GEMEINSAM ZUKUNFT BILDEN

50 JAHRE Bildungswerk der Erzdiözese Köln

PROGRAMM 02/2025

Juli bis Dezember

Vorträge | Seminare | Kurse

Foto: Martha Gahbauer, Pfarrbriefservice

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK Köln

Foto: Wikipedia Commons

EDITORIAL

Sehr geehrte Damen und Herren,

im zweiten Halbjahr dieses Jahres stehen wieder große Ereignisse an: Zum einen die Kommunalwahl in NRW mit – hier in Köln – der Wahl der/des neuen Oberbürgermeister/in, des Stadtrats und der Bezirksvertretungen. Bei Wahlen wird Demokratie besonders sichtbar – gehen wir wählen und stärken mit einer hohen Wahlbeteiligung die Demokratie!

Zum anderen wird mit der Eröffnung der Dreikönigswallfahrt am 25.9.2025 auch das pastorale Projekt »Da berühren sich Himmel und Erde« eröffnet und sinnfällig ausgedrückt durch die Himmelsleiter von Billi Thanner, die im Foyer und an der Fassade des DOMFORUMs zu sehen sein wird. Das Katholische Bildungswerk Köln beteiligt sich mit vielen Veranstaltungen daran. Weitere Informationen dazu finden Sie auf den Seiten 32/33.

Zum dritten befinden wir uns immer noch im Heiligen Jahr »Pilger der Hoffnung«. Und aus diesem Grund sind die Fotoauswahl dieses Programmheftes und auch Veranstaltungen dem Pilgern gewidmet.

Und zum vierten feiert das Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V. in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen. Dieses Programm mit seinen vielen Veranstaltungen zeigt, wie breit und den Menschen zugewandt die katholische Erwachsenen- und Familienbildung in unserem Erzbistum in ihrer aLeidenschaft für Bildung aufgestellt ist.

Alle unsere Angebote – theologische und kulturelle Vorträge sowie Ausstellungsprojekte, Familienbildung – finden Sie auch auf unserer Homepage *www.bildungswerk-koeln.de*. Dort können Sie auch unseren Newsletter mit allen aktuellen Informationen abonnieren.

Wir danken allen unseren Ehrenamtlichen und den Verantwortlichen in den Gemeinden, unseren Referentinnen und Referenten, die die vielen Veranstaltungen vor Ort mit uns gemeinsam planen und durchführen.

Für das Team des Katholischen Bildungswerks Köln

Rainer Tüschenbönner,
Leiter

> INHALTSVERZEICHNIS

BILDUNGSWERK IM DOMFORUM

DOMFORUM – das Thema 14

Glaube, Spiritualität, Religion

Installation »Himmelsleiter« 32
DomBibelForum 34
Spiritualität im Gespräch 36
Der Dialog mit den Religionen 38
KlosterZeit 41
Dom- und Kirchenführungen 44

Kultur

... MIt Blick auf 48
Stadt▪Punkte 50
FILMFORUM im DOMFORUM 53

Gesellschaft | Politik | Soziales

Friedensforum 62
Armenische Kulturtage 63
Hospiz im Blick 64
Stadtraum 67
Nicänisches Glaubensbekenntnis 68
Friedensbildungswerk 69

ZENTRALE PROGRAMMBEREICHE

Ehe und Familie

Angebote für Paare vor der Hochzeit 72

Medien

Medienwerkstatt – Medien aktiv gestalten 75

Qualifizierung

SchulTag – Für MitarbeiterInnen in Offenen Ganztagsschulen 88
Telefonseelsorge 91
Engagiert & Qualifiziert – Fortbildung Ehrenamtlicher 93
OpenCMS 96
Präventionsschulungen 100
Engagiert für Geflüchtete in Köln 103

> INHALTSVERZEICHNIS

Integrations- und Deutschkurse

Integrationskurse Sprache und Orientierung 111
Deutschkurse für Geflüchtete 112

Kölner ab 55 113

DEZENTRALE VERANSTALTUNGEN

Stadtteilgespräche

Stadtbezirk 1 (Mitte/Deutz) 124
Stadtbezirk 2 (Rodenkirchen) 140
Stadtbezirk 3 (Lindenthal) 151
Stadtbezirk 4 (Ehrenfeld) 166
Stadtbezirk 5 (Nippes) 170
Stadtbezirk 7 (Porz) 174
Stadtbezirk 8 (Kalk) 175
Stadtbezirk 9 (Mülheim) 179

Veranstaltungen in den Pfarrgemeinden & Seelsorgebereichen

Stadtbezirk 1 (Mitte/Deutz) 190
Stadtbezirk 2 (Rodenkirchen) 192
Stadtbezirk 3 (Lindenthal) 194
Stadtbezirk 4 (Ehrenfeld) 199
Stadtbezirk 5 (Nippes) 204
Stadtbezirk 6 (Chorweiler) 207
Stadtbezirk 7 (Porz) 215
Stadtbezirk 8 (Kalk) 219
Stadtbezirk 9 (Mülheim) 221

Verbände und Einrichtungen

Veranstaltungen in Verbänden und Einrichtungen 227

Bildungsscheck 233
Geschäftsbedingungen 235
Digitale Veranstaltungen 238
Datenschutz 239
Anmeldung 243
Impressum 246

50 JAHRE BILDUNG AUS LEIDENSCHAFT – FÜR EIN LEBEN IN FÜLLE

Seit fünf Jahrzehnten begleiten wir Menschen auf ihrem Weg der Entwicklung und der Entfaltung. Bildung ist für uns mehr als ein Auftrag – sie ist unsere Berufung, geprägt von christlicher Überzeugung und dem tiefen Wunsch, jeden Menschen zu stärken und zu ermutigen.

In unseren Einrichtungen der Erwachsenen- und Familienbildung steht der Mensch im Mittelpunkt. Wir möchten, dass jeder seine Talente und Gaben entfalten kann – selbstbestimmt, lebensnah und mit Freude am Lernen, unabhängig von Alter oder Lebensphase. Denn wir glauben daran, dass Bildung ganzheitlich sein muss: Sie soll Kopf, Herz und Hand ansprechen und Menschen dazu inspirieren, Verantwortung zu übernehmen und sich mit Zuversicht den Herausforderungen des Lebens zu stellen.

Unser Ziel bleibt auch in Zukunft klar: Bildungsarbeit, die innovativ, kritisch-dialogisch, werteorientiert und vielfältig ist. Wir gestalten unsere Angebote so, dass sie begeistern, bestärken und neue Perspektiven eröffnen. Der konstruktive Austausch und das gemeinsame Lernen mit unseren Teilnehmenden sind für uns wesentliche Bausteine unserer Arbeit.

> JUBILÄUM

Gestalten Sie mit uns die Zukunft! Lassen Sie uns gemeinsam wachsen und lernen – für ein Leben in Fülle und eine Welt, die uns allen zugutekommt.

In unserem aktuellen Programm finden Sie eine Veranstaltungsreihe, die im Zusammenhang mit dem Jubiläum unseres Trägers steht – im 2. Halbjahr 2025 werden viele weitere Veranstaltungen folgen. Diese sind mit diesem Icon gekennzeichnet:

GEMEINSAM ZUKUNFT BILDEN

50

JAHRE

Bildungswerk der Erzdiözese Köln

Einen Überblick über sämtliche Jubiläumsveranstaltungen in allen unseren Bildungseinrichtungen erhalten Sie online: *www.bildungswerk-ev.de* Dort finden Sie auch alles Wissenswerte über das Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V.

Das **Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V.** wurde **1975** gegründet. Über seine **6 Katholischen Familienbildungsstätten**, **8 Katholischen Bildungswerke** und **3 Katholische Bildungsforen** erreicht es mit über **8.000 Kursen** jährlich über **125.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer**. Die Bildungsangebote decken ein weites Spektrum an kirchlich und gesellschaftspolitisch relevanten Themen ab wie **Glaubens-, Werte- und Sinnfragen, Familie, Geburt und Erziehung, Haushalt, Medien, Kultur, berufsbezogene Qualifizierung, ehrenamtliches Engagement und Nachhaltigkeit**. Das Bildungswerk der Erzdiözese Köln ist anerkannte **Weiterbildungseinrichtung nach WbG und AWbG**. Sein Qualitätsmanagement ist zertifiziert nach der gültigen Norm der **DIN EN ISO 9001**.

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK KÖLN

Zweigstelle des Bildungswerkes der Erzdiözese Köln e.V., anerkannt als Weiterbildungseinrichtung im Sinne des Weiterbildungsgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen

> WIR ÜBER UNS

Pädagogische Mitarbeitende des Bildungswerks

Rainer Tüschenbönner
Leiter
Telefon 0221 925847-55
E-Mail tueschenboenner@bildungswerk-koeln.de
Zuständigkeit: politische Bildung, Filmarbeit, OpenCms

Dr. Rainer Will
Stv. Leiter
Telefon 0221 925847-58
E-Mail will@bildungswerk-koeln.de
Zuständigkeit: Stadtbezirke Ehrenfeld und Innenstadt, Verbände und Institutionen, religiös-theologische Bildung, Ökumene, interreligiöser Dialog, Ehevorbereitung

Dr. Clemens Breuer
Telefon 0221 925847-56
E-Mail breuer@bildungswerk-koeln.de
Zuständigkeit: Stadtbezirk Porz,
DOMFORUM – das thema, Stadtteil-Gespräch Kalk, Präventionsschulungen, Ehrenamt, Kölner ab 55, neue Referierende

David Brixius
Telefon 0221 925847-59
E-Mail brixius@bildungswerk-koeln.de
Zuständigkeit: Stadtbezirke Nippes und Chorweiler, politische Bildung

Sabine Fürst-Zehnpfennig
Telefon 0221 925847-66
E-Mail s.fuerst-zehnpfennig@bildungswerk-koeln.de
Zuständigkeit: Integrationskurse

> WIR ÜBER UNS

Gudrun Harhoff
Telefon 0221 925847-49
E-Mail harhoff@bildungswerk-koeln.de
Zuständigkeit: Qualifizierung SchulTag, Integrationskurse

Andrea Lauer
Telefon 0221 925847-65
E-Mail lauer@bildungswerk-koeln.de
Zuständigkeit: Sprachkurse und Ehrenamtlichenfortbildung in der Geflüchtetenarbeit

Sohyl Rayani
Telefon 0221 925847-62
E-Mail rayani@bildungswerk-koeln.de
Zuständigkeit: Deutschkurse in der Geflüchtetenarbeit, Integrationskurse

Isolde Roth
Telefon 0221 925847-68
E-Mail roth@bildungswerk-koeln.de
Zuständigkeit: Stadtbezirke Kalk und Mülheim, Hospizarbeit, Kooperation mit KöB

Dr. Monika Schmelzer
Telefon 0221 925847-57
E-Mail schmelzer@bildungswerk-koeln.de
Zuständigkeit: Stadtbezirke Lindenthal und Rodenkirchen, kulturelle Bildung

Elvis Katticaren
Telefon 0221 92584750
E-Mail katticaren@bildungswerk-koeln.de
Zuständigkeit: Leiter Medienwerkstatt, Medienkontakter

> WIR ÜBER UNS

Verwaltungsmitarbeitende des Bildungswerkes

Fatime Páll Rosário
Kommissarische Büroleitung
Telefon 0221 925847-53
E-Mail pall-rosario@bildungswerk-koeln.de
Zuständigkeit: Stadtbezirke Innenstadt, Ehrenfeld, Chorweiler; Stadtteilgespräche Innenstadt, Ehrenfeld, Chorweiler und Nippes; Verbände und Institutionen, SchulTag, Ehevorbereitung, Bildung im Domforum, Vorbuchhaltung

Miriam Lingscheidt
Verwaltungsmitarbeiterin
Telefon 0221 925847-52
E-Mail lingscheidt@bildungswerk-koeln.de
Zuständigkeit: Stadtbezirke Lindenthal und Rodenkirchen; Stadtteilgespräche Lindenthal und Rodenkirchen; Integrationskurse, Geflüchtetenkurse, Präventionskurse; Kölner Kirchenführungen

Kerstin Schrennen
Verwaltungsmitarbeiterin
Telefon 0221 925847-50
E-Mail schrennen@bildungswerk-ev.de
Zuständigkeit: Integrationskurse, Kölner ab 55

Carolin Yao
Verwaltungsmitarbeiterin
Telefon 0221 925847-69
E-Mail yao@bildungswerk-koeln.de
Zuständigkeit: Stadtbezirke Mülheim, Porz, und Deutz/Kalk, Integrationskurse, Engagiert für Geflüchtete, Fortbildung Ehrenamtlicher

> WIR ÜBER UNS

Beirat des Katholischen Bildungswerks Köln

Susanne Ardalan	Katholische Familienbildung Köln e.V.
Norbert Bauer	Karl Rahner Akademie
Max-Georg Beier	Bildungsverantwortlicher Köln-Zollstock
Meltem Kempe	Bildungsverantwortliche Köln-Kalk/Humboldt/ Gremberg
Msgr. Robert Kleine	Stadtdechant
Kristell Köhler	Fachbereichsleiterin Lebensgestaltende Pastoral im Erzbischöflichen Generalvikariat Köln
Dr. Damian van Melis	Vorsitzender, Greven Verlag Köln
Wolfgang Obermann	Gemeindereferent, Pfarrei St. Clemens und Mauritius, Köln-Mülheim/Buchheim/Buchforst
Anne Rossenbach	Sozialdienst katholischer Frauen in Köln
Maximilian Rudloff	Katholikenausschuss in der Stadt Köln

Geschäftsstelle

Anschrift:
Domkloster 3
50667 Köln

Telefon 0221 925847-50

E-Mail info@bildungswerk-koeln.de
Internet www.bildungswerk-koeln.de | www.bildungsveranstaltungen.de

Öffnungszeiten
Montags – freitags
9.00–12.30 Uhr und 13.30–16.30 Uhr
Freitags 9.00–14.00 Uhr

Bankverbindung
Pax-Bank Köln eG
IBAN DE43 3706 0193 0013 7130 14 | BIC GENODED1PAX
Kto Nr 137 130 14 | BLZ 370 601 93

Bitte bestellen Sie auch unseren Newsletter, der Sie jeden Monat über bevorstehende Veranstaltungen und aktuelle Nachrichten aus dem Katholischen Bildungswerk Köln informiert.
Alles zum Newsletter finden Sie unter *www.bildungswerk-koeln.de*

> WIR ÜBER UNS

Anerkannte Einrichtung der Weiterbildung in NRW
Zertifiziert nach Qualitätsnorm DIN EN ISO 9001

Seit Dezember 2009 sind wir erfolgreich zertifiziert nach der Qualitätsnorm DIN EN ISO 9001:2015
Dieses Zertifikat verpflichtet uns, sorgfältig auf die Erfüllung unserer Qualitätsstandards zu achten. Ihre Zufriedenheit mit unseren Weiterbildungsveranstaltungen steht dabei an erster Stelle.
Wir arbeiten gezielt daran, diese Zufriedenheit aufrechtzuerhalten bzw. zu steigern, indem wir aus Ihren und unseren positiven Erfahrungen, aber auch aus Ihren kritischen Rückmeldungen lernen.
Wir bitten Sie daher, den am Ende eines Kurses oder einer Veranstaltung von uns in unregelmäßigen Abständen ausgegebenen Fragebogen auszufüllen und sich somit an unserer Qualitätserhebung zu beteiligen.
Natürlich können Sie uns auch unabhängig von der schriftlichen Befragung eine Rückmeldung geben, was Sie für gut gelungen halten oder was aus Ihrer Sicht verbessert werden sollte.
Wir greifen Ihre Anregungen gerne auf und nutzen Ihre Ideen als Optimierungsimpuls!
Falls Sie weitere Fragen zu unserem Qualitätsmanagement haben, können Sie sich gerne an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kath. Bildungswerks Köln wenden.

Mit Dank und freundlichem Gruß

Katholisches Bildungswerk Köln

Das Katholische Bildungswerk Köln ist Mitglied im Arbeitskreis Weiterbildung Köln Information unter *www.bildung.koeln.de*

PILGERSPRECHSTUNDE

Planen, Packen, Pilgern: Alle Infos hier!

Kostenlose Beratung von März bis Oktober an jedem zweiten Samstag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr im DOMFORUM!

Eine Kooperation von

Santiago-Freunde KÖLN

DOMFORUM

KATHOLISCHES STADTDEKANAT KÖLN

KATHOLISCH IN KÖLN-MITTE

Bildnachweis:
Pixels.com („Wegstein" / © Luis Andrade), Wikimedia Commons („Wegweiser" / © NordNordWest), alle anderen Motive: ©Pfarrbriefservice.de

BILDUNGSWERK IM DOMFORUM

Das Katholische Bildungswerk Köln hat seinen Sitz im DOMFORUM, Domkloster 3, 50667 Köln-Innenstadt und bietet u.a. im Foyer des DOMFORUMs Veranstaltungsreihen, Vorträge zu Glaubensfragen, zu gesellschaftlichen und sozialen Themen sowie kultur- und medienbezogene Angebote an. Damit erfüllt das Katholische Bildungswerk den Bildungs- und Weltauftrag der Kirche, bietet im Rahmen der Citypastoral Zugang zur christlichen Tradition und klärt Standpunkte im gesellschaftlichen und religiösen Leben.

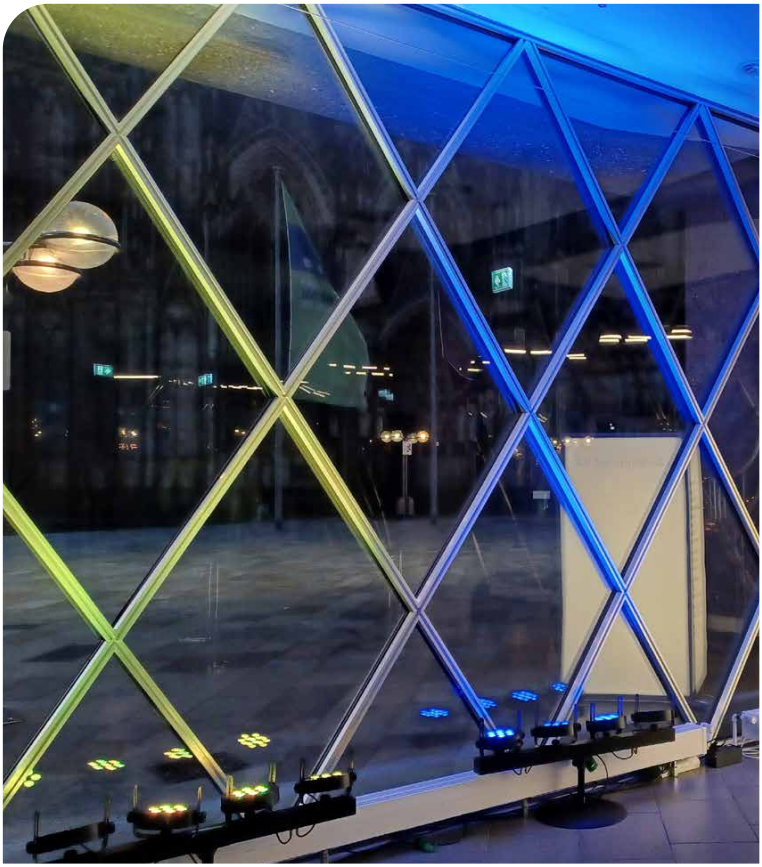


Foto: Rainer Tüschenbönner

DOMFORUM – das thema

DOMFORUM – das thema ist die Veranstaltungsreihe, in der wir uns mit hochkarätigen Referent/innen und Gesprächspartner/innen über aktuelle gesellschaftspolitische und theologische Fragestellungen auseinandersetzen. Den jeweils aktuellen Flyer finden Sie im Downloadbereich auf der Startseite unserer Homepage www.bildungswerk-koeln.de.

Ansprechpartner:
Dr. Clemens Breuer
Telefon 0221 925847-56
E-Mail: breuer@bildungswerk-koeln.de

Veranstalter:
Katholisches Bildungswerk Köln

Veranstaltungsort:
DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln-Innenstadt

> DOMFORUM – DAS THEMA

Verstreute Spuren des Heiligen

Kunst, Literatur, Musik und Architektur als Verweis auf das Göttliche

Prof. Dr. Jan-Heiner Tück
Inhaber des Lehrstuhls für Dogmatik an der Universität Wien

Foto: privat

Auch in den beschleunigten Lebenswelten von heute gibt es Spuren des Heiligen: Momente, in denen der säkulare Horizont über sich selbst hinausweist, Erfahrungen menschlicher Selbsttranszendenz, die klar machen, dass das, was ist, nicht alles ist. In Kunst, Literatur, Musik und Architektur lässt sich ein Vorschein der Fülle erfahren.

Um den Sinn für die kulturelle Präsenz des Heiligen zu schärfen, geht der Referent verstreuten Spuren des Heiligen nach. Es handelt sich dabei um Skizzen einer experimentellen Theologie, die Alltagsbeobachtungen und Reflexionssplitter, aber auch Deutungsversuche von Gelesenem, Gesehenem, Gehörten versammeln. Es geht darum, das Ganze im Fragment aufscheinen zu lassen.

Di 09.09.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511720011

Nähere Informationen zum Projekt »Da berühren sich Himmel und Erde« finden Sie auf den Seiten 32/33.

> DOMFORUM – DAS THEMA

»Sei ein Mensch«

Auf Umwegen von Syrien ins Rheinland

Foto: Dorota Heggerath

Renas Sido
syrischer Kurde, Kriegsgeflüchteter und Autor des Buches »Wo sind meine Olivenbäume?"
Ines Kolender
ehrenamtliche Unterstützerin Aktion Neue Nachbarn Rhein-Kreis Neuss
Andrea Lauer
Moderation, Katholisches Bildungswerk Köln

Renas Sido floh mit 17 Jahren vor dem Bürgerkrieg in Syrien. Sein Weg führte in mehrere Länder, wo er in den nächsten Jahren lebte. In einem Schlauchboot überquerte er das Mittelmeer und kam 2015 über die Balkanroute in Deutschland an. Inzwischen hat er in Deutschland eine Ausbildung abgeschlossen und eine Arbeit gefunden. Dass ihm die Integration trotz vieler Herausforderungen gelang, liegt auch an Ines Kolender, die ihn seit mehreren Jahren ehrenamtlich unterstützt. An diesem Abend teilt Renas Sido seine Geschichte mit uns. Er liest aus seinem preisgekrönten Buch, in dem er seine Erlebnisse verarbeitet hat. Ein Abend, der nachdenklich macht und ermutigt!

Kooperierende Einrichtungen:
»Engagiert für Geflüchtete in Köln« – ein Angebot für ehrenamtlich Aktive und Geflüchtete von: Aktion Neue Nachbarn – Flüchtlingshilfe in Köln, Caritasverband für die Stadt Köln e.V., Katholikenausschuss in der Stadt Köln, Katholisches Stadtdekanat Köln und Katholisches Bildungswerk Köln

Do 18.09.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511550021

> DOMFORUM – DAS THEMA

Jakobus – der Heilige Europas

Geschichte und Kultur der Pilgerfahrten nach Santiago de Compostela

Prof. Dr. Klaus Herbers
Präsident der Deutschen St. Jakobus-Gesellschaft

Foto: privat

Seit über tausend Jahren pilgern Fromme und weniger Fromme nach Santiago de Compostela. Dort wurde im 9. Jahrhundert ein Grab entdeckt, das man mit dem heiligen Jakobus identifizierte. Im Vortrag wird aufgezeigt, wie das zunächst lokale Zentrum zu einem europäischen Pilgerort wurde. Es kommen historische Quellen verschiedener Art zur Sprache: Heiligenkalender (Martyrologien), Pilgerführer, Reiseberichte und künstlerische Zeugnisse. Und heute? Ist das Zentrum nicht längst noch mehr als ein europäischer Pilgerort geworden? Ein Ausblick auf aktuelle Tendenzen beschließt den Vortrag.

Di 23.09.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511730054

Nähere Informationen zum Projekt »Da berühren sich Himmel und Erde« finden Sie auf den Seiten 32/33.

> DOMFORUM – DAS THEMA

Demokratie als Zumutung

Für eine andere Bürgerlichkeit

Prof. Dr. Felix Heidenreich

Wissenschaftlicher Koordinator am Internationalen Zentrum für Kultur und Technikforschung der Universität Stuttgart (IZKT)

Foto: F. Heidenreich

Die Demokratie steht massiv unter Druck. In vielen Ländern werden Institutionen ausgehöhlt und etablierte demokratische Verfahren in Frage gestellt. Auch in Deutschland wirkt der Staat strukturell überfordert. Viele fühlen sich von der Demokratie im Stich gelassen - und lassen dann die Demokratie im Stich. Wie aber ließe sich eine Demokratie denken, die nicht nur »liefern« soll, sondern sich auch traut, Bürgerinnen und Bürgern etwas zuzumuten, sie in Anspruch zu nehmen? Angesichts der Debatte über mögliche Pflichtdienste ist diese Frage aktueller denn je.

Di 30.09.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE

gebührenfrei

Veranstaltungs-Nr.: 2511520005

> DOMFORUM – DAS THEMA

Das Konzil von Nizäa vor 1700 Jahren und seine Bedeutung für heute

Prof. Dr. Dirk Ansorge
Inhaber des Lehrstuhls für Dogmatik und Dogmengeschichte
an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Sankt Georgen

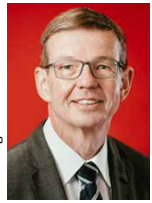


Foto: Angelika Zinzow

Vor 1700 Jahren wurde das erste ökumenische Konzil von Nizäa eröffnet. Bischöfe aus dem gesamten Römischen Reich kamen zusammen, um über das Verhältnis Jesu zu seinem göttlichen Vater zu streiten. Dabei legten sie den Grundstein für die Lehre von der Dreifaltigkeit Gottes. Ebenfalls wurde in dieser Zeit das Verhältnis von Staat und Kirche neu bestimmt: von der bisherigen Zeit der Verfolgung der Christen zu einer Zeit der Förderung des Christentums, sodass es zur Staatsreligion wurde.

Der Referent würdigt das Konzil mit einem historischen Abriss und ordnet dessen Ergebnisse vor dem Hintergrund heutiger theologischer Gespräche ein.

Di 07.10.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511730055

Nähere Informationen zum Projekt »Da berühren sich Himmel und Erde« finden Sie auf den Seiten 32/33.

> DOMFORUM – DAS THEMA

Flucht und Vertreibung im Bauernkrieg vor 500 Jahren

Beginn einer deutschen Gewaltgeschichte

Prof. Dr. Peter Seibert
Prof. em. für Sozialgeschichte der Literatur an der Universität Siegen und Mediengeschichte der Literatur an der Universität Kassel

Foto: privat

Die brutale Niederschlagung des Bauernkriegs vor 500 Jahren war der Anfang einer jahrhundertelangen Geschichte rücksichtsloser Gewalt der deutschen Obrigkeiten: von den autoritären Feudalstaaten der frühen Neuzeit über Preußen bis in die NS-Diktatur. Damit ist er nicht nur der zeitliche Ausgangspunkt der Gewalt gegen Untertanen, sondern er hat Denkmuster, politische Haltungen, Mentalitäten und soziale Strukturen hervorgebracht, die sich fortan durch die deutsche Geschichte ziehen.

In der Veranstaltung wird in besonderer Weise das Thema »Flucht und Vertreibung« zur damaligen Zeit thematisiert. Es war die erste große Erfahrung von Flucht und Exil in der frühen deutschen Neuzeit.

Di 14.10.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511510019

> DOMFORUM – DAS THEMA

»Soziale Medien« bedrohen die Demokratie

Demokratie fördern!

Klaus Prömpers
freier Journalist für Print, Hörfunk und Fernsehen mit besonderem Augenmerk auf Nordamerika, der Europäischen Union und Südosteuropa, ehemaliger Studioleiter des ZDF-Studios New York

Foto: privat

Die Nachrichten werden in den »Social Media« vielfach beliebig, vor allem gestaltet es sich schwierig, Hass und Hetze einzudämmen, sowie wahre und falsche Informationen in den »Sozialen Medien« zu unterscheiden. Sollen also Jugendliche unter 16 Jahren – wie in Australien – keine sozialen Medien nutzen dürfen? Können wir so die soziale Kompetenz wieder neu lernen, müssen wir es gar?

Schon nach seinem ersten Wahlsieg 2016 sagte Donald Trump: »Ohne Social Media hätte ich die Wahl nicht gewonnen.« Der Referent weist auf die Chancen aber auch die (großen) Gefahren von »Social Media« hin.

Di 21.10.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511550018

> DOMFORUM – DAS THEMA

Gerechtigkeit
Wie wir unsere Gesellschaft zusammenhalten

Prof. Dr. Nils Goldschmidt
Professor für Kontextuale Ökonomik und Ökonomische Bildung an der Universität Siegen
Direktor des Weltethos-Instituts in Tübingen und Mitglied im Deutschen Ethikrat

Foto: Philipp Sigle

Fragen nach Gerechtigkeit und gesellschaftlichem Zusammenhalt werden so schnell nicht von der Tagesordnung verschwinden. Ganz im Gegenteil, die nationalen, europäischen und geopolitischen Entwicklungen lassen erahnen, dass wir konfliktreichen Zeiten entgegengehen. Wie sind in dieser Situation ein gutes Leben, ein respekt- und friedvolles Miteinander sowie Kooperationen auf Augenhöhe möglich?

Der Referent, Theologe und Wirtschaftswissenschaftler, hat mit zahlreichen teils international – bekannten Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Politik und Öffentlichkeit Interviews zu der Frage »Wie wir unsere Gesellschaft zusammenhalten« geführt und in einem Buch in diesem Jahr veröffentlicht. Der Referent wird in seinem Vortrag erläutern, was im Konkreten Gerechtigkeit heute bedeutet. Er wird die verschiedenen Dimensionen dieses vielschichtigen Begriffs erläutern und aufzeigen, warum eine gerechte Gesellschaft nicht nur eine Frage der Verteilung, sondern auch der Haltung, des Dialogs und der gemeinsamen Verantwortung ist.

Di 28.10.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511550020

Nähere Informationen zum Projekt »Da berühren sich Himmel und Erde« finden Sie auf den Seiten 32/33.

> DOMFORUM – DAS THEMA

Was eine säkulare Gesellschaft von den Kirchen (nicht) braucht

Überlegungen zur Funktion von Religion und Kirche in Deutschland

Prof. Dr. Detlef Pollack
Seniorprofessor am Institut für Soziologie an der Universität Münster

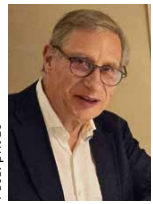


Foto: privat

Die Zeit, da Religion als notwendig für den gesellschaftlichen Zusammenhalt angesehen wurde, ist vorbei. Doch wozu können Religion und Kirche in einer säkularen Gesellschaft gleichwohl nützlich sein? Und wie säkular ist unsere Gesellschaft überhaupt? Auf dem Hintergrund einer Analyse der sozialen Relevanz von Religion und Kirche in Deutschland beschäftigt sich der Vortrag mit der Frage, worin trotz ihrer abnehmenden gesellschaftlichen Bedeutung religiöse, soziale und politische Aufgaben der Kirche bestehen können und welche Aufgaben sie besser nicht übernehmen sollte. Gibt es möglicherweise sogar so etwas wie eine unverwechselbare Funktion von Religion und Kirche? Oder ist schon die Frage nach ihrer Nützlichkeit falsch gestellt?

Di 04.11.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511540002

Nähere Informationen zum Projekt »Da berühren sich Himmel und Erde« finden Sie auf den Seiten 32/33.

> DOMFORUM – DAS THEMA

Der ferngesteuerte Islam in Deutschland

Warum wir eine religionspolitische Zeitenwende brauchen

Eren Güvercin

Leiter der Alhambra Gesellschaft e.V. und des Projekts »MuslimDebate 2.0 – Gesellschaft gemeinsam gestalten!«

Foto: privat

Der Islam ist unbestreitbar ein fester Bestandteil Deutschlands. Doch die Realität vieler deutscher Islamverbände, wie der DiTiB, ist komplex: Sie pflegen oft ein konservatives, nationalistisches und mitunter islamistisches Weltbild. Der Referent, gläubiger Muslim, wird in seinem Vortrag beleuchten, wie tief diese Organisationen personell und strukturell mit ausländischen Regierungen – insbesondere der Türkei und dem Iran – verknüpft sind und welche weitreichenden Probleme sich daraus ergeben. Die ausländische Einflussnahme auf deutsche Verbände behindert vielfach eine echte Integration und nachhaltige Verwurzelung der muslimischen Gemeinschaft in Deutschland. Der Referent ruft dazu auf, aktiv um die Herzen und Köpfe der deutschen Musliminnen und Muslime zu kämpfen.

Di 18.11.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511720017

> DOMFORUM – DAS THEMA

Leo XIII. Papst und Staatsmann

Prof. Dr. Jörg Ernesti
Professor für Mittlere und Neuere Kirchengeschichte an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Augsburg

Foto: privat

Leo XIII., der die katholische Kirche von 1878 bis 1903 leitete, war in seiner Zeit ein äußerst populärer Papst. Sein 25-jähriger Pontifikat (der drittlängste der Kirchengeschichte) war prägend für die weitere Entwicklung des Papsttums. Mit der Enzyklika »Rerum novarum« äußerte er sich als erster Pontifex zur sozialen Frage und legte so das Fundament der christlichen Sozialethik. Leo kann auch als Begründer der modernen vatikanischen Außenpolitik gelten. Elfmal trat der Heilige Stuhl unter ihm als Friedensvermittler auf. Mit ihm beginnt auch das Medienzeitalter der Päpste. Als erster Amtsinhaber ließ er sich filmen und seine Stimme aufnehmen und gab einer Journalistin ein Interview. Tiefbetrauert von der ganzen Welt starb er 1903 als bis heute ältester Papst.

Di 25.11.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511730060

Nähere Informationen zum Projekt »Da berühren sich Himmel und Erde« finden Sie auf den Seiten 32/33.

> DOMFORUM – DAS THEMA

Wenn nichts fehlt, wo Gott fehlt

Das Christentum vor der religiösen Indifferenz

Prof. Dr. Jan Loffeld

Professor für Praktische Theologie und Leiter des »Department of Practical Theology and Religious Studies« an der Tilburg University School of Catholic Theology in Utrecht

Foto: privat

Dass der Mensch »unheilbar religiös« sei oder irgendwann die Frage nach Gott stellen werde, gehörte lange zu den unhinterfragten Voraussetzungen von Theologie und Pastoral. Empirische Daten zeigen jedoch ungeschönt das enorme Ausmaß religiöser Indifferenz. Nimmt man dies ernst, verschieben sich nicht nur theologische Gedankengebäude, auch die Koordinaten der Seelsorge verändern sich von Grund auf. Schonungslos ehrlich analysiert der Referent die gegenwärtigen Herausforderungen und zeigt Perspektiven für ein zukünftiges Christentum unter radikal veränderten Vorzeichen auf. Unverzichtbar für alle pastoral Engagierten und theologisch Interessierten, nah am Puls der Zeit und mit dem Mut, auf unkonventionelle Weise neu zu denken.

Di 02.12.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511730056

Nähere Informationen zum Projekt »Da berühren sich Himmel und Erde« finden Sie auf den Seiten 32/33.

> DOMFORUM – DAS THEMA

Gehe hinüber

Poesie und Religion an der Grenze des Sagbaren

Dr. h.c. Christian Lehnert

Leiter des Liturgiewissenschaftlichen Instituts der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands (VELKD) an der Universität Leipzig (bis Ende 2024)

Foto: privat

Was tun wir, wenn uns die Worte fehlen? Poesie und religiöse Sprache ähneln sich an einem entscheidenden Punkt: Sie setzen dort an, wo die Sprache aufhört, im Grenzland des Ungesagten, vielleicht Unsagbaren. Auf Schwellen, wo die Wörter nicht mehr hinreichen, aber auch nicht einfach geschwiegen werden kann und darf, wird die Sprache anders. Sie wird suchend, sie bewegt sich ins Offene.

Christian Lehnert erkundet in seinem Vortrag die Berührungen zwischen Poesie und Gebet. Beide bestehen in einer fortgesetzten Überschreitung ihres semantischen Horizonts.

Di 09.12.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511720012

Nähere Informationen zum Projekt »Da berühren sich Himmel und Erde« finden Sie auf den Seiten 32/33.

Foto: Christian Schmitt, Pfarrbriefservice

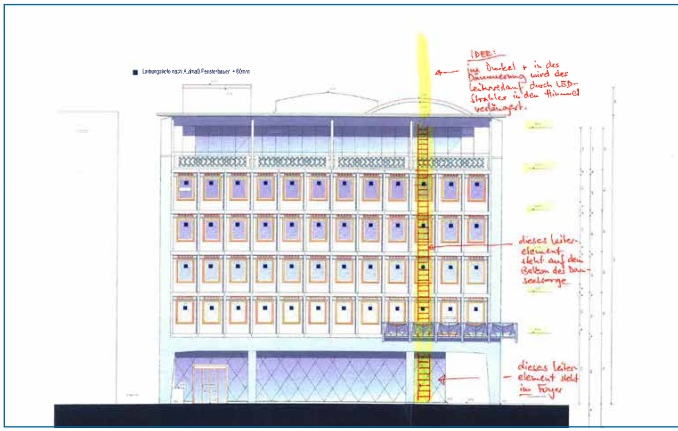
GLAUBE SPIRITUALITÄT RELIGION

Installation »Himmelsleiter«
DomBibelForum
Spiritualität im Gespräch
Der Dialog mit den Religionen
KlosterZeit
Dom- und Kirchenführungen

Wenn Papst Franziskus sagt: »Die Wirklichkeit ist wichtiger als die Idee«, dann wirkt sich dies unmittelbar auf die theologische Erwachsenenbildung aus. Sie ist herausgefordert, ihre Themen im konkreten Leben der Menschen zu entdecken. Unsere Angebote in diesem Programmbereich verknüpfen daher theologische Fragen mit jenen, die das alltägliche Leben aufwirft. Darin liegt eine große Chance: Lassen sich doch auf diese Weise Glaubensfragen so öffnen, dass ungewohnte, vielleicht sogar unerwartete Antworten möglich werden.

> INSTALLATION »HIMMELSLEITER«

»Da berühren sich Himmel und Erde«



Unter diesem Leitgedanken des aus dem Gotteslob und Gottesdiensten bekannten Liedes der Kölner Band RUHAMA stammenden geistlichen Liedes stehen vom 25.09.2025 bis Ostern 2026 stehen ein Pastorales Projekt und viele Veranstaltungen im DOMFORUM, dass in diesem Jahr sein 30-jähriges Bestehen begeht. »Da berühren sich Himmel und Erde« darf aber ebenso als Leitmotiv der Arbeit des DOMFORUMs, des Bildungswerks der Erzdiözese Köln e.V. und des Katholischen Bildungswerks Köln verstanden werden – und ist letztlich auch Auftrag der Kirche. Deshalb machen auch viele Partner dabei mit: DOMFORUM und Katholisches Bildungswerk Köln, das Stadtdekanat und Köln -Mitte, RUHAMA, deren Liedzeile wir nützen dürfen und die den Gottesdienst mit einem Projektchor gestalten.

Die Installation »Himmelsleiter« der Wiener Künstlerin Billi Thanner wird diesem Leitmotiv einen künstlerischen Ausdruck verleihen. Biblisch greift die Himmelsleiter an Jakobs Traum von der Himmelsleiter auf, an der die Engel auf und niedersteigen und so sowohl die Verborgenheit als auch die Gegenwart Gottes symbolisiert.

> INSTALLATION »HIMMELSLEITER«

Im Foyer und an der Fassade des DOMFORUMs leuchtet die Himmelsleiter ab dem 25.9., um Zeichen dafür zu sein, dass unsere Welt und Gesellschaft, aber auch jede/r Einzelne/r von uns Menschen, Kontakte, Orte braucht, die zum Segen werden und so Himmel und Erde in Berührung bringen.

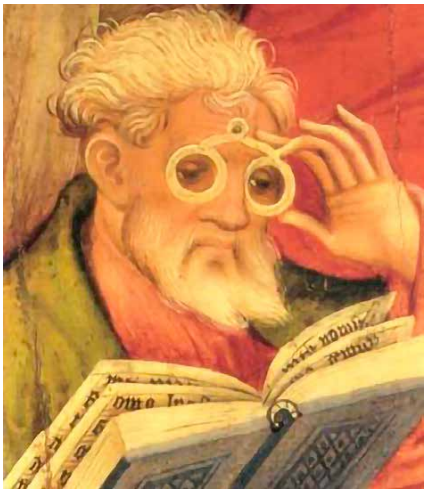
Die Veranstaltungen des Katholischen Bildungswerk Köln im DOMFORUM werden in vielfältiger Weise die biblischen, spirituellen, politischen, interreligiösen und kulturellen Dimensionen des Leitmotivs aufgreifen. Sie erkennen diese Veranstaltungen am Logo des Projekts »Da berühren sich Himmel und Erde«. Alle Veranstaltungen der Partner des Projekts finden Sie unter *www.himmelsleiter.koeln* und unter *www.domforum.de*.

Dieses Projekt wird unterstützt durch:
Erzbistum Köln
RheinEnergie
Pax-Bank Köln
Stiftung andere Zeiten
Netzwerk Citykirchenprojekte

> DOMBIBELFORUM

DomBibelForum: Da berühren sich Himmel und Erde – Berge in der Bibel

Ein Beitrag zum Projekt »Himmelsleiter: Da berühren sich Himmel und Erde«



Die Bibel ist die grundlegende Quelle der Orientierung eines Lebens aus dem Glauben. Auch für Nicht-Glaubende vermag sie große Weltliteratur zu sein, da ihr nichts Menschliches fremd ist. Sie ist Inspiration für das Leben.

Ansprechpartner:
Dr. Rainer Will
Telefon 0221 925847-58 | E-Mail: will@bildungswerk-koeln.de

Veranstaltende:
Katholisches Bildungswerk Köln
Bibel- und Liturgieschule im Erzbistum Köln

Referierende:
Dr. Rainer Stuhlmann
Ev. Pfarrer em.
Dr. Christiane Wüste
Theologin, Bibelreferentin im Erzbistum Köln

Veranstaltungsort:
DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln-Innenstadt

> DOMBIBELFORUM

Die Himmelsleiter in Gen 28, 10-22

Dr. Christiane Wüste
Theologin, Bibel- und Liturgieschule Köln

Di 30.09.2025 | 17.30–18.30 Uhr | 1 × = 1 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511730068

Nähere Informationen zum Projekt »Da berühren sich Himmel und Erde« finden Sie auf den Seiten 32/33.

Der Berg der Verklärung

Dr. Rainer Stuhlmann
Ev. Pfarrer em.

Di 21.10.2025 | 17.30–18.30 Uhr | 1 × = 1 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511730069

> SPIRITUALITÄT IM GESPRÄCH

Spiritualität im Gespräch

Menschen, die etwas zu sagen haben:

Im Mittelpunkt von »Spiritualität im Gespräch« stehen Persönlichkeiten, die Orientierung und Inspiration für den Lebensglauben nicht nur, aber insbesondere auch aus christlicher Perspektive zu vermitteln vermögen.

Ansprechpartner:
Dr. Rainer Will
Telefon 0221 925847-58
E-Mail: will@bildungswerk-koeln.de

Veranstaltende:
Katholisches Bildungswerk Köln
Referat Spiritualität im Erzbistum Köln

Foto: Manuel Hetzinger

Referent:
Markus Roentgen
Referent für Spiritualität und Exerzitien im Erzbistum Köln

Veranstaltungsort:
DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln-Innenstadt

> SPIRITUALITÄT IM GESPRÄCH

Der Komponist Arvo Pärt (zum 90. Geburtstag)

Di 09.09.2025 | 17.30–18.30 Uhr | 1 × = 1 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511730070

Johannes vom Kreuz und das Motiv des Aufstiegs zu Gott

Ein Beitrag zum Projekt »Da berühren sich Himmel und Erde«

Di 07.10.2025 | 17.30–18.30 Uhr | 1 × = 1 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511730071

Hannah Arendt zum 50. Todestag mit einem Seitenblick auf das Motiv der Gottesgeburt und Natalität

Ein Beitrag zum Projekt »Da berühren sich Himmel und Erde«

Di 02.12.2025 | 17.30–18.30 Uhr | 1 × = 1 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511730072

Nähere Informationen zum Projekt »Da berühren sich Himmel und Erde« finden Sie auf den Seiten 32/33.

> DER DIALOG MIT DEN RELIGIONEN

Der Dialog mit den Religionen

Foto: shutterstock.com

Ansprechpartner:
Dr. Rainer Will
Telefon 0221 925847-58 | E-Mail: will@bildungswerk-koeln.de

Veranstaltungsort:
DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln-Innenstadt

Der interreligiöse Dialog ist der katholischen Kirche ein wichtiges Anliegen. Sie versteht darunter alle positiven Beziehungen mit Personen und Gemeinschaften anderen Glaubens, um sich gegenseitig zu verstehen und einander zu bereichern. Im Dialog geben die Gläubigen Zeugnis von der Wahrheit ihres Glaubens im Respekt vor der religiösen Überzeugung des Anderen. So gehören Dialog und Verkündigung zusammen.

Der interreligiöse Dialog wird auf unterschiedlichen Ebenen vollzogen:

- Der Dialog des Lebens, der das Zusammenleben der Menschen in einer offenen und nachbarschaftlichen Atmosphäre betrifft, das Teilen von Freude und Leid, von Problemen und Sorgen.
- Der Dialog des Handelns, in dem Menschen unterschiedlichen Glaubens für eine umfassende Entwicklung und Befreiung zusammenarbeiten.
- Der Dialog des theologischen Austauschs, in dem Spezialist/innen das Verständnis des jeweiligen religiösen Erbes vertiefen und sich theologisch austauschen.
- Der Dialog der religiösen Erfahrung, in dem Menschen, die in ihrer eigenen religiösen Tradition verwurzelt sind, ihren spirituellen Reichtum teilen, z.B. ihre Erfahrungen im Gebet und in der Betrachtung, im Glauben und in der Suche nach Gott oder dem Absoluten.

Begegnung ist eine grundlegende Voraussetzung für den interreligiösen Dialog. Die Frage »Weißt Du, wer ich bin?« bringt das Anliegen des gegenseitigen Kennen- und Verstehen-Lernens zum Ausdruck, dem unsere Veranstaltungen ein Forum bieten.

> DER DIALOG MIT DEN RELIGIONEN

GESPRÄCHE ZWISCHEN BUDDHISTEN UND CHRISTEN

Veranstaltende:
Katholisches Bildungswerk Köln
Buddhistisches Zentrum »Stadtraum«
Referat für Interreligiösen Dialog im Erzbistum Köln

Was ist das Böse? Wie damit umgehen aus buddhistischer und christlicher Perspektive?

Werner Heidenreich
Buddhist
Dr. theol. Werner Höbsch
Christ

Di 26.08.2025 | 17.30–18.30 Uhr | 1 × = 1 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511720015

Wege ins Weite – Zuversicht aus buddhistischer und christlicher Sicht

Ein Beitrag zum Projekt »Himmelsleiter – Da berühren sich Himmel und Erde«

Werner Heidenreich
Buddhist
Dr. theol. Werner Höbsch
Christ

Di 28.10.2025 | 17.30–18.30 Uhr | 1 × = 1 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511720016

Nähere Informationen zum Projekt »Da berühren sich Himmel und Erde« finden Sie auf den Seiten 32/33.

> DER DIALOG MIT DEN RELIGIONEN

GESPRÄCHE ZWISCHEN MUSLIMEN UND CHRISTEN

Veranstaltende:
Katholisches Bildungswerk Köln
Begegnungs- und Fortbildungszentrum muslimischer Frauen (BFmF)
Referat Dialog und Verkündigung im Erzbistum Köln

Moses / Musa aus christlicher und muslimischer Sicht

Dr. theol. Rita Müller-Fieberg
Dozentin für Exegese am Institut für Lehrer/innen-Ausbildung
Birsen Ürek
Begegnungs- und Fortbildungszentrum muslimischer Frauen (BFmF), Köln

Di 04.11.2025 | 17.30–18.30 Uhr | 1 × = 1 UStd.
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511720014

> KLOSTERZEIT

KlosterZeit: Anregungen aus der Benedikt-Regel

Schwester Maria Hlupic OSB

Foto: Sr. Maria Hlupic OSB

Veränderungsprozesse stehen zumeist im Spannungsfeld von Kontinuität und Flexibilität, sei es auf persönlicher oder institutioneller Ebene. Das benediktinische Kloster-Leben hat seit seiner Entstehung im 6. Jahrhundert zahlreiche Veränderungsprozesse durchlaufen. Sein Bestehen bis heute ist ein Zeugnis für eine gelungene Übersetzung seiner Tradition in die jeweils aktuelle Zeit. Im Workshop gehen wir den Ressourcen für diesen Prozess auf den Grund, um sie auf unsere jeweiligen Situationen anzuwenden.

Ansprechpartner:
Dr. Rainer Will
Telefon: 0221 925847-58
E-Mail: will@bildungswerk-koeln.de

Anmeldung und weitere Informationen:
Schwester Maria
Telefon: 0221-937067-0
E-Mail: sr.maria@benediktinerinnen-koeln.de

Veranstaltende:
Katholisches Bildungswerk Köln, Kloster der Benediktinerinnen

Veranstaltungsort:
Kloster der Benediktinerinnen | Brühler Str. 74 | 50968 Köln

> KLOSTERZEIT

Kloster-Impulse
Veränderung – wie geht das?
Anregungen aus der Benedikt-Regel

Fr 22.08.2025 | 18.00–20.15 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Kloster der Benediktinerinnen | Brühler Str. 74 | 50968 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511740018

Kloster-Impulse
Veränderung – wie geht das?
Anregungen aus der Benedikt-Regel

Fr 12.09.2025 | 18.00–20.15 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Kloster der Benediktinerinnen | Brühler Str. 74 | 50968 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511740019

Erzbistum Köln

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK Köln

Taten & Worte

Inspirationen aus Evangelii Nuntiandi

Dich erwartet ein Erlebnistag u.a. mit:

- Keynote: Anders Kardinal Arborelius, Bischof von Stockholm
- Inspiration und Austausch: Weite Deinen Blick auf die Evangelisierung
- Tun kommen: Erlebe die Kraft missionarischen Handelns
- Gebet und Musik: Gott ist mit dabei

Save the Date:
06. Dezember 2025 09:30 – 17:00 Uhr
St. Aposteln, Köln

Weitere Informationen und Hinweise zur Anmeldung folgen bald.
Rückfragen gerne an: strategie@erzbistum-koeln.de

DOM- UND KIRCHENFÜHRUNGEN

> DOM- UND KIRCHENFÜHRUNGEN

Domführungen

Der Kölner Dom ist ein Ort, der für Touristinnen und Touristen, für Kölnerinnen und Kölner von hohem Interesse ist. Die Stadt und die Menschen identifizieren sich mit dem Dom – er ist das Heimatzeichen für Köln! Und es lohnt sich, den Dom immer wieder neu kennenzulernen. Dafür bietet das DOMFORUM eine Fülle unterschiedlicher Führungen für Einzelpersonen oder Gruppen an.

Informationen zu diesen Führungen finden Sie unter *www.domforum.de*!

Öffentliche Führungen in Kölner Kirchen und an anderen Orten

Köln bietet neben dem Dom eine Vielzahl bedeutender Kirchenbauten (die romanischen und auch moderne Kirchen), die mit ihren zahlreichen Zeugnissen bis in die frühchristliche Zeit zurückreichen. In den romanischen Kirchen werden eine Vielzahl öffentlicher Führungen angeboten, zu denen Sie sich über *www.domforum.de* und *www.katholisch-in-koeln.de* anmelden können.

Veranstalter sind: Katholisch in Köln-Mitte, der Förderverein Romanische Kirchen Köln e.V. und das DOMFORUM.

Augmented Reality-Führungen

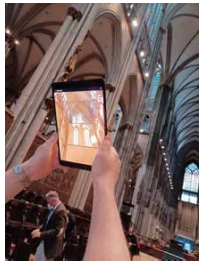


Foto: Rainer Tüschenbönner

Das DOMFORUM bietet anlässlich des Domjubiläums im vergangenen Jahr sogenannte Augmented Reality-Führungen an, die in kleinen Gruppen im Binnenchor mit Tablets dessen Gestaltung im 14. Jhdt. nachempfinden und anschauen lassen. Informationen dazu gibt es unter *www.domforum.de* und im DOMFORUM, wo auch die Tickets für diese Führungen erhältlich sind. Ein spannendes Angebot!

Foto: Pixabay, Pfarrbriefservice

KULTUR

...mit Blick auf Stadt•Punkte FilmForum

Ein gutes Buch lesen und sich mit anderen darüber austauschen, ein Kunstwerk im Museum bestaunen und miteinander ergründen, mit bekannten Künstlerinnen und Künstlern diskutieren, seine eigenen Erfahrungen ins Wort oder Bild bringen: In unseren Lesungen, Ausstellungen und in Vorträgen zu kulturellen Themen finden Menschen jeden Alters und jeder Herkunft oftmals überraschende und inspirierende Zugänge zu Kunst, Lebens- und Glaubensfragen. Kultur ist nicht nur für alle da – sie geht auch jeden an.

> ... MIT BLICK AUF

... mit Blick auf: Werkgespräch zur Jahresausstellung

Foto: Kolumba Köln

In einstündigen Werkgesprächen werden an jedem ersten Mittwoch im Monat einzelne Werke oder Räume der Jahresausstellung eingehender angeschaut. Ein Kurator bzw. eine Kuratorin moderiert den Dialog der Teilnehmenden.

Ab Oktober wird es um die neue Jahresausstellung gehen, deren Werkauswahl bei Redaktionsschluss noch nicht feststand.

Ansprechpartnerin:
Dr. Monika Schmelzer
Telefon 0221 925847-57
E-Mail: schmelzer@bildungswerk-koeln.de

Veranstaltende:
KOLUMBA Museum
Katholikenausschuss in der Stadt Köln
Katholisches Bildungswerk Köln

www.kolumba.de
www.katholikenausschuss.de
www.bildungswerk-koeln.de

Referierende:
Dr. Stefan Kraus
Direktor KOLUMBA
und die Kuratorinnen und Kuratoren des Hauses

Veranstaltungsort:
KOLUMBA Kunstmuseum des Erzbistums Köln
Kolumbastraße 4 | 50667 Köln

> ... MIT BLICK AUF

Jahresausstellung »Artist at Work«

Inge Schmidt, An der Wand, 2003–2024; Raum 21

Mi 06.08.2025 | 18.00–19.30 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511770015

Werkgespräch zur Jahresausstellung

Mi 01.10.2025 | 17.30–19.00 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511770060

Werkgespräch zur Jahresausstellung

Mi 05.11.2025 | 18.00–19.30 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511770061

Werkgespräch zur Jahresausstellung

Mi 03.12.2025 | 18.00–19.30 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511770062

> STADT▪PUNKTE

STADT▪PUNKTE

Stadt ● Punkte

Kaiserliche Würde wiederhergestellt

Neue Blicke auf Bau und Ausstattung von St. Pantaleon

Im Blick unserer Stadt▪Punkte Reihe steht diesmal die Kirche St. Pantaleon. Deren fast fünf Jahre dauernde Generalsanierung bot die Chance, die Baugeschichte und einzelne Ausstattungsstücke dieser über tausend Jahre alten romanischen Kirche Kölns nach längerer Zeit eingehend zu untersuchen.

Architekt und Dokumentator der Sanierung berichten von Herausforderungen, Überraschungen und persönlichen Highlights der Arbeit an und mit der Kirche. Auch gibt es spannende neue Erkenntnisse zur Baugeschichte der frühen Bauphasen in der 2. Hälfte des 10. Jahrhunderts, zunächst unter Erzbischof Bruno, Bruder Kaiser Ottos I. des Großen und wenig später initiiert von Kaiserin Theophanu. Für beide wurde St. Pantaleon auch zur (kaiserlichen) Grabeskirche. In zwei weiteren Vorträgen geht es um restauratorische Befunde an den Grabmälern der Grafen von Moers im südlichen Querhaus und am Lettner. Letzterer ist bedeutendes Relikt der mittelalterlichen Raumordnung und die Restaurierung hat interessante neue Befunde zur Entstehung ergeben. Und schließlich werden aus den Chroniken und Kriegstagebüchern aus dem Pfarrarchiv Texte vorgetragen und kommentiert, die das Schicksal der Kirche und ihrer bedeutenden Ausstattung während des zweiten Weltkriegs eindringlich schildern.

Stadt▪Punkte ist eine Vortragsreihe, die von DOMFORUM, dem Förderverein Romanische Kirchen Köln e.V. und dem Katholischen Bildungswerk Köln veranstaltet wird. Die Vorträge umfassen die Themen Kunst, Stadt und Kirche.

Ansprechpartnerin:
Dr. Monika Schmelzer
Telefon 0221 925847-57
E-Mail: schmelzer@bildungswerk-koeln.de

Ort: DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln | gebührenfrei

> ... MIT BLICK AUF

Foto: Stephan Kube

Die Restaurierungsarbeiten an St. Pantaleon

Dipl. Ing. Max Ernst
Ernst Architekten BDA
Eusebius Wirdeier
Fotograf und Publizist

Mo 24.11.2025 | 17.30–19.00 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511770085

Neue Funde und Befunde der Bauforschung

Dr. Ulrike Heckner
Leiterin der Abteilung Dokumentation beim LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland

Mo 08.12.2025 | 17.30–19.00 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511770086

Die beiden Grabmäler der Grafen von Moers

Dr. Astrid Lang
Mitarbeiterin der Abteilung Bau- und Kunstdenkmalpflege beim LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland

Mo 12.01.2026 | 17.30–19.00 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511770087

> ... MIT BLICK AUF

Der spätgotische Lettner

Dipl. Rest. Marc Peez
Leiter der Abteilung Restaurierung beim LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland
Dipl. Rest. Susanne Brinkmann M.A.
Atelier für Restaurierung, Köln
Dipl. Rest. Nina Verbeek
Atelier für Restaurierung, Köln

Mo 26.01.2026 | 17.30–19.00 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511770088

St. Pantaleon im Zweiten Weltkrieg

Dr. Joachim Oepen
Leiter Historisches Archiv des Erzbistums Köln

Mo 09.02.2026 | 17.30–19.00 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Veranstaltungs-Nr.: 2511770089

> FILMFORUM IM DOMFORUM

FILMFORUM im DOMFORUM

Foto: shutterstock.com

Jeden ersten Freitag im Monat bietet das FILMFORUM an einem Abend zwei Spielfilme zu einem Themenkomplex. Im Anschluss an die erste Vorstellung besteht die Gelegenheit, sich in einem ungezwungenen gemeinsamen Gespräch über die Schnittstellen von persönlichem Filmerleben und allgemeinen, im Film behandelten Themen auszutauschen. Dass Filme bestimmte Themen immer wieder und aus ganz unterschiedlichen Perspektiven behandeln, zeigt jeweils der zweite Film des Abends: als Ergänzung, als Kontrast oder Kommentar zum ersten. So wird die Betrachtung des gerade gesehenen Films in der Moderation mit thematischen Hinweisen auf den zweiten Film verbunden.

In diesem Sinne trägt das FILMFORUM in der schnelllebigen und in ihrer Programmvielfalt in den letzten Jahren stetig schrumpfenden Kölner Kino-Landschaft auch dazu bei, zumindest einige Filme wieder ins cineastische Angebot zurückzubringen.

Ansprechpartner:
Rainer Tüschenbönner
Telefon 0221 925847-55 | E-Mail: tueschenboenner@bildungswerk-koeln.de

Veranstaltende:
Katholisches Bildungswerk Köln, Domforum

Referent:
Jürgen Kisters
Film- und Kulturjournalist

Teilnahmegebühr:
jeweils 5,00 € / für beide Filme am Tag 7,00 €

Veranstaltungsort:
Kino im DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln-Innenstadt

> FILMFORUM IM DOMFORUM

Shoplifters – Familienbande

Regie: Hirokazu Koreeda, Japan 2018, 122 Min.

Eine am Rande von Tokio wohnende Gruppe von Menschen hält sich mit kargen Einkünften und kleinen Diebstählen über Wasser. Trotz der Enge nehmen sie auch noch ein vernachlässigtes Mädchen bei sich auf, das neben der warmherzigen Gemeinschaft allerdings bald auch die kleinkriminellen Handlungen der Patchwork-Familie kennenlernt. Das mit meisterlicher Beiläufigkeit inszenierte, humorvolle Drama malt mit großer Einfühlsamkeit, aber ohne jeden Armutskitsch das Modell einer auf Zuneigung gründenden Familie aus, die gemeinsam den Härten des Daseins trotzt. Ohne zu moralisieren, sammelt der Film Impressionen eines gegenwärtigen Japans ein, in dem das Verhalten der Figuren kaum Alternativen zu haben scheint.

Fr 15.08.2025 | 17.00–19.15 Uhr | 1 × = 1 UE
Veranstaltungs-Nr.: 2511780020

Vatersland

Regie: Petra Seeger, Deutschland 2020, 123 Min.

Eine Filmemacherin erhält eine Kiste mit Fotos und Filmaufnahmen, die sie zu Erinnerungen an die Geschichte ihrer Familie und die patriarchal geprägte Nachkriegszeit in Köln animiert. Das semi-dokumentarische Selbstbildnis fußt auf dem Privatarchiv der Dokumentaristin Petra Seeger, das um Spielfilmelemente auf drei Zeitebenen und mit wechselnden Hauptdarsteller/innen ergänzt wird. Mit viel Situationswitz und lebendigem Zeitkolorit entsteht aus den stark divergierenden Elementen eine persönlich gefärbte, gedanklich vielschichtige Annäherung an den Selbstbehauptungskampf einer Frau in einer von Männern dominierten Welt.

Fr 15.08.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 1 UE
Veranstaltungs-Nr.: 2511780021

> FILMFORUM IM DOMFORUM

Die schönste Zeit unseres Lebens

Regie: Nicolas Bedos, Frankreich 2019, 116Min.

»So kann es mit den Eltern einfach nicht weitergehen!«, denkt sich Maxime (Michaël Cohen). Sein Vater Victor (Daniel Auteuil) wird zunehmend zu einer Nervensäge, die mit sich, der Welt und dem Alter über Kreuz liegt. Seine Frau Marianne (Fanny Ardant) ist das genaue Gegenteil. Victors ewige schlechte Laune wird ihr schließlich zu viel. Sie setzt ihn kurzerhand vor die Tür. Victor braucht definitiv Hilfe! Und Maxime hat eine Idee.

Fr 05.09.2025 | 17.00–19.15 Uhr | 1 × = 1 UE
Veranstaltungs-Nr.: 2511780022

Citizen Kane

Regie: Orson Welles, USA 1941, 119 Min.

»Rosebud«: Das ist das letzte Wort, das der Multimillionär und Medienmogul Charles Foster Kane (Orson Welles) auf seinem Sterbebett von sich gibt. Doch wer oder was ist Rosebud? Dieser Frage soll der Reporter Jerry Thompson (William Alland) nachgehen, der fortan alles daransetzt, diesem letzten Geheimnis des ehemals mächtigsten Mannes der Welt auf die Spur zu kommen. Seine Nachforschungen führen ihn nicht nur zurück in die Vergangenheit. Sie scheinen ihn trotz einer anstrengenden Odyssee am Ende nicht ans Ziel zu bringen.

Fr 05.09.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 1 UE
Veranstaltungs-Nr.: 2511780023

> FILMFORUM IM DOMFORUM

Wie im Himmel

Regie: Kay Pollak,
Schweden 2004, 133 Min.

Der weltbekannte Dirigent Daniel Dareus (Michael Nyquist) lebt voll und ganz für die Musik. Doch als er auf einem seiner zahlreichen Auftritte auf offener Bühne zusammenbricht, beschließt er widerwillig, seinen Traumberuf an den Nagel zu hängen. Um einen Schlussstrich zu ziehen, kehrt Daniel der großen weiten Welt den Rücken und zieht zurück in sein schwedisches Heimatdorf. Doch auch hier lässt die Musik ihn nicht los – als man ihn bittet, das Amt des Kantors zu übernehmen, kann Daniel nicht nein sagen, so dass er fortan einen Amateur-Kirchenchor leitet. Über seine Leidenschaft für die Musik findet der verbitterte Daniel zu den Menschen zurück und verliebt sich darüber hinaus in die hübsche blonde Lena (Frida Hallgren). Wer hätte gedacht, dass er damit sofort neidische Dorfbewohner verärgert?

Fr 10.10.2025 | 17.00–19.15 Uhr | 1 × = 1 UE
Veranstaltungs-Nr.: 2511780024

Liebe

Regie: Michael Haneke,
Frankreich/Deutschland, Österreich 127 Min.

Ein altes Ehepaar aus Paris ist sich auch nach vielen Jahrzehnten noch in Liebe zugetan. Als die Frau einen Schlaganfall erleidet, beginnt sich ihr gemeinsames Leben entscheidend zu ändern. Das meisterlich inszenierte Kammerspiel fasst nüchtern die Unausweichlichkeit des Todes ins Auge, ohne die Grenze zur Sentimentalität zu überschreiten. Eine von großartigen Darsteller/innen getragene, radikale Apologie der Empathie, überraschend altersmilde, kämpferisch und zurückhaltend zugleich. Der tief berührende Film über die Liebe und die Vergänglichkeit der menschlichen Natur ist eine für viele Auslegungen offene Meditation über das Ende, bar aller Illusionen, gleichwohl getragen von einer Würde, die auch das provokante Finale trägt.

Fr 10.10.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 1 UE
Veranstaltungs-Nr.: 2511780025

Nähere Informationen zum Projekt »Da berühren sich Himmel und Erde« finden Sie auf den Seiten 32/33.

> FILMFORUM IM DOMFORUM

Der Dritte

Regie: Egon Günther, DDR 1972 2017, 111 Min.

Eine 35jährige Mathematikerin, Mutter zweier Kinder, sucht nach zwei gescheiterten Verbindungen zum dritten Mal ihr Glück in einer Ehe.
Ein stimmiger, mit leisem Humor erfüllter, kritischer DEFA-Beitrag zur Diskussion über die Situation der Frau und die Notwendigkeit weiblicher Emanzipation.

Fr 07.11.2025 | 17.00–19.15 Uhr | 1 × = 1 UE
Veranstaltungs-Nr.: 2511780026

Goya – oder der arge Weg der Erkenntnis

Regie: Konrad Wolf, DDR 1971, 134 Min.

Als Maler am Hofe von König Karl IV. (Rolf Hoppe) kommt Goya (Donatas Banionis) zu Ruhm und Reichtum. Er glaubt an den König und die Kirche, ist jedoch auch ein Spanier, der seine Leute und sein Land liebt.

Fr 07.11.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 1 UE
Veranstaltungs-Nr.: 2511780027

> FILMFORUM IM DOMFORUM

Adams Äpfel

Regie: Anders Thomas Jensen, Dänemark 2005, 93. Min.

Ivan (Mads Mikkelsen) ist ein guter Mensch. Ein sehr guter. Fast schon zu gut für diese Welt. Deshalb nimmt sich der Dorfpfarrer in seiner abgelegenen Kirche verlorener Seelen an: kleptomanischen Triebtätern, verantwortungslosen Alkoholiker/innen, schießwütigen Tankstellenräubern… Sie alle danken Ivan seinen unerschütterlichen Glauben an das Gute im Menschen auf ihre eigene Weise. Das Spiel funktioniert prächtig – bis Adam (Ulrich Thomsen) auftaucht, ein tumber Skinhead, der sich fest vorgenommen hat, dem Heiligenschein Satanshörner aufzusetzen. Ivan und Adam beginnen einen Machtkampf, der den Pfarrer letztendlich dazu bringt, sich auch den verdrängten eigenen Problemen zu stellen…

Fr 05.12.2025 | 17.00–19.15 Uhr | 1 × = 1 UE
Veranstaltungs-Nr.: 2511780028

Licht im Winter

Regie: Ingmar Bergmann, Schweden 1962, 81 Min.

In Bildern von sachbezogener Strenge konfrontiert Ingmar Bergman konkrete menschliche Wahrheit mit dem Christusglauben: Zwischen zwei Gottesdiensten erlebt ein protestantischer schwedischer Dorfpfarrer die schreckliche Qual seines Glaubensverlustes, seiner Liebesleere und seines persönlichen Versagens.

Fr 05.12.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 1 UE
Veranstaltungs-Nr.: 2511780029

Foto: Pixabay

Erzbistum Köln

Bibel- & Liturgieschule

Bibel lesen – Bibel verstehen
Haben Sie Fragen zur Bibel? Wir führen Sie kompetent durch die Welt der Hl. Schrift und schlagen Brücken ins Heute.

Liturgie feiern – Glauben vertiefen
Sie wollen verstehen, was die Kirche im Gottesdienst feiert? Sie möchten einen liturgischen Dienst übernehmen? Wir geben Aufschluss und bereiten Sie vor.

Fragen Sie nach unseren Angeboten!
Erzbistum Köln, Generalvikariat
Hauptabteilung Seelsorge
Erzbischöfliche Bibel- und Liturgieschule
Marzellenstraße 26, 50668 Köln
Telefon: 0221 1642 7000
E-Mail: sigrid.klawitter@erzbistum-koeln.de
www.bibelschule-koeln.de
www.liturgie-erzbistum-koeln.de
www.in-princpio.de

Foto: Frank Siemen, Pfarrbriefservice

GESELLSCHAFT POLITIK | SOZIALES

Friedensforum
Armenische Kulturtage
Hospiz im Blick
Stadtraum
Nicänisches Glaubensbekenntnis
Friedensbildungswerk

Politik und Gesellschaft haben großen Einfluss auf unser Leben. Wege, Politik und Gesellschaft zu gestalten, die Suche nach einem erfüllten Leben für alle, solidarisch mit der Welt sein und die Schöpfung bewahren – das sind alles Themen, zu denen wir Perspektiven aufzeigen wollen. Wir möchten die politischen, wirtschaftlichen und sozialen Zusammenhänge besser verstehbar machen und Anhaltspunkte geben, um selbst zu fundierten sozialethischen Einschätzungen zu gelangen. Auch möchten wir die Fähigkeit stärken, die Gesellschaft aktiv mitzugestalten.

> FRIEDENSFORUM

FriedensForum

Ansprechpartner:
David Brixius
Telefon: 0221 925847-59 | E-Mail: Brixius@Bildungswerk-Koeln.de

Veranstaltende:
Katholisches Bildungswerk Köln, Pax Christi

Die Förderung des Friedens und der Aufbau der Völkergemeinschaft

Ralf Becker, Koordinator der Initiative Sicherheit neu denken
Jürgen Haffner, Militärattaché
Moderation: Christine Hoffmann, Berlin

Ein Gespräch anlässlich des 60-jährigen Jubiläums der Friedenshoffnung in der Pastoralen Konstitution über die Kirche in der Welt von heute »Gaudium et spes (GS 77-90)
»Täuschen wir uns nicht durch eine falsche Hoffnung. Wenn Feindschaft und Hass nicht aufgegeben werden, wenn es nicht zum Abschluss fester und ehrenhafter Verträge kommt, die für die Zukunft einen allgemeinen Frieden sichern, dann geht die Menschheit, die jetzt schon in Gefahr schwebt, trotz all ihrer bewundernswürdigen Wissenschaft jener dunklen Stunde entgegen, wo sie keinen anderen Frieden mehr spürt als die schaurige Ruhe des Todes« (GS 82).

Vor genau 60 Jahren mahnten die Konzilsväter mit diesen ernsten Worten vor den Folgen der Aufrüstung des Krieges. Sie forderten Anstrengungen zur Stärkung des Völkerrechts und für den Frieden. Die letzten 60 Jahre waren geprägt von zahlreichen geopolitischen Umwälzungen und Kriegen, darunter der Kalte Krieg, der Fall der Mauer, der Jugoslawien-Krieg, die Annexion der Krim 2014, der Ukrainekrieg, der 7. Oktober 2023, der Gaza-Krieg und der Israel-Iran-Krieg. Diese Entwicklungen werfen die Frage auf, worin heute noch Hoffnung zu schöpfen ist für »die Förderung des Friedens und den Aufbau der Völkergemeinschaft«.

Mo 01.12.2025 | 19.30–21.00 Uhr | 1 × = 2 UE
Gebührenfrei
Ort: DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730077

> ARMENISCHE KULTURTAGE

Armenische Kulturtage 2025

Auch in diesem Herbst finden sowohl im Oktober als auch im November jeweils eine Veranstaltung im Rahmen der Armenischen Kulturtage statt. Die Termine und das Programm stehen zu Zeit noch nicht fest.

Bitte entnehmen sie zeitnah nähere Informationen unter:
www.bildungswerk-koeln.de | www.domforum.de | https://dakd.de

> HOSPIZ IM BLICK

Hospiz im Blick wird von der Hospiz- und Palliativ Arbeitsgemeinschaft Köln (HAK e.V.), dem Palliativ- und Hospiznetzwerk Köln e.V. und dem Katholischen Bildungswerk Köln veranstaltet.

HOSPIZ- UND PALLIATIVTAG 2025

Den Abschied vom Leben verstehen – eine tiefenpsychologische Perspektive

Prof. Dr. phil. Ralf T. Vogel
Psychotherapeut, Psychoanalytiker, Autor

Zu den Schwerpunkten von Prof. Vogel zählt das therapeutische Arbeiten im Umfeld des Todes. Mit seinen gut verständlichen Büchern und Vorträgen lädt er dazu ein, sich mitten im Leben mit dem Tod auseinanderzusetzen, um so das Leben bewusster zu leben.

Während der Veranstaltung gibt es die Möglichkeit, sich über Hospiz- und Palliativangebote in Köln zu informieren.

Sa 25.10.2025 | 11.00– ca. 13.30 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511750012

Nähere Informationen zum Projekt »Da berühren sich Himmel und Erde« finden Sie auf den Seiten 32/33.

> HOSPIZ IM BLICK

Aposteln-Aula: Kultur-Gespräche-Spiritualität / Film-Aula

Filmabend im Vorfeld des Hospiz- und Palliativtages 2025

Mr. May und das Flüstern der Ewigkeit

Spielfilm von Uberto Pasolini, Vereinigtes Königreich und Italien 2013, 92 Min FSK ab 12

John May ist Angestellter der Stadt London. Seine Aufgabe ist es, für die Beerdigung vereinsamt Verstorbener zu sorgen. Diese Aufgabe füllt er sehr sorgfältig und mit Hingabe aus. Meist ist er nicht nur der einzige Trauergast, er hat auch die Trauerrede geschrieben, die der jeweilige Priester hält. Abends klebt er in seiner einsamen Wohnung sorgsam Bilder der Beerdigten in sein privates Album. Seinem Chef arbeitet Mr. May zu langsam. Deshalb wird seine Arbeitsstelle aufgehoben, er selbst entlassen. Er darf jedoch seinen letzten Fall noch bearbeiten: William Stoke genannt Billy. Anhand von Fundsachen aus Stokes Wohnung kann Mr. May Stokes Liebschaft Mary, deren gemeinsame Tochter und eine weitere Tochter ausfindig machen. Zudem hat Mr. May Veteranen von Stokes Einsatz auf den Falklandinseln, Arbeitskollegen, Obdachlose und Sportsfreunde gefunden.

Tragischerweise kommt Mr. May bei einem Busunfall ums Leben. Er wird zur selben Zeit bestattet wie sein letzter »Klient« William Stoke. Doch während bei dessen Beerdigung sich all die Menschen einfinden, die Mr. May gefunden hatte, steht an dessen Grab niemand – bis die Geister aller seiner Beerdigungsklienten an sein Grab treten.

Einführung und optionales Filmgespräch im Anschluss durch den Medienpädagogen Wigbert Oslender.

Mi 15.10.2025 | 19.00–20.30 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrkirche St. Aposteln | Neumarkt 30 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511780033

> HOSPIZ IM BLICK

Filippas Suche nach dem Tor zur Welt

Lesung – Theater – Rezitation im Baptisterium von und mit Annette Schramm, Regie: Christine Schmücker

Foto: Heiner von Sandt

Filippa wächst in einer Großfamilie auf einem Bauernhof auf. Die Arbeitsüberlastung der Erwachsenen steht meist im Vordergrund. Für ihre Gefühle oder den Umgang mit Verlusterlebnissen gibt es wenig Raum. Das Stück zeigt, wie es Filippa gelingt, mit nicht gelebter Trauer und einem schweren Schicksalsschlag umzugehen, wodurch sie sich neue Quellen der Lebensfreude erschließt. Auf einer zweiten parallelen Ebene des Geschehens werden Texte von Mystiker/innen und Dichter/innen aus alter und neuer Zeit eingeflochten. Sie begleiten Filippas Weg und unterstützen sie dabei, ihrem Leben neue Inhalte sowie eine andere Richtung zu geben. Sie ergreift die »goldenen Strohhalme« am Wegesrand, während sie mit zunehmender Wachheit durch ihr Leben geht.

Ein Bühnenstück über Schicksal, Resilienz und die Liebe zum Leben.

Fr 07.11.2025 | 19.00–20.30 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Baptisterium | östliche Domumgebung | Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511750024

> STADTRAUM

Wohnen: Zwischen Wunsch und Wirklichkeit?

Eine moderierte Mitmach-Debatte

Sascha Gajewski
Diplom Ingenieur

Wohnen ist eines der wichtigsten politischen und sozialen Themen der bevorstehenden Kommunal- und OB-Wahlen in Köln. Welche Probleme werden durch mangelnden Wohnraum verursacht? Wie sieht Wohnen in Köln in 10 Jahren aus? Was ist der Kölner Boden wert? Die Veranstaltung gibt einen Überblick über die drängendsten Fragen zum Thema Wohnen und ermöglicht respektvollen Austausch in Form einer moderierten Mitmach-Debatte.

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Debattierclub Köln e.V. und Stadtraum 5und4 e.V. angeboten.

Do 11.09.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511550022

> NICÄNISCHES GLAUBENSBEKENNTNIS

Unglaublich. Bekennen heute

Ökumenische Soiree zum 1700. Geburtstag des Nicänischen Glaubensbekenntnisses

»Was hat Athen denn mit Jerusalem zu schaffen?« Diese kritische Frage stellte der frühe christliche Theologe Tertullian bereits im 3. Jahrhundert seinen Mitchrist/innen. Er war in Sorge, dass die verschiedenen Kulturen, in die das noch junge Christentum in der antiken Welt eingewandert war, dessen ursprüngliche »Jerusalemer« Einfachheit und jesuanische Klarheit verlieren und sich in philosophisch-weltanschaulichen Streitereien verzetteln könnte. Bis heute ist das Glaubensbekenntnis von Nicäa keine leicht verdauliche Kost; manchen erscheint »unglaublich«, was über die »Wesenseinheit« Jesu mit Gott gesagt ist.

Anlässlich des 1700. Jubiläums seiner Entstehung thematisieren wir die fragwürdig-denkwürdige Eigenart des Nicänums für heute in einer Soiree und bauen musikalische Brücken: Im Dom erklingt in einer Welturaufführung die interkulturelle Komposition von sechs Komponist:/innen aus aller Welt »Credo. Six Composers – Six Parts – One Christian Faith«.

Mitwirkende:
Prof. Dr. Dirk Ansorge
Philosophisch-Theologische Hochschule Sankt Georgen, Frankfurt a. M.
Susanne Beuth
Superintendentin, Vorsitzende der ACK Köln
Dr. Reiner Leister
Carus-Verlag Stuttgart
Erzpriester Radu Constantin Miron
Griechisch-Orthodoxe Kirche, eh. Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland
Landeskirchenrat Markus Schaefer
Evangelische Kirche im Rheinland

Moderation:
Norbert Bauer und Dr. Martin Bock

Fr 26.09.2025 | 18.00–20.15 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730076

> FRIEDENSBILDUNGSWERK

Sprechen & Zuhören

»Sprechen & Zuhören« ist ein einfaches, wirkungsvolles Dialogformat, das eine respektvolle Gesprächskultur fördert. Es schafft Räume, in denen Menschen sich – unabhängig von Meinung, Herkunft oder Erfahrung – auf Augenhöhe begegnen können.

Ziel ist es, Vertrauen aufzubauen und demokratische Verständigung zu ermöglichen, besonders in Zeiten gesellschaftlicher Spannungen. Persönliche Gefühle und Einstellungen werden dabei als wertvoller Teil des politischen Diskurses anerkannt – nicht ausgeblendet.

Das Format stärkt die Beziehungsebene und verbessert zugleich die Qualität sachlicher Auseinandersetzungen. Es ist niedrigschwellig, in jeder Gruppe leicht umsetzbar und wirkt oft schon nach kurzer Zeit. Es eröffnet einen gleichberechtigten Raum – unabhängig von Sprachfertigkeit oder Vorwissen.

Darüber hinaus werden zentrale Fragen unserer Demokratie aufgegriffen:

- Wie bleiben wir im Gespräch, auch wenn es schwierig wird?
- Wie gelingt Verständigung in einer vielfältigen Gesellschaft?
- Und welche Rolle spielen Dialog, Zuhören und gegenseitiges Verstehen für den gesellschaftlichen Zusammenhalt?
- Wer spricht, wird gehört.
- Wer zuhört, kann verstehen.
- Und wer verstanden wird, ist bereit, Brücken zu bauen.

In Kooperation mit dem Friedensbildungswerk.

Anmeldung:
https://friedensbildungswerk.de/bildungsprogramm/sprechen-zuhoeren

Di, 7. 10.2025 | 19:00-21:00 Uhr
Di, 9. 12.2025 | 19:00-21:00 Uhr
Ort: FORUM Tunisstraße | Tunisstraße 4 | 50667 Köln

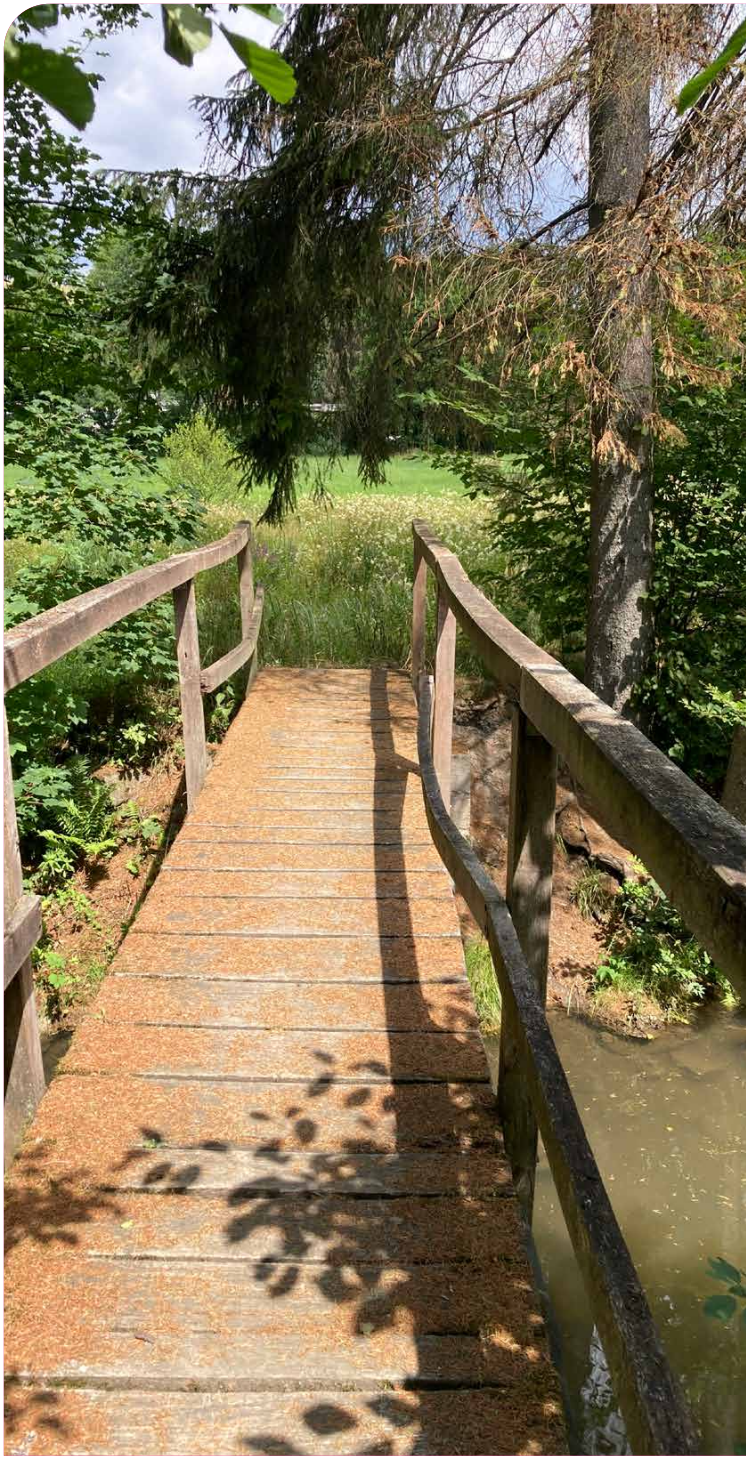


Foto: Bärbel Kierdorf

ZENTRALE PROGRAMMBEREICHE

Ehe und Familie
Medienwerkstatt
Qualifizierung
Integrations- und Deutschkurse

Hier finden Sie Programmbereiche mit Veranstaltungen, die stadtweit stattfinden und zentral organisiert sind.

EHE UND FAMILIE

Ehe wir uns trauen

Angebote für Paare vor der Hochzeit

Siehe auch Angebote zur Ehevorbereitung unter

www.ehe-vorbereitung.de

Ansprechpartnerin:
Fatime Páll Rosário
Telefon 0221 925847-53
E-Mail: pall-rosario@bildungswerk-koeln.de

Veranstaltungsort:
DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln und andere Standorte

Sie wollen kirchlich heiraten?

Wir laden Sie ein, sich bei all den Vorbereitungen auf das Hochzeitsfest Zeit zu nehmen, um ...

- über den Inhalt und Sinn des Eheversprechens nachzudenken;
- Werte und Grundhaltungen des gemeinsamen Lebens zu bedenken;
- Möglichkeiten der Mitgestaltung des Traugottesdienstes zu besprechen.

Foto: Stephan Dorsch

> EHE & FAMILE

Liebes Brautpaar,

Sie denken vielleicht daran, kirchlich zu heiraten oder haben sich bereits zur kirchlichen Trauung angemeldet? Wir möchten Sie gerne auf dem Weg zu diesem wichtigen Schritt begleiten.

Nehmen Sie sich Zeit bei den vielen Vorbereitungen, die ein Hochzeitsfest mit sich bringt, für das Gespräch über die Bedeutung von Trauung und Ehe:

- Wie soll unser gemeinsames Leben aus christlicher Sicht aussehen?
- Welchen Inhalt und Sinn hat das Eheversprechen, das wir einander im Gottesdienst geben?
- Wie können wir den Traugottesdienst mitgestalten?

Um diese und Ihre Fragen geht es bei den Kursen – unterstützt durch ein erfahrenes Leitungsteam. Eine Gelegenheit, noch einmal Zeit zu finden für sich, für Gespräche mit dem Partner / der Partnerin und für die Begegnung mit anderen Brautpaaren.

Die Kurse sind, wenn nicht anders angegeben, kostenfrei. Kosten entstehen ggf. für Getränke und gemeinsames Mittagessen.

Die verbindliche Anmeldung richten Sie bitte bis spätestens 14 Tage vorher an die entsprechende Anmeldestelle. Bitte machen Sie bei der Anmeldung Angaben zu: Kurstermin und -ort Name, Alter, Konfession / Religion und Beruf der Braut und des Bräutigams / Kontaktadresse mit Anschrift / Telefon / E-Mail / Termin der Hochzeit, Kirche und Ort.

Ganz herzlich laden wir zu unseren Angeboten ein!

> EHE & FAMILE

Ehevorbereitung
Ehe wir uns trauen

Barbara Reible und Ursula Nakanishi

Sa 23.08.2025 | 13.00–18.30 Uhr | 1 × = 6 UE
gebührenfrei
Ort: DOMFORUM, Raum 5.7 | Domkloster 3 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511640032

Ehevorbereitung
Ehe wir uns trauen

Ehepaar Claudia und Jürgen Döllmann

Sa 13.09.2025 | 14.00–18.30 Uhr | 1 × = 5 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrheim Aegidium | Heidestraße 12 | 51147 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511640025

Ehevorbereitung
Ehe wir uns trauen

Ehepaar Edith und Martin Gasper

Sa 11.10.2025 | 10.00–17.00 Uhr | 1 × = 5 UE
gebührenfrei
Ort: Krypta Vorraum St. Bruno | Ölbergstr. 70 | 50939 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511640035

MEDIENWERKSTATT KÖLN – MEDIEN AKTIV GESTALTEN

Ansprechpartner:
Rainer Tüschenbönner
Telefon 0221 925847-55

Medienkontakter Bürgerfunk:
Elvis Katticaren
Redaktionsleiter Rheintime, Medientrainer LfM NRW,
freier Hörfunkjournalist und Produzent
Telefon 0221 925847-50

Veranstaltungsort:
Medienwerkstatt Köln | Tunisstraße 4 | 50667 Köln-Innenstadt

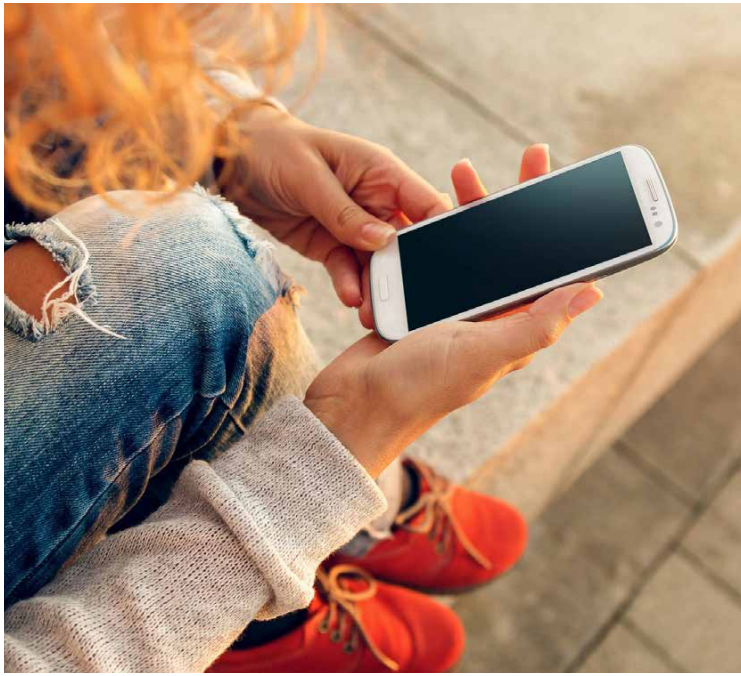


Foto: CRimages, Adobe Stock

> MEDIENWERKSTATT

Radio Schnupperabend

Elvis Katticaren

Radio hören ist nichts Ungewöhnliches, Radio machen schon. Oft aber steht vor dem ersten Schritt, sich selbst aktiv an die Gestaltung von Radiobeiträgen heranzuwagen, die Frage: Kann ich das? Wie geht das überhaupt? Der Radio-Schnupperabend bietet die Möglichkeit im kleinen Kreis, in einem professionellen Studio, mit einem echten Radiomacher zu entdecken, wie Radio machen funktioniert. Die Technik wird gezeigt und erklärt, eine Interviewübung durchgeführt und diese Aufnahme anschließend digital bearbeitet. Und wer Geschmack daran gefunden hat, kann die frischen Kenntnisse im Grundkurs Radiowerkstatt vertiefen und bei Interesse in der Bürgerfunkredaktion RHEINTIME des Katholischen Bildungswerks Köln mitarbeiten.

Di 30.09.2025 | 18.30–21.30 Uhr | 1 × = 4 UE
Teilnahme-Gebühr 5,00 €
Veranstaltungs-Nr.: 2511220010

> MEDIENWERKSTATT

Medien altersgerecht entdecken? Tipps und mehr!

Online-Seminar

Elvis Katticaren

Immer früher kommen Kinder mit digitalen Medien in Berührung. In diesem Online-Seminar gibt es wertvolle Tipps, wie man Kinder im Alter bis 10 Jahre im Umgang mit Medien begleiten und fördern kann. Wann ist ein Kind reif für Computer und Internet? Wie viel Fernsehen darf sein? Wie treffe ich eine Auswahl? Wie und wo kann ich mich informieren?

Zusatzinformation: Zugang zum Online-Seminar über Zoom
Um an der Veranstaltung teilnehmen zu können, wird kurz vor dem Veranstaltungsbeginn ein Zugangs-Link über 'Zoom' an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse versendet. Über diesen Link gelangen Sie auf die Plattform von Zoom und können dann an dieser Veranstaltung teilnehmen. Mit der Anmeldung erklären Sie sich mit der Weitergabe Ihrer E-Mail-Adresse einverstanden.

Weiteres zur Verarbeitung entnehmen Sie der Datenschutzerklärung https://bildung.erzbistum-koeln.de/bw-erzdioezese-koeln-ev/datenschutz/ . Dieses Online-Seminar kann vom Moderator für interne Zwecke aufgezeichnet werden. Wunschgemäß können Sie Ihre Videofunktion deaktivieren und als Pseudonym/mit Nickname beitreten.

Technische Voraussetzungen zur Nutzung von digitalen Angeboten über Zoom:
- Computer oder mobiles Endgerät mit Lautsprechern (alternativ: Kopfhörer)
- stabile Internetverbindung
- Mikrofon (Audio)
- Web-Kamera (Video): keine Bedingung

Di 07.10.2025 | 19.30–21.00 Uhr | 1 × = 2 UE
Teilnahme-Gebühr 10,00 €
Veranstaltungs-Nr.: 2511220011

Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> MEDIENWERKSTATT

Videoschnitt leicht gemacht – InShot!

Inga Schneider
Radio Köln, Volontärin

Du hast zahlreiche Urlaubsvideos, Konzertaufnahmen oder schöne Momentaufnahmen und möchtest sie gerne mit deinen Freund/innen oder auf Social Media teilen, dir fehlt es aber an Know-How beim Videoschnitt? Kein Problem! In diesem Kurs erlernst du das einfache Erstellen von Kurzvideos wie Instagram Reels. Mit der Videoschnitt-App »InShot« hast du in nur wenigen Schritten deine Erinnerungsvideos in einem Video. Bitte beachte, dass pro Teilnehmer/in ein mobiles Endgerät (Appkompatibel/ Tablet/ Smartphone) mit vorinstallierter App »InShot« benötigt wird.

Sa 11.10.–So 12.10.2025 | 10.00–17.00 Uhr | 2 × = 16 UE
Teilnahme-Gebühr 25,00 €
Veranstaltungs-Nr.: 2511220009

> MEDIENWERKSTATT

Herbstferien-Radioprojekt: Unterwegs auf den Spuren der Schokolade

Für Kölner Kinder von 10 bis 12 Jahren

Elvis Katticaren, Hörfunk-Journalist und Medientrainer
Katharina Kentsch, Journalistin

Hast du Lust auf Abenteuer, Schokolade und echtes Radiofeeling? Dann bist du hier genau richtig! In der ersten Herbstferienwoche begeben wir uns mit dir auf eine spannende Spurensuche: Schokolade und Köln! Und welche spannenden Geschichten stecken hinter der süßen Versuchung? In unserem Radioprojekt wirst du zum Reporter oder zur Reporterin – direkt im Schokoladenmuseum Köln!

In der ersten Woche der Herbstferien recherchierst du spannende Themen rund um Schokolade, führst Interviews, sammelst O-Töne, produzierst eigene Beiträge und sprichst sie in einem echten Radiostudio selbst ein. Du gestaltest gemeinsam mit anderen Kindern eine komplette Radiosendung – von der Idee bis zur Aufnahme.
Du brauchst keine Vorerfahrung – nur Lust auf Abenteuer, Neugier und Spaß am Mitmachen!

Wichtige Infos:

- Die Teilnahme ist kostenlos
- Für Verpflegung ist gesorgt

So bewirbst du dich:

Schick uns bis zum 22.09.2025 einem max. 30-sekündigen Videoclip, in dem du uns erzählst, warum du bei unserem Schoko-Radioteam mitmachen möchtest! Sei kreativ – wir freuen uns auf dich!
Einfach mit dem Handy aufnehmen und per E-Mail an:
schokoradio@imhoff-stiftung.de

Dieses Projekt wird ermöglicht durch die Imhoff Stiftung in Kooperation mit der Medienwerkstatt Katholisches Bildungswerk Köln und dem Schokoladenmuseum Köln

Mo-Fr 13.10.- 17.10.2025 | 10.00–17.00 Uhr | 1 × = 8 UE
gebührenfrei | BEWERBUNGSSCHLUSS: 22.09.2025
Ort: Schokoladenmuseum | Am Schokoladenmusuem 1a | 50678 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511220013

> MEDIENWERKSTATT

Herbstferien-Projekt für Kinder im Alter von 10–15 Jahren Aircheck SOKO Gartenschläfer

Elvis Katticaren
Hörfunk-Journalist und Medientrainer
Sabine Hammer
Journalistin

Wir bringen die Schlafmaus mit der Zorro-Maske groß raus – im Radio! Macht eine halbstündige Radiosendung, die dann auf Radio Köln im Bürgerfunk ausgestrahlt wird! Werdet Reporter/in, Moderator/in, Musikredakteur/in, Tontechniker/in… Wir begeben uns zusammen auf die Spur der geheimnisvollen Schlafmäuse, von denen es in Deutschland nur ganz wenige gibt – in Köln sind sie noch zuhause. Wir sehen uns Orte an, an denen Gartenschläfer leben, checken Spurentunnel und interviewen Leute, die die süßen Tiere lieben, Forscher/innen und NaturschützerInnen. Wir informieren die Kölnerinnen und Kölner, wie sie die bedrohten Schlafmäuse schützen und ihnen helfen können. Unsere Radiosendung bleibt auch nach Ausstrahlung als Podcast online. Ihr bekommt eine Urkunde als Radiomacher/in und lernt die Arbeit von BUNDjugend und Medienwerkstatt Katholisches Bildungswerk Köln kennen. Spaß und Spannung garantiert!

Kooperationspartner:
BUND Kreisgruppe Köln, BUNDjugend & NUA – Natur-und Umweltschutzakademie NRW.

Mo 20.10.–Mi 22.10.2025 | 10.00–17.00 Uhr | 3 × = 8 UE
Teilnahme-Gebühr 12,00 €
Veranstaltungs-Nr.: 2511220014

> MEDIENWERKSTATT

Radio Köln: Ein Blick hinter die Kulissen

Exklusive Führung beim beliebtesten Sender von Köln

N. N., Radio Köln

Was macht Radio Köln so erfolgreich? Was zeichnet hervorragenden Lokaljournalismus aus? Wie sieht der Alltag in der Redaktion aus und wo wird gesendet? Diese Veranstaltung bietet Ihnen die einzigartige Gelegenheit, den Sender hautnah zu erleben und zu verstehen, wie er es schafft, immer am Puls der Zeit zu bleiben.

Nach einer kurzen Einführung und einer spannenden Führung durch den Sender steht Ihnen jemand vom Radio Köln Team für alle Fragen zur Verfügung. Erleben Sie die neuen Räumlichkeiten und werfen Sie einen exklusiven Blick hinter die Kulissen von Radio Köln!

Do 13.11.2025 | 18.00–20.00 Uhr | 1 × = 2 UE
Teilnahme-Gebühr 5,00 €
Ort: Radio Köln | Amsterdamer Str. 192 | 50735 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511220012

> MEDIENWERKSTATT

Grundkurs Radiowerkstatt - Radioführerschein

Elvis Katticaren

Audio Pro: Dein Sprungbrett in die Welt des Radios und Podcasts!
Die Radiowerkstatt bietet die ideale Grundlage, um später beim Bürgerradio oder sogar im Lokalfunk mitzuwirken. In einem professionell ausgestatteten Studio lernt ihr, journalistische Theorie in praxisnahe Hörfunkproduktionen umzusetzen. Nach einem erfolgreichen Aircheck kann der LfM-Radioführerschein erworben werden. Dieser Kurs bietet eine gute Möglichkeit, die Fähigkeiten im Bereich Hörfunk/ Audio zu entwickeln und/oder zu perfektionieren.

Modul 1: ONLINE Der gebaute Beitrag
Di 18.11.2025 | 18.30–21.45 Uhr
Modul 2: PRÄSENZ Radio-Technik
Sa 22.11.2025 | 10.00–17.00 Uhr
Modul 3: PRÄSENZ Radiosprache – eine eigene Kunst
So 23.11.2025 | 10.00–17.00 Uhr
Modul 4: ONLINE Mein Beitrag/BMO
Di 02.12. & Do 04.12.2025 | 18.30–21.45 Uhr
Modul 5: PRÄSENZ Das Studio – Herzstück der Produktion
Sa 06.12.2025 | 10.00–17.00 Uhr
Modul 6: PRÄSENZ Abschlussmodul mit Aircheck
So 07.12.2025 | 10.00–17.00 Uhr

Dieser Kurs ist ein Angebot der Medienwerkstatt Katholisches Bildungswerk Köln in Kooperation mit der Medienwerkstatt Katholisches Bildungsforum Rhein-Erft und der Medienwerkstatt Katholisches Bildungswerk Wuppertal/Solingen/Remscheid.

Zusatzinformation:
Bitte bringen Sie Verpflegung für die Kurszeiten mit!

Di 18.11.–So 07.12.2025 | 18.30–21.45 Uhr | 7 × = 44 UE
Teilnahme-Gebühr 50,00 €
Präsenzeinheiten: Tunisstraße 4 | 50667 Köln-Innenstadt
Veranstaltungs-Nr.: 2511220008

Blended Learning Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

DOMRADIO.DE

DER KATHOLISCHE MULTIMEDIASENDER

- Christliche, soziale und ethische Themen aus Kirche und Gesellschaft
- Onlineportal mit Nachrichten, Interviews und Reportagen
- Radioprogramm, das informiert und unterhält, begleitet und inspiriert, mit aktuellen Hits und Evergreens, werbefrei
- Tägliche Nachrichten als Video
- Live-Übertragungen der Gottesdienste in Bild und Ton aus dem Kölner Dom und anderen Kirchen und Kathedralen

Der gute Draht nach oben.

> MEDIENWERKSTATT

> MEDIENWERKSTATT

Medienwerkstatt Köln

Unsere professionell ausgestatte Medienwerkstatt bietet ein vielfältiges Angebot zur Förderung der Medienkompetenz!

- Aus- und Fortbildung in den Bereichen Radio, Multimedia und Video
- Mitarbeit in den Redaktionen und Ausstrahlung von Beiträgen oder Sendungen im Bürgerfunk und Bürgerfernsehen
- Medienpädagogische Projektarbeit (Schulradioprojekte, Firmradio etc.)
- Wir kooperieren eng mit anderen Bildungseinrichtungen, Pfarrgemeinden, Verbänden oder Schulen
- Zu hören und zu sehen auf: Radio Köln, domradio Radio NRW oder nrwision
- Wir gehören zum Verbund der Radio- und Medienwerkstätten im Erzbistum Köln.

Sprechen Sie uns an, wenn Sie Interesse an den Kursen und praktischer Medienarbeit haben.

Infos dazu bei:

0221 / 925 847-54

medienwerkstatt@bildungswerk-koeln.de

www.bildungswerk-koeln.de

Foto: Rudi Berzl, Pfarrbriefservice

QUALIFIZIERUNG

SchulTag
Telefonseelsorge
Engagiert & Qualifiziert – Fortbildung Ehrenamtlicher
OpenCMS
Präventionsschulungen
Engagiert für Geflüchtete in Köln

Unsere Qualifizierungsangebote vermitteln Kompetenzen für die Arbeits- und Erwerbswelt. Grundlegende Kompetenzen wie die Beherrschung der deutschen Sprache oder auch persönliche Kompetenzen (die sogenannten Schlüsselkompetenzen) wie Kommunikation oder die Prävention sexualisierter Gewalt betreffen darüber hinaus alle Lebensbereiche. Unsere speziellen Qualifizierungsangebote beziehen sich insbesondere auf pädagogische Arbeitsfelder.

> QUALIFIZIERUNG

SchulTag

SchulTag
Wir qualifizieren für
den Offenen Ganztag

In unseren Bildungsangeboten vermitteln wir Ihnen Kenntnisse und Kompetenzen für Ihre pädagogische Tätigkeit im Offenen Ganztag nach unserem in NRW hoch geschätzten Qualifizierungskonzept SchulTag.

Grund- und Aufbaukurse als Inhouse-Schulungen, Gruppenleitungsschulungen und Schulungen für Einrichtungsleitungen.

Ansprechpartnerin:
Gudrun Harhoff
Telefon 0221 925847-49
E-Mail: harhoff@bildungswerk-koeln.de

Veranstalter:
Katholisches Bildungswerk Köln

Veranstaltungsort:
FORUM Tunisstraße | Tunisstraße 4 | 50667 Köln

Es beginnen im 2. Halbjahr keine neuen SchulTag-Kurse oder Leitungskräfteseminare. Neue Kursangebote werden im Programm 2026-1 veröffentlicht.

> SCHULTAG

VORANKÜNDIGUNG: SchulTag – Zertifikatsseminar für (angehende) Gruppenleiter/innen in der OGS

GL 27 in Köln – 1. Semester

Gerit Schrader
Kinder-, Jugend- und Familienberaterin, sowie HP für Psychotherapie

Als pädagogische Mitarbeitende im Offenen Ganztag leisten Sie einen wichtigen Beitrag, dass die Offene Ganztagsschule gelingen kann - sowohl aufgrund Ihrer Erfahrung im Umgang mit Kindern als auch durch Ihr hohes persönliches Engagement. Sie qualifizieren sich in Fortbildungen für die pädagogische Arbeit in den multiprofessionellen Teams. Wer in der Offenen Ganztagsschule bereits als Gruppenleitung arbeitet oder sich der Herausforderung stellen möchte, eine Gruppenleitung zu übernehmen, braucht dafür spezifische Kompetenzen, um die pädagogischen wie organisatorischen Aufgaben, die Kooperation und Kommunikation mit allen Beteiligten sowie die Teamkoordination gut zu bewältigen. Zudem erfordert diese »Schnittstellenposition« im System der Ganztagsschule eine gründliche Rollenklärung, um die eigene Zufriedenheit und Motivation zu erhalten und die pädagogische Arbeit zum Wohl der Kinder gezielt weiterzuentwickeln.

Kursinhalte:
Die Zertifikatsfortbildung mit einer Dauer von 320 Unterrichtseinheiten (UE; 1 UE = 45 Minuten) vermittelt die notwendigen Kompetenzen, die für die Gruppenleitung im Offenen Ganztag erforderlich sind:

- Bereich A: Leitungskompetenz (Selbstkompetenz) 60 UE
- Bereich B: Pädagogische Gestaltung (fachliche Kompetenz) 84 UE
- Bereich C: Kommunikation und Kooperation (soziale Kompetenz) 40 UE
- Bereich D: Arbeitsaufträge, Präsentation und selbstgesteuertes Lernen 93 UE
- Bereich E: Ergänzungsbausteine 32 UE
- Bereich F: Coaching und E-Mail-Begleitung 11 UE

Teilnahmevoraussetzung:

- Besuch der Grund- und Aufbaukurse »SchulTag«, vergleichbare Grundqualifizierung
- pädagogische Ausbildung oder
- mindestens 2 Jahre Berufserfahrung in einer Einrichtung für Grundschulkinder und
- Zugang zu einem internetfähigen PC/Laptop/eigene E-Mail-Adresse
- Teilnahme an einem Beratungsgespräch vor Beginn der Maßnahme

> QUALIFIZIERUNG

Kursumfang:
4 Halbjahre = 320 UE, davon
- 254 UE-Präsenzzeit und
- 66 UE-Selbstlernzeit

Anmeldung und Gebühr:
Die schriftliche Anmeldung ist verbindlich für den gesamten Kurs. Die Gebühr für 320 UE mit Zertifizierung beträgt 2500,00 €. Teilzahlungen sind möglich. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 16 begrenzt.

Schriftliche Anmeldung:
Katholisches Bildungswerk Köln
Domkloster 3, 50667 Köln
Tel.: 0221 925847-50
E-Mail: anmeldung@bildungswerk-koeln.de

Beratung und Information:
Gudrun Harhoff
Tel.: 0221 925847-49
E-Mail: harhoff@bildungswerk-köln.de

Di 13.01.–Di 14.07.2026 | 08.30–11.45 Uhr | 23 × = 92 UE
Teilnahmegebühr: 2.500 €
Ort: Saal FORUM Tunisstraße | Tunisstraße 4 | 50667 Köln

Blended Learning
Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> TELEFONSEELSORGE

TELEFONSEELSORGE

Ausbildung zum/zur ehrenamtlichen Mitarbeiter/in der Katholischen Telefonseelsorge

Lust und Last von Veränderung

Kognitive, emotionale und spirituelle Elemente zur positiven Gestaltung von Veränderung

Olaf Meier
Dipl. Psychologe

Sa 08.11.2025 | 09.00–17.00 Uhr | 1 × = 8 UE
gebührenfrei
Ort: Maternushaus | Kardinal-Frings-Str. 1-3 | 50668 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511790031

Die Seligpreisungen – Gottes andere Logik

Annelie Bracke
Dipl. Psychologin, Leiterin der Telefonseelsorge

Fr, 26.09.2025–So. 28.09.2025 | 19.00–12.00 Uhr | 2 × = 12 UE
Ort: Abtei Königsmünster
Veranstaltungs-Nr.: 2511790032

> QUALIFIZIERUNG

Ausbildung zum/zur ehrenamtlichen Mitarbeiter/in in der Katholischen Telefonseelsorge 2025/26 1. Teil

Christina Zajackowski und Sophie Freitag

Informationen und Anmeldung:
info@telefonseelsorge-koeln.de

Di 02.09.2025–Di 16.12.2025 | 17.00-19.30 Uhr | 16 Termine, 45 UE
Ort: Italienische Mission | Ursulagartenstr. 18 | 50668 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511790033

Einführung in die Selbsterfahrung in der Ausbildung zum/zur Telefonseelsorger/in, Kurs 2025/2026

Christina Zajackowski und Sophie Freitag

Informationen und Anmeldung:
info@telefonseelsorge-koeln.de

Fr 29.08.2025–So 31.08.2025 | 19.00–13.00 Uhr | 1 Termin, 17 UE
Ort: Kardinal Schulte Haus
Overather Str. 51–53 | 51429 Bergisch Gladbach
Veranstaltungs-Nr.: 2511790034

> ENGAGIERT & QUALIFIZIERT

Engagiert & Qualifiziert

Das Katholische Bildungswerk Köln bietet mit vielen Kooperationspartner/innen ein umfangreiches und vielfältiges Fortbildungsprogramm für Ehrenamtliche an. Gerne realisieren wir weitere Fortbildungswünsche.

Ansprechpartner:
Dr. Clemens Breuer
Telefon 0221 925847-56
E-Mail: breuer@bildungswerk-koeln.de

Präventionsschulung

Potenzielle Gefährdung von schutz- und hilfebedürftigen Erwachsenen

Heike Sperber

Mo 25.08.2025 | 17.30–21.15 Uhr | 1 × = 5 UE
gebührenfrei
Ort: Caritasverband für die Stadt Köln
Bartholomäus-Schink-Str. 6 | 50825 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511790027

Die Kunst des Zuhörens I – Das Personenzentrierte Konzept nach Carl Rogers

Heike Sperber

Mo 08.09.–Mo 22.09.2025 | 18.00–20.30 Uhr | 3 × = 9 UE
Teilnahme-Gebühr 40,00 €
Ort: Caritasverband für die Stadt Köln
Bartholomäus-Schink-Str. 6 | 50825 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511790028

> QUALIFIZIERUNG

Einführung in das Buch der Weisheit

Dr. Olaf Rölver
Wissenschaftlicher Angestellter am Institut für Katholische Theologie der Universität zu Köln

Di 23.09.2025 | 19.00–20.30 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrkirche St. Maria Lyskirchen | An Lyskirchen 12 | 50676 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730114

Die Kunst des Zuhörens IV – Die Macht der Sprache

Heike Sperber

Di 07.10.2025 | 17.30–20.30 Uhr | 1 × = 4 UE
Teilnahmegebühr: 30,00€
Ort: Caritasverband für die Stadt Köln e.V.
Bartholomäus-Schink-Straße 6 | 50825 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511790029

> ENGAGIERT & QUALIFIZIERT

Die Kunst des Zuhörens III – Kommunikationsmuster nach Virgina Satir

Heike Sperber

Do 30.10.–Do 06.11.2025 | 18.00–20.30 Uhr | 2 × = 6 UE
Teilnahmegebühr: 30,00€
Ort: Caritasverband für die Stadt Köln e.V.
Bartholomäus-Schink-Straße 6 | 50825 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511790030

Umgang mit Abschied, Tod und Trauer

Dr. Tim Schlotmann

Di 28.10.2025 | 18.00–19.30 Uhr | 1 × = 2 UE
Teilnahme-Gebühr 15,00 €
Ort: Caritasverband für die Stadt Köln e.V.
Bartholomäus-Schink-Straße 6 | 50825 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511790026

> QUALIFIZIERUNG

OpenCms – Einführungskurs online

Webseiten gestalten mit OpenCms

Volker Book
EDV-Trainer, Webworker

Mit diesem Kurs erhalten Sie eine Einführung in das Content-Management-System des Erzbistums Köln in der neuesten Version.

Folgende Inhalte werden vermittelt:

- Arbeitsweise mit einem CMS
- die wichtigsten Bedienelemente
- Template und Seitenlayout
- Anlegen einer Seitenstruktur und Navigation
- Ausgestalten der Seite mit Inhalten
- Arbeiten mit Gruppen-Elementen
- Veröffentlichen der Inhalte
- Einstellen und Anpassen von Template und Layout

Bitte prüfen Sie vor Ihrer Anmeldung, ob die von Ihnen künftig zu bearbeitenden Sites bereits in die neueste OpenCms-Version migriert wurden. Dieser Kurs ist Voraussetzung zum Erhalt der Zugangsdaten für die Publikation mit OpenCms.

Sa 20.09.2025 | 10.00–16.00 Uhr | 1 × = 7 UE
Teilnahme-Gebühr: 40 EUR Hauptamtliche | 20 EUR Ehrenamtliche*
*Bitte teilen Sie uns im Bemerkungsfeld mit, bei welchem Träger Sie ehrenamtlich tätig sind.
Veranstaltungs-Nr.: 2511790019

Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> OPENCMS

OpenCms – Einführungskurs online

Webseiten gestalten mit OpenCms

Do 09.10.2025 | 10.00–16.00 Uhr | 1 × = 7 UE

Teilnahme-Gebühr: 40 EUR Hauptamtliche | 20 EUR Ehrenamtliche*

*Bitte teilen Sie uns im Bemerkungsfeld mit, bei welchem Träger Sie ehrenamtlich tätig sind.

Veranstaltungs-Nr.: 2511790021

Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

OpenCms – Einführungskurs online

Webseiten gestalten mit OpenCms

Volker Book

EDV-Trainer, Webworker

Sa 22.11.2025 | 10.00–16.00 Uhr | 1 × = 7 UE

Teilnahme-Gebühr: 40 EUR Hauptamtliche | 20 EUR Ehrenamtliche*

*Bitte teilen Sie uns im Bemerkungsfeld mit, bei welchem Träger Sie ehrenamtlich tätig sind.

Veranstaltungs-Nr.: 2511790023

Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> QUALIFIZIERUNG

OpenCms – Einführungskurs online

Webseiten gestalten mit OpenCms

Volker Book

EDV-Trainer, Webworker

Di 09.12.2025 | 10.00–16.00 Uhr | 1 × = 7 UE

Teilnahme-Gebühr: 40 EUR Hauptamtliche | 20 EUR Ehrenamtliche*

*Bitte teilen Sie uns im Bemerkungsfeld mit, bei welchem Träger Sie ehrenamtlich tätig sind.

Veranstaltungs-Nr.: 2511790024

Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> OPENCMS

OpenCms – Aufbaukurs online

Volker Book
EDV-Trainer, Webworker

Sie haben bereits eine OpenCms-Einführungsschulung absolviert, haben aber weitergehende Fragen zur Gestaltung und zum Konzept Ihrer Website oder zu speziellen Funktionen von OpenCms? In einer vierstündigen Aufbauschulung geht der Referent auf Ihre individuellen Fragen ein. Bitte notieren Sie sich vorab Ihre Themen.

Themen könnten nach vorheriger Abstimmung u. a. sein:

- Content Verzeichnis und seine Elemente
- Farblayout ändern
- Kalender
- Newsletter
- spezielle Module

Do 25.09.2025 | 18.00–21.15 Uhr | 1 × = 4 UE
Teilnahme-Gebühr 20,00 €
Veranstaltungs-Nr.: 2511790020

Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

OpenCms – Aufbaukurs online

Volker Book
EDV-Trainer, Webworker

Do 13.11.2025 | 18.00–21.15 Uhr | 1 × = 4 UE
Teilnahme-Gebühr 20,00 €
Veranstaltungs-Nr.: 2511790022

Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> QUALIFIZIERUNG

Präventionsschulungen

Zu unseren Bildungsveranstaltungen gehören Angebote für und mit Kindern, Jugendlichen und schutzbedürftigen Erwachsenen. Auch pflegen wir Kooperationen mit Kindertagesstätten und Familienzentren in der regionalen Bildungsarbeit. Die Prävention sexualisierter Gewalt ist uns daher ein großes Anliegen. Alle Einrichtungen des Bildungswerks der Erzdiözese e. V. sollen sichere Räume für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sein. Jede und jeder Einzelne soll in einer sicheren Umgebung lernen und neue Stärken entwickeln können – mit einem besonderen Anspruch auf Bildung, Beteiligung und Schutz.

Ansprechpartner:
Dr. Clemens Breuer
Telefon 0221 925847-56
E-Mail: breuer@bildungswerk-koeln.de

Veranstalter:
Katholisches Bildungswerk Köln

Veranstaltungsort:
Saal FORUM Tunisstraße | Tunisstraße 4 | 50667 Köln

> PRÄVENTIONSSCHULUNGEN

Präventionsschulung Basis Plus

Ganztagesveranstaltung mit 8 UStd

Anita Borchers
Präventionskursleiterin

Die Präventionsschulung Basis Plus ist für alle haupt-, ehren,- und nebenamtlich tätigen Personen in der Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung, die über einen längeren Zeitraum regelmäßig Kontakt zu Kindern, Jugendlichen bzw. schutz- und hilfebedürftigen Erwachsenen haben oder die Veranstaltungen mit Übernachtung durchführen.

Zielgruppe: Personen mit regelmäßigem/intensivem Kontakt:

- Mitarbeiter/innen in Einrichtungen
- Honorarkräfte
- Kinderbetreuerinnen und Kinderbetreuer
- Katechet/innen (wenn Katechese in Privaträumen und wenn eine Übernachtung mit den Minderjährigen stattfindet)
- Praktikant/innen, Freiwilligendienstleistende
- Mehraufwandsentschädigungskräfte
- Jugendleiter/innen in gemeindlichen oder verbandlichen Strukturen
- Kinder- bzw. Jugendchorleiter/innen

Ziel dieser Qualifikationsmaßnahme ist:

- umfangreiche Information über die verschiedenen Formen von Kindeswohlgefährdung und speziell über sexualisierte Gewalt gegen Heranwachsende
- Sensibilisierung zur Reflexion des eigenen professionellen Handelns
- Weiterentwicklung einer Kultur der Achtsamkeit in der Einrichtung
- Kennenlernen von Interventionsempfehlungen für konkrete Verdachtsfälle
- Kennenlernen präventiver Maßnahmen

Die Teilnahme an der Fortbildung wird durch ein Zertifikat bestätigt.

Sa 08.11.2025 | 09.00–17.00 Uhr | 1 × = 8 UE
Teilnahme-Gebühr 15,00 €
Ort: Saal FORUM Tunisstraße | Tunisstraße 4 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511250031

> QUALIFIZIERUNG

Präventionsschulung Basis Plus

Ganztagesveranstaltung mit 8 UStd

Ute Schneider
Diplom Sozialpädagogin, Kontinuierliche Kursbegleiterin,
Train the Trainer

Sa 15.11.2025 | 09.00–17.00 Uhr | 1 × = 8 UE
Teilnahme-Gebühr 15,00 €
Ort: Saal FORUM Tunisstraße | Tunisstraße 4 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511250032

Für weitere Präventionsschulungen – auch bei Ihnen vor Ort – sprechen Sie uns doch bitte an.

> ENGAGIERT FÜR GEFLÜCHTETE IN KÖLN

Engagiert für Geflüchtete in Köln

Information und Unterstützung für Ehrenamtliche und Geflüchtete

Foto: Peter Weidemann, Pfarrbriefservice

Sie sind ehrenamtlich in der Geflüchtetenarbeit tätig oder haben Interesse daran, sich für geflüchtete Menschen einzusetzen? Sie suchen konkrete Tipps und möchten sich mit anderen austauschen?
Oder Sie haben selbst Fluchterfahrung und wünschen sich Informationen und Austausch zu verschiedenen Themen für das Leben in Deutschland?

Bei uns finden Sie ein umfangreiches Angebot an kostenlosen Informations- und Fortbildungsveranstaltungen (teilweise mehrsprachig). Initiativen und Gemeinden, die Veranstaltungen für Geflüchtete sowie ehrenamtlich Aktive und Interessierte anbieten möchten, sind eingeladen, sich für Kooperationsprojekte an uns zu wenden.

Ansprechpartnerin:
Andrea Lauer
Telefon 0221 925847-65 | lauer@bildungswerk-koeln.de

Veranstaltende:
Aktion Neue Nachbarn – Flüchtlingshilfe in Köln
Caritasverband für die Stadt Köln e.V.
Katholikenausschuss in der Stadt Köln
Katholisches Stadtdekanat Köln
Katholisches Bildungswerk Köln

> QUALIFIZIERUNG

Vernetzungstreffen für ukrainische Selbständige

Steuern in Deutschland

Foto: Pixabay

Nataliya Gregul
Steuerfachangestellte und Bilanzbuchhalterin

Steuern sind ein komplexes Thema – besonders für Selbständige in Deutschland! Bei diesem Treffen erhältst du Informationen und praxisnahe Tipps. Gleichzeitig hast du die Möglichkeit, mit anderen Selbständigen Erfahrungen auszutauschen und Kontakte zu knüpfen.

Für Teilnehmende der Schulung »Eigenes Business in Deutschland« und Ukrainer/innen, die bereits konkrete Schritte in die Selbständigkeit machen. Deutschkenntnisse auf B2-Niveau erforderlich.

Anmeldung:
Andrea Lauer
Telefon 01520 1505355 | engagiert@bildungswerk-koeln.de

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit Selbständigen aus der Ukraine und mit der Servicestelle Engagement angeboten.

Sa 06.09.2025 | 09.00–12.15 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: FORUM Tunisstraße | Tunisstraße 4 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511850004

> ENGAGIERT FÜR GEFLÜCHTETE IN KÖLN

Vernetzungstreffen für ukrainische Selbständige

Business in Zahlen

Oksana Deußen
Migrationsberaterin, Caritasverband für die Stadt Köln e.V.
Vladyslava Hamilova
Fotografin

Wie viel Geld muss man eigentlich verdienen, um von selbständiger Tätigkeit leben zu können? Bei diesem Treffen erhältst du Einblicke in die Zahlenwelt einer Fotografin und berechnest Stunden- und Jahreskalkulationen für deine eigene Selbständigkeit.

Für Teilnehmende der Schulung »Eigenes Business in Deutschland« und für Ukrainer/innen, die bereits konkrete Schritte in die Selbständigkeit machen. Deutschkenntnisse auf B2-Niveau erforderlich.

Anmeldung:
Andrea Lauer
Telefon 01520 1505355 | engagiert@bildungswerk-koeln.de

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit Selbständigen aus der Ukraine und mit der Servicestelle Engagement angeboten.

Do 11.09.2025 | 17.00–20.30 Uhr | 1 × = 4 UE
gebührenfrei
Ort: St. Peter Gemeindesaal | Simarplatz 21 | 50825 Köln-Ehrenfeld
Veranstaltungs-Nr.: 2511850006

> QUALIFIZIERUNG

»Sei ein Mensch«

Auf Umwegen von Syrien ins Rheinland

Foto: Dorota Heggerath

Renas Sido
syrischer Kurde, Kriegsgeflüchteter und Autor des Buches »Wo sind meine Olivenbäume?"
Ines Kolender
ehrenamtliche Unterstützerin Aktion Neue Nachbarn Rhein-Kreis Neuss
Andrea Lauer
Moderation, Katholisches Bildungswerk Köln

Renas Sido floh mit 17 Jahren vor dem Bürgerkrieg in Syrien. Sein Weg führte in mehrere Länder, wo er in den nächsten Jahren lebte. In einem Schlauchboot überquerte er das Mittelmeer und kam 2015 über die Balkanroute in Deutschland an. Inzwischen hat er in Deutschland eine Ausbildung abgeschlossen und eine Arbeit gefunden. Dass ihm die Integration trotz vieler Herausforderungen gelang, liegt auch an Ines Kolender, die ihn seit mehreren Jahren ehrenamtlich unterstützt. An diesem Abend teilt Renas Sido seine Geschichte mit uns. Er liest aus seinem preisgekrönten Buch, in dem er seine Erlebnisse verarbeitet hat. Ein Abend, der nachdenklich macht und ermutigt!

Kooperierende Einrichtungen:
»Engagiert für Geflüchtete in Köln« – ein Angebot für ehrenamtlich Aktive und Geflüchtete von: Aktion Neue Nachbarn – Flüchtlingshilfe in Köln, Caritasverband für die Stadt Köln e.V., Katholikenausschuss in der Stadt Köln, Katholisches Stadtdekanat Köln und Katholisches Bildungswerk Köln

Do 18.09.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511550021

> ENGAGIERT FÜR GEFLÜCHTETE IN KÖLN

Wenn die Abschiebung droht

Handlungstipps zur Unterstützung von Betroffenen

Rahel Gieselmann und Laura Romeis
Caritasverband für die Stadt Köln e.V.

Anmeldung:
Andrea Lauer
Telefon 01520 1505355 | engagiert@bildungswerk-koeln.de

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem AK Politik der Kölner Willkommensinitiativen, dem Forum für Willkommenskultur und der Ehrenamtskoordination (Bürgeramt Porz und Bürgeramt Lindenthal) angeboten.

Mi 08.10.2025 | 18.00–20.30 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: ICZ Sülz | Zülpicher Straße 273 b | 50937 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511850007

> QUALIFIZIERUNG

Religiöse Radikalisierung erkennen und verhindern

Für eine offene Gesellschaft

Numan Özer
Jurist und Mitbegründer von 180 Grad Wende

Religiöse Radikalisierung - gleich welcher religiösen Orientierung - ist eine bedeutende gesellschaftliche Herausforderung. Oft herrscht Unsicherheit darüber, wie man Anzeichen erkennt und angemessen mit Betroffenen umgeht.

An diesem Abend wird erläutert, wie religiöse Radikalisierung in muslimischen Kontexten entsteht und welche Handlungsmöglichkeiten Ehrenamtliche haben, um wirkungsvoll darauf zu reagieren.

Dem Verein 180 Grad Wende geht es um die Chancengleichheit junger Menschen aus marginalisierten Communitys mit Projekten zu Orientierung, Demokratie, Prävention und Empowerment.

Anmeldung:
info@netzwerk-integration-lindenthal.de

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit NIL – Netzwerk Integration Lindenthal angeboten.

Di 18.11.2025 | 19.00–21.00 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Evangelisches Gemeindezentrum Matthäus-Kirche
Dürener Str. 83 | 50931 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511850005

> ENGAGIERT FÜR GEFLÜCHTETE IN KÖLN

Wege zur Einbürgerung

Anforderungen, um die deutsche Staatsangehörigkeit zu erlangen

Hamza Ellakoui
Caritasverband für die Stadt Köln e.V.

Anmeldung:
Andrea Lauer
Telefon 01520 1505355 | engagiert@bildungswerk-koeln.de

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem AK Politik der Kölner Willkommensinitiativen, dem Forum für Willkommenskultur und der Ehrenamtskoordination (Bürgeramt Porz und Bürgeramt Lindenthal) angeboten.

Mi 19.11.2025 | 18.00–19.30 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: ICZ Sülz | Zülpicher Straße 273 b | 50937 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511850008

> QUALIFIZIERUNG

Präventionsschulung für Ehrenamtliche der Geflüchtetenarbeit (8 UStd)

Martha Schall
Dozentin für Präventionsschulungen

Diese Schulung richtet sich an Ehrenamtliche der Geflüchtetenarbeit, die Umgang mit Kindern, Jugendlichen und schutz- und hilfebedürftigen Erwachsenen haben. Sie werden über die verschiedenen Formen von Kindeswohlgefährdung und speziell über sexualisierte Gewalt gegen Heranwachsende informiert.

Die folgenden Themen sind Bestandteil der Schulung:

- Wie erkenne ich eine mögliche Kindeswohlgefährdung in meinem Umfeld?
- Wie kann ich bei einem konkreten Verdachtsfall intervenieren?
- Wie handle ich präventiv umsichtig?

Die Teilnahme an der Fortbildung wird durch ein Zertifikat bestätigt.

Anmeldung:
Homepage Katholisches Bildungswerk Köln

Informationen:
Andrea Lauer
Telefon 01520 1505355 | engagiert@bildungswerk-koeln.de

Die Schulung wird in Kooperation mit der Ehrenamtskoordination für Geflüchtetenarbeit in Ehrenfeld angeboten.

Sa 22.11.2025 | 09.30–17.00 Uhr | 1 × = 8 UE
gebührenfrei
Ort: BÜZE Ehrenfeld | Venloer Straße 429 | 50825 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511900009

INTEGRATIONS- UND DEUTSCHKURSE

Integrationskurse (Sprache und Orientierung)

Ansprechpartnerinnen:
Sabine Fürst-Zehnpfennig
Telefon 0221 925847-66 | fuerst-zehnpfennig@bildungswerk-koeln.de
Gudrun Harhoff
Telefon 0221 925847-49 | harhoff@bildungswerk-koeln.de

Das Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V. ist zugelassener Träger für die vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) geförderten Integrationskurse und bietet Kurse in verschiedenen Kölner Stadtteilen an. Ein Integrationskurs beinhaltet 600, 900 bzw. 1200 Unterrichtsstunden Deutsch. Am Ende des Deutschkurses legen die Teilnehmenden den »Deutsch-Test für Zuwanderer« (DTZ) ab, womit der Sprachstand (nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen) nachgewiesen wird. An den Deutschkurs schließt sich ein Orientierungskurs mit 100 Unterrichtsstunden an, in dem Kenntnisse zur Rechtsordnung, Kultur und Geschichte Deutschlands vermittelt werden. Den Orientierungskurs schließen die Teilnehmenden mit dem Test »Leben in Deutschland« (LiD) ab. Mit beiden Tests können Kenntnisse nachgewiesen werden, die für die Niederlassungserlaubnis und die Einbürgerung erforderlich sind.

In unserer Geschäftsstelle erhalten Interessierte eine Integrationskursberatung und Hilfestellungen für die Beantragung der Teilnahmeberechtigung. Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

> INTEGRATIONS- UND DEUTSCHKURSE

Deutschkurse für Geflüchtete

Ansprechpartnerinnen:
Andrea Lauer
Telefon 0221 925847-65 | lauer@bildungswerk-koeln.de
Sohyl Rayani
Telefon 0221 925847-62 | rayani@bildungswerk-koeln.de

Das Katholische Bildungswerk Köln bietet in Kooperation mit Akteur/innen, die sich in der Geflüchtetenarbeit engagieren, Deutschkurse für Asylsuchende und Geduldete unabhängig von ihrem Herkunftsland an. In einigen Kursen gibt es auch Kinderbetreuung.

Katholische Träger und Gemeinden, die an der Einrichtung von Deutschkursen in ihren Räumlichkeiten interessiert sind, können sich an das Katholische Bildungswerk Köln wenden.

Sprachcafé

Olga Wart und Andrea Lauer
Dozentinnen für Deutsch als Fremdsprache

Wir sprechen zusammen bei einer Tasse Tee oder Kaffee auf Deutsch. Teilnehmende aus den Deutsch- und Integrationskursen des Katholischen Bildungswerks und alle weiteren Interessierten sind herzlich willkommen. Einfach vorbeikommen, ohne Anmeldung!

Informationen und weitere Termine:
Andrea Lauer
Telefon 0221 925847-65 | 01520 1505355
lauer@bildungswerk-koeln.de

Fr 05.09.2025 | 14.30–15.30 Uhr
Forum Tunisstraße (Saal – Erdgeschoss)
Tunisstraße 4 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511820038

KÖLNER AB 55

Ansprechpartner:
Dr. Clemens Breuer
Telefon 0221 925847-56
E-Mail: breuer@bildungswerk-koeln.de

Seit vielen Jahren stellt das Vorbereitungsteam der »Kölner ab 55« ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm zusammen, das sich durch Exkursionen, Führungen und Vorträge in und außerhalb Kölns auszeichnet. Wenn Sie Interesse an dem Programm haben und noch nicht bei uns registriert sind, melden Sie sich gerne bei uns telefonisch (0221 925847-50) oder per E-Mail (koelner-55@bildungswerk-koeln.de).

Wenn Sie an einer oder mehreren Veranstaltungen teilnehmen wollen, schreiben Sie bitte eine E-Mail. Diese geht den Verantwortlichen zu. Von dort erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung, die Voraussetzung für die Teilnahme ist.

Wenn Sie in jüngerer Zeit an Veranstaltungen teilgenommen haben, bekommen Sie automatisch das neue Programmheft per E-Mail oder auf dem Postweg.

> KÖLNER AB 55

Kleve

Margrit Jüsten-Mertens
Peter Esser
Gunnar Mertens

In der ehemaligen Residenzstadt der Herzöge von Kleve wird die Propsteikirche St. Mariä Himmelfahrt aus dem 14./15. Jahrhundert mit ihrer kostbaren Ausstattung und der herzoglichen Grablege besucht sowie die mittelalterliche Schwanenburg mit romanischer Bauzier vorgestellt (Besichtigung von außen, da Gerichtsgebäude). In der ehemaligen Minoritenkirche St. Mariä Empfängnis befindet sich ein wunderbares Chorgestühl von Meister Arnt von Kalkar (tätig zwischen 1460 und 1491).

Darüber hinaus werden Teile der Klever Gartenanlagen vorgestellt, die im 17. Jahrhundert vom brandenburgischen Statthalter Johann Moritz von Nassau-Siegen initiiert wurden. Zum Schluss fahren wir zum frei in der Natur aufgestellten Grabmonument von Johann Moritz vor den Toren der Stadt.

Treffpunkt:
8.45 Uhr Gereonstraße vor dem Erzbischöflichen Archiv

Hinweis:
Während der Exkursionen ist mit den üblichen Straßenverhältnissen beim Besuch einer Stadt oder einem Park, und auch mit einigen Stufen in den Häusern zu rechnen. Zu Mittag erhalten Sie ausreichend Zeit, ein Mittagessen (auf eigene Rechnung) zu sich zu nehmen.

Do 21.08.2025 | 09.00–19.00 Uhr | 1 × = 8 UE
Teilnahme-Gebühr 59,00 € (maximal 35 Teilnehmer)
Treffpunkt: Haltestelle für Reisebusse in der Gereonstraße,
Nähe Börsenplatz
Gereonstraße | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511770049

> KÖLNER AB 55

Stadtteilrundgänge Köln Weiß

Markus Juraschek-Eckstein

Das erste Mal wird Weiß im Jahre 1130 erwähnt. Damals beschied der Kölner Erzbischof Friedrich I. dem Vogt Hermann von Hengebach, dass dieser keine Zinseinnahmen vom Land der Kölner Abtei Groß St. Martin in Weiß zu beanspruchen habe. 1238 dann vermachte Bertolfus, ein Kanoniker an St. Georg zu Köln, seinem Stift eine gewisse Menge Wein zu Wise. Wise, Wisse, Uuisse, Wisa oder Wijss: Die alten Namen für Weiß sind alle althochdeutschen Ursprungs und bedeuten »Wiese«. Auf den häufig überschwemmten Auen gelang eher Viehhaltung denn der Ackerbau. Weingärten, wie die von St. Georg, suchte man durch Anpflanzung von Weiden in Ufernähe zu schützen. Dennoch: Von der Landwirtschaft und von der Fischerei, trotz und mit dem Strom, lebten sie in Weiß über Jahrhunderte. Die abseitige Lage am großen Rheinbogen bewahrte ihm den ländlichen Charakter.

Treffpunkt:
9:45 Uhr an der Haltestelle Weiß Friedhof

Endpunkt:
Haltestelle Ritterstrasse, Weiß (Bus 131)

Zu erreichen:
- Bus 134 Richtung Sürth-Bhf bis Haltestelle Weiß Friedhof;
- Bus 131 Richtung Sürth-Bhf bis Haltestelle Weiß Friedhof;
- Linie 16 bis Haltestelle Rodenkirchen-Bhf., Umstieg in Bus 134 Richtung Sürth-Bhf bis Haltestelle Weiß Friedhof;
- Linie 16 bis Haltestelle Sürth-Bhf., Umstieg Bus 131 Ri. Berrenrather Str. bis Haltestelle Weiß Friedhof

Leitung:
Michaela Kamp | Telefon 0221 244792

Begleitung:
Rita Schaak

Mi 27.08.2025 | 10.00–12.15 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahmegebühr: 15,00 € (max. 25 Personen)
Ort: Köln Weiß | 50999 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511770042

> KÖLNER AB 55

Die Historie des Friedhofs Melaten

Markus Juraschek-Eckstein

Der 1810 eröffnete Friedhof Melaten ist bekannt für seine prachtvollen Gräber Kölner Bürgertums aus Politik, Industrie und Handwerk. Zahlreich sind die Rundgänge, in denen interessierte Gäste über »Millionenallee« und alte Hauptwege zur Kölner Stadtgeschichte von der sogenannten Franzosenzeit bis in die Gegenwart, zu den Größen Kölner Karnevals und des Showbusiness' oder zur Geschichte des Stadtteilteiles Melaten begleitet werden.

Bei diesen Gängen fallen gelegentlich auch anspruchsvolle Grabgestaltungen der Nachkriegsmoderne und der Kunst der Gegenwart ins Auge. Darunter nehmen die teils für die eigene Grabstätte errichteten Arbeiten von Roberto Cordone, Rainer Gross, Georg Meistermann, Ansgar Nierhoff oder Ulrich Rückriem einen über die Stadt hinausweisenden Rang ein. Aber auch Wolfgang Nestlers Grabgestaltung für den Kölner Dadaisten und Max-Ernst-Vertrauten J. Th. Baargeld oder die künstlerische Gestaltung der Gräber Haubrich/Millowitsch, Friedrich und Els Vordemberge oder Rudolf Alfons Scholl verdienen Beachtung.

Treffpunkt:
14.15 Uhr Friedhof Melaten, Haupteingang Aachener Straße

Ende:
Haupteingang Piusstraße

Zu erreichen:
Hinfahrt: Linien 1 und 7, Bus 172 und 173 bis Haltestelle Melaten
Rückfahrt: Linien 1 und 7, Bus 142 und 172 von Haltestelle Universitätsstraße

Leitung:
Michaela Kamp | Telefon 0221 244792

Begleitung:
Rita Schaak

Mi 03.09.2025 | 14.30–16.45 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahmegebühr: 15,00 € (max. 25 Personen)
Ort: Melaten Friedhof | Aachener Str. 204, 50931 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511770043

> KÖLNER AB 55

Romanik in Bonn – Bonner Münster

Markus Juraschek-Eckstein

Das Bonner Münster gehört zu den bedeutendsten Bauten der Romanik im Rheinland.Errichtet über einem Grabbau des 3. Jahrhunderts ist es auch eine der allerältesten christlichen Kultstätten der Region. Der heutige Bau wird wesentlich durch den unter Probst Gerhard von Are errichteten Chorbau bestimmt. Dessen Weihe fand 1153 statt. Die zwei Jahre zuvor begonnene Choranlage von St. Gereon in Köln sieht nun der Bonner Kirche sehr ähnlich; beide Bauwerke entstanden in direkter Konkurrenz zueinander. Denn der Bonner und der Kölner Probst rangen mit ihren Bauprojekten um den ersten Platz in der Kölner Kirchenhierarchie nächst dem Erzbischof. Probst Gerhard von Are strebte sogar das Kölner Erzamt an. Vergeblich! Dieses Rennen gewann seinerzeit der 1151 zum Kölner Erzbischof erhobene Graf Arnold von Wied - Finanzier und damit Bauherr der Chorbauten von St. Gereon und Groß St. Martin in Köln sowie der Doppelkirche in Schwarzrheindorf.

Treffpunkt:
9.45 Uhr Münsterplatz, 53111 Bonn, Haupteingang

Zu erreichen:
Linien 16 und 18 sowie RE 5/48 Richtung Koblenz/Mehlem
bis Haltestelle Bonn Hbf.

Leitung:
Michaela Kamp | Telefon 0221 244792

Begleitung:
Rita Schaak

Mi 17.09.2025 | 10.00–12.15 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahmegebühr: 15,00 € (max. 25 Personen)
Ort: Bonn, Münsterplatz | Münsterplatz | 53111 Bonn
Veranstaltungs-Nr.: 2511770046

> KÖLNER AB 55

Kölns Subkultur

Kölns heißes Pflaster

Annemarie Haupert
Peter Esser

Heißes Pflaster, hier geht es um Verruchtes, Verbotenes, Sündiges, Magisches – Subkultur eben. Hier gelten andere Regeln, zu dieser Gruppe gehören all die, die anders sind.
Und wenn dann Subkultur aufs heiße Pflaster trifft, ist das Milieu nicht weit.

Treffpunkt:
13.45 Uhr an der Kreuzblume
(gegenüber dem Hauptportal des Kölner Doms)

Hinweis:
Während der Exkursionen ist mit den üblichen Straßenverhältnissen beim Besuch einer Stadt und auch mit einigen Stufen zu rechnen.

Do 25.09.2025 | 14.00–15.30 Uhr | 1 × = 2 UE
Teilnahme-Gebühr 15,00 €
Ort: Katholisches Bildungswerk Köln – Bibliothek
Domkloster 3 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511770052

> KÖLNER AB 55

Führung durch den Stadtteil Köln-Brück

Günter Leitner

Bei dem Rundgang wird der »geborene Brücker«, Günter Leitner, seinen Stadtteil vorstellen. Der Ort entstand am Kreuzungspunkt der alten Handelswege Mauspfad und Brüderstraße. Die erste urkundliche Erwähnung des Dorfes Brück erfolgte im Jahre 1166.

Bereits 1708 ließ der damalige Kurfürst eine Kapelle erbauen, diese war zunächst dem Hl. Antonius gewidmet und sie diente ab 1716 als Hubertuskapelle.

1930/31 erfolgte der Bau der katholischen St. Hubertus-Kirche. Die Gemeinde gehört heute mit St. Gereon in Merheim zur Pfarreiengemeinschaft Brück/Merheim.

Die bedeutenden Siedlungen der Zwanzigerjahre kommen ebenso zur Vorstellung wie der bekannte alte Brücker Friedhof, die Pfarrkirche St. Hubertus und einige der Bauernhöfe. Gutes Schuhwerk ist von Vorteil.

Treffpunkt:
13.45 Uhr Haltestelle Brücker Mauspfad, Straßenbahnlinie 1

Leitung:
Karin Hammer
Telefon 02234 72594, Elis. Wiedenhöfer-Nüsser

Do 25.09.2025 | 14.00–16.30 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahme-Gebühr 15,00 €
Ort: Köln-Brück | 51109 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511770057

> KÖLNER AB 55

Stadtteilrundgänge Köln Porz-Zündorf

Markus Juraschek-Eckstein

Vor 2500 Jahren meinte der griechische Philosoph Heraklit, dass niemand in den gleichen Fluss steigen könne: Panta rhei – alles fließt, alles verändert sich! Das gilt umgekehrt auch für den Strom der Waren, die einst in Zündorf den Rhein verließen und im Wert gesteigert an anderer Stelle wieder in ihn eintauchten. Wer vom beständigen Mündungspunkt dieser Kulturpfade, der Endhaltestelle der Linie 7, Richtung Altzündorf rudert, entdeckt in der Keimergasse einfache Backsteinhäuser der Zeit vor 1900 mit schlichten Schmuckfriesen oder einige der schmalen Hausmannshäuschen, deren es im Kölner Süden noch so viele gibt (klein, bescheiden, selbstgebaut). Im Verlauf dieser ersten Tour aber mehren sich die Zeichen des Wohlstands im ehemaligen Bauern- und Fischerdorf Zündorf. Vor langer Zeit hatte geschmeidiger Händlergeist aus der schmalspurigen Krämerstraße Rhein einen neuen gewinnbringenden Kreislauf aus Waren und Geld kreiert.

Treffpunkt:
Linie 7, Endhaltestelle Zündorf (Beginn und Ende)

Zu erreichen:
Linie 7 Richtung Zündorf bis End-Haltestelle Zündorf

Leitung:
Michaela Kamp | Telefon 0221 244792

Begleitung:
Rita Schaak

Do 09.10.2025 | 10.00–12.15 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahmegebühr: 15,00 € (max. 25 Personen)
Ort: Köln Porz-Zündorf | 51134 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511770044

> KÖLNER AB 55

Vortrag/Präsentation »Meister aus Büderich« – Ewald Mataré (zum 60. Todestag)

Markus Juraschek-Eckstein

Ewald Mataré (1887–1965), lange in Büderich beheimatet, gehört mit Wilhelm Lehmbruck und Gerhard Marcks zur Generation bedeutender deutscher Bildhauer der Moderne. Seine besondere Leistung liegt in der gelungenen Synthese von Organik und Konstruktion im künstlerischen Entwurf sowie einer daraus durchaus resultierenden enormen Verdichtung des ikonografischen Materials, auch in der sakralen Kunst. Zu den bekanntesten Werken des Bildhauers, Graphikers, Malers und Professors an der Düsseldorfer Kunstakademie gehören die Bronzetüren der Südquerhausportale des Kölner Doms. Auch über seine Schüler Joseph Beuys, Elmar Hillebrand oder Erwin Heerich hinterließ Mataré zahlreiche Spuren in der deutschen Gegenwartskunst.

Treffpunkt:
9.45 Uhr Forum Tunisstraße (gegenüber WDR-Arkaden),
Tunisstr. 4, 50667 Köln

Zu erreichen:
alle Linien bis Haltestelle Appellhofplatz oder Dom/Hbf, dann Fußweg

Leitung:
Michaela Kamp | Telefon 0221 244792

Begleitung:
Rita Schaak

Mi 12.11.2025 | 10.00–11.30 Uhr | 1 x = 2 UE
Teilnahmegebühr: 15,00 €
Ort: Kath. Bildungswerk Köln | Tunisstraße 4 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511770045

Foto: Bärbel Kierdorf

STADTTEILGESPRÄCHE

Mit den katholischen Kirchengemeinden, Seelsorgebereichen und Einrichtungen kooperiert das Katholische Bildungswerk Köln sehr intensiv und bietet Ihnen vor Ort eine vielfältige Palette von Veranstaltungen an. In diesem Abschnitt finden Sie unsere Stadtteilgespräche nach Stadtbezirken, Stadtteilen und chronologisch sortiert.

STADTBEZIRK 1 MITTE-DEUTZ

Ansprechpartner Stadtbezirk 1, Mitte:
Dr. Rainer Will
Telefon 0221 925847-58
will@bildungswerk-koeln.de

Aposteln-Aula: Kultur – Gespräche – Spiritualität Kunst in St. Agnes

APOSTELN-AULA
KULTUR – GESPRÄCHE – SPIRITUALITÄT

Ansprechpartner:
Dr. Rainer Will
Telefon 0221 925847-58

Veranstaltende:
Basilika St. Aposteln am Neumarkt, Katholisch in Köln-Mitte, Katholisches Bildungswerk Köln

> STADTBEZIRK 1 | MITTE-DEUTZ

Aposteln-Aula

Kultur – Gespräche – Spiritualität

Foto: privat

Die generalsanierte Aposteln-Aula direkt an der Basilika St. Aposteln am Neumarkt ist ein neuer Ort für Veranstaltungen und Begegnung in der Kölner Innenstadt. Wir laden alle Interessierten zu Konzerten, Vorträgen, Film-Vorführungen, spirituellen Angeboten und Gesprächsabenden mit interessanten Gästen ein, die jeweils an einem Mittwochabend stattfinden. Aber es geht nicht nur um Kultur und Input. Die Aula bietet auch Raum für Begegnung und Austausch bei Limo, Köln oder Wein nach den Veranstaltungen. Unsere Aposteln-Aula soll ein lebendiger Ort der Begegnung mit spannenden Themen und angeregtem Gespräch sein – und das auf Spendenbasis (Ausnahmen werden im Programm erwähnt), um vielen Menschen eine Teilnahme zu ermöglichen.

> STADTBEZIRK 1 | MITTE-DEUTZ

Spiritualität-Aula

Schwester Maria Hlupic OSB
Pfr. Dr. Dominik Meiering

Foto: privat

Im Rahmen der Veranstaltungen in der Aposteln Aula startet eine neue Reihe, in der im Gespräch mit Pfr. Dr. Dominik Meiering in Köln ansässige Ordensleute mit ihren Ordenstraditionen, ihrem Ordensleben und ihrer Ordensspiritualität vorgestellt werden. Begonnen wird mit Sr. Maria Hlupic vom Benediktinerinnen-Kloster in Köln-Raderberg. Mit 13 Jahren entschloss sich die heute 26-jährige Schwester bereits, ins Kloster einzutreten.

Mi 27.08.2025 | 19.00–20.30 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrkirche St. Aposteln | Neumarkt 30 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730058

Foto: Freepic, Pfarrbriefservice

> STADTBEZIRK 1 | MITTE-DEUTZ

Musik-Aula
Lord Byrons imaginäre Reisen

Judith Hoffmann, Sopranistin
Nare Karoyan, Klavier
Andreas Durban, Dozent für Musiktheater und Liedgestaltung an der Hochschule für Musik und Tanz

Lord Byron ist die Verkörperung der Romantik: geheimnisvoll, unverstanden, moralisch zweifelhaft einerseits, frei, heldenhaft und brillant andererseits. Während des von der Pianistin Nare Karoyan, der Sopranistin Judith Hoffmann und dem Schauspieler Andreas Durban gestalteten Liederabends wechseln sich Tagebucheintragungen und Briefe ab mit Vertonungen von Lord Byrons Werken. Seine Lyrik begeisterte viele große Komponisten des 19. und 20. Jahrhunderts wie beispielsweise Franz Schubert, Felix Mendelsohn und Hugo Wolf. Die Vielzahl der Kompositionen verleihen seiner Lyrik stets wechselnden atmosphärischen Untergrund und laden ein zu einer musikalischen Reise von der Klassik bis in die Moderne.

Die Künstler
Nare Karoyan studierte Klavier an der Hochschule für Musik und Tanz. Sie arbeitete zusammen mit Pascal Devoyon, Pierre-Laurent Aimard, Peter Eicher, Anthony Spiri, Gérard Buquet. Sie musizierte mit Kammermusikpartnern wie Marie-Luise Neunecker, Radovan Vlatkovic, Ivan Karizna, Eszter Haffner, Ira Givol, sowie den Sänger*innen Judith Hoffmann, Johannes Held, Sheva Tehoval und Simone Hirsch. 2016 spielte sie die CD »Shadowlines« (Quartziade) mit Musik von Leoš Janácek , Federico Mompou, George Benjamin und Robert Schumann ein. Es folgte eine weitere CD Einspielung mit den 24 Etüden der armenisch-stämmigen Komponistin Koharik Gazarossian (piano classics – 2022). ***Andreas Durban*** ist seit langen Jahren Dozent für Musiktheater und Liedgestaltung an der Hochschule für Musik und Tanz. 2008 gründete er die Literatur-Oper Köln. Die Sopranistin ***Judith Hoffmann*** verfolgt eine rege Opern- und Konzerttätigkeit. Opernengagements führten sie als solistisches Ensemblemitglied an die Landesbühnen Sachsen, das Theater Münster, das Theater Hagen, die Oper Dortmund und die Staatsoper Hannover. 2021 gründete Sie das Liedfestival Ruhr.

Mi 03.09.2025 | 19.00–20.30 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrkirche St. Aposteln | Neumarkt 30 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760055

> STADTBEZIRK 1 | MITTE-DEUTZ

ZeitFragen-Aula

AfD-Verbot: Pro und Kontra

Patrick Bahners

Journalist und Autor, Verantwortlicher Redakteur der FAZ für Geisteswissenschaften

Foto: Annette Hauschild

Das Bundesamt für Verfassungsschutz bewertet die AfD als gesichert rechtsextremistisch. Ist sie damit nicht ein Fall für ein Parteiverbot nach Artikel 21 des Grundgesetzes? Bei den maßgeblichen Politikern der antragsberechtigten Verfassungsorgane überwiegt die Skepsis. Der Vortrag wird sowohl die Sache als auch das Verfahren erörtern. Wie gefährlich ist die AfD für die Demokratie? Und: Kann es sein, dass die im Grundgesetz vorgesehene Gegenwehr in diesem Fall eine noch größere Gefahr darstellt?

Mi 10.09.2025 | 19.00–20.30 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrkirche St. Aposteln | Neumarkt 30 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511550019

> STADTBEZIRK 1 | MITTE-DEUTZ

ZeitFragen-Aula

Lesung und Gespräch mit: Jürgen Wiebicke über sein Buch: Emotionale Gleichgewichtsstörung, kleine Philosophie für verrückte Zeiten

Jürgen Wiebicke
Journalist und Schriftsteller,

Pfr. Meurer
Pfarrer der Katholischen Kirchengemeinde St. Theodor und St. Elisabeth in Köln Höhenberg-Vingst

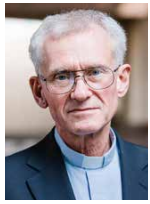


Foto: Erzbistum Köln

Wie vermeidet man, dass globale Krisen zu persönlichen Krisen werden? Jürgen Wiebicke beschreibt in diesem Buch, wie wir mithilfe der Philosophie den emotionalen Schwindel überwinden. Wir erleben gerade vielfältige Krisen: vom Krieg in Europa über die Klimakatastrophe bis hin zu den Folgen der Pandemie. Das alles wirkt sich auf unser Lebensgefühl aus. Viele Menschen sehen ihre Komfortzone und ihr privates Leben von allen Seiten bedroht, was Gefühle wie Angst, Wut und Hilflosigkeit hervorruft. Die Philosophie hatte gerade in Krisenzeiten ihre Sternstunden, und Jürgen Wiebicke analysiert mithilfe der großen Denkerinnen und Denker wie Montaigne, Arendt, Jaspers und Sartre unsere heutige Situation. Ein tröstliches Buch, das zeigt, dass es ein Mittel gibt gegen die Angst: das Denken.

Mi 17.09.2025 | 19.00–20.30 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrkirche St. Aposteln | Neumarkt 30 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511710005

> STADTBEZIRK 1 | MITTE-DEUTZ

Politik-Aula

Merkel und Merz – Prägungen und Parallelen

Volker Resing

Journalist und Buchautor

Foto: Markus Nowak

Es ist das ungewöhnlichste Paar der deutschen Politik. Als Duo gestartet, als Konkurrenten gingen sie auseinander. Die politische Biografie des heutigen Bundeskanzlers Friedrich Merz ist ohne die ehemalige Bundeskanzlerin Angela Merkel nicht zu verstehen. Was hat sie einst verbunden, was trennt die beiden CDU-Politiker inhaltlich und vom politischen Stil voneinander? Was hat sie geprägt, was treibt sie an? Der Autor Volker Resing hat sich mit beiden intensiv beschäftigt und zeichnet ihre Lebenswege nach. Ist Merz nur der Anti-Merkel und was ist von seiner Kanzlerschaft zu erwarten?

Mi 24.09.2025 | 19.00–20.30 Uhr | 1 × = 2 UE

gebührenfrei

Ort: Pfarrkirche St. Aposteln | Neumarkt 30 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2511520006

> STADTBEZIRK 1 | MITTE-DEUTZ

Kerzenlicht-Konzert

Barocker Glanz und strahlende Gegenwart

Ein Konzertabend in Licht und Klang in der Basilika

Nepomuk Golding, Konzertakkordeonist
Thomas Taliesin Weber, Pianist und Komponist

In der Basilika St. Aposteln erklingt bei Kerzenlicht ein Konzert von barocker Pracht bis zur klanglichen Moderne. Ausgewählte Kompositionen – von Bach, Liszt, Sibelius und Debussy bis hin zu Werken zeitgenössischer Komponisten – spannen einen Bogen durch Epochen und Klangwelten. Klänge und leuchtende Harmonien spiegeln das Spiel von Innen und Außen, von Sichtbarem und Geistigem wider. Musik und kurze Moderationen führen vom äußeren Schein zum inneren Erleben voller Inspirationen.

Künstler:
Nepomuk Golding ist ein profilierter klassischer Akkordeonist, der sich der Verbindung Alter Musik mit zeitgenössischen Werken widmet. Sein künstlerisches Interesse gilt sowohl der historisch-informierten Aufführungspraxis als auch der Zusammenarbeit mit Komponist*innen der Gegenwart. Sein Studium an der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen schloss er mit Bestnote ab. Als Solist, Kammer- und Orchestermusiker konzertiert er regelmäßig im In- und Ausland und ist Preisträger zahlreicher Wettbewerbe. Er leitet eine Akkordeonklasse an der Musikschule der Stadt Leverkusen und wird vom Cusanuswerk, der Oscar und Vera Ritter-Stiftung und der Werner Richard Dr. Carl Dörken-Stiftung gefördert.

Thomas Taliesin Weber arbeitet in Köln als Pianist, Komponist, Liedbegleiter und Musikwissenschaftler. Seine stilistische Bandbreite reicht vom klassisch-romantischen Konzertrepertoire bis ins musikalische Crossover. Er komponierte, produzierte und arrangierte Musik für Hörspiele, Film und Fernsehen. Seit 2004 spezialisiert sich Weber mittels seiner unterhaltsam-informativen Moderationen auf die Form des Gesprächskonzertes. Dabei fokussiert er Themenkonzerte um einzelne Komponisten wie Mozart, Schumann, Chopin und Liszt wie auch zu außermusikalischen Themen, so wie auch am heutigen Abend zum Thema »Licht«.

Mi 08.10.2025 | 19.00–20.30 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrkirche St. Aposteln | Neumarkt 30 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760056

> STADTBEZIRK 1 | MITTE-DEUTZ

Film-Aula

Mr. May und das Flüstern der Ewigkeit, von Uberto Pasolini aus dem Jahr 2013

Einführung und Filmgespräch mit Wigbert Oslender

Foto: privat

John May ist Angestellter der Stadt London. Seine Aufgabe ist es, für die Beerdigung vereinsamt Verstorbener zu sorgen. Diese Aufgabe füllt er sehr sorgfältig und mit Hingabe aus. Meist ist er nicht nur der einzige Trauergast, er hat auch die Trauerrede geschrieben, die der jeweilige Priester hält. Abends klebt er in seiner einsamen Wohnung sorgsam Bilder der Beerdigten in sein privates Album. Seinem Chef arbeitet Mr. May zu langsam. Deshalb wird seine Arbeitsstelle aufgehoben, er selbst entlassen. Er darf jedoch seinen letzten Fall noch bearbeiten: William Stoke genannt Billy. Anhand von Fundsachen aus Stokes Wohnung kann Mr. May Stokes Liebschaft Mary, deren gemeinsame Tochter und eine weitere Tochter ausfindig machen. Zudem hat Mr. May Veteranen von Stokes Einsatz auf den Falklandinseln, Arbeitskollegen, Obdachlose und Sportsfreunde gefunden.

Tragischerweise kommt Mr. May bei einem Busunfall ums Leben. Er wird zur selben Zeit bestattet wie sein letzter »Klient« William Stoke. Doch während bei dessen Beerdigung sich all die Menschen einfinden, die Mr. May gefunden hatte, steht an dessen Grab niemand – bis die Geister aller seiner Beerdigungsklienten an sein Grab treten.

Kooperation mit dem Hospiz und Palliativ Arbeitsgemeinschaft Köln und dem Palliativ- und Hospiznetzwerk Köln e.V.

Mi 15.10.2025 | 19.00–20.30 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrkirche St. Aposteln | Neumarkt 30 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511780033

> STADTBEZIRK 1 | MITTE-DEUTZ

Musik-Aula

Einführung in das Mozart Requiem

Foto: Bistum Essen

Prof. Dr. Stefan Klöckner
Folkwang Hochschule, Essen

Mi 22.10.2025 | 19.00–20.30 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrkirche St. Aposteln | Neumarkt 30 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760057

> STADTBEZIRK 1 | MITTE-DEUTZ

Kunst-Aula

Ein deutscher Prophet der Neugotik in Österreich

Zum 200. Geburtstag von Friedrich von Schmidt

Dr. Alicia Waldstein-Wartenberg M.A.
Kunsthistorikerin, Archivarin der ehemaligen Werkstatt
von Carl Geyling's Erben in Wien

Foto: privat

Im Oktober 2025 jährt sich der Geburtstag des berühmten Architekten Friedrich von Schmidt (1825–1891) zum 200. Mal. Er lebte und arbeitete von 1843–1856 in Köln, wo er an der Dombauhütte und im Umkreis der dortigen Neugotiker wirkte. Nach seinem Weggang von Köln 1857 entwickelte er sich zu einem der bedeutendsten Architekten, Denkmalpfleger und Lehrer in der österreichischen Monarchie und hinterließ ein gewaltiges baukulturelles Erbe.

Mi 29.10.2025 | 19.00–20.30 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrkirche St. Aposteln | Neumarkt 30 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511770063

> STADTBEZIRK 1 | MITTE-DEUTZ

ZeitFragen-Aula

Politik und Ethik – eine verzwickte Beziehung

Prof. Dr. Christiane Woopen

Medizinethikerin, Uni Bonn; Vorsitzende des Europäischen Ethikrates

Foto: Reiner Zense

Politik braucht Kompromisse – Ethik beansprucht Allgemeingültigkeit. Politik kämpft um Macht und Mehrheiten – Ethik fragt nach dem Guten für alle. Zwar leben Demokratien von Werten wie Freiheit, Gerechtigkeit und Menschenwürde, doch im politischen Alltag geraten sie schnell unter Druck. Wie passen Politik und Ethik zusammen? Muss politisches Handeln überhaupt ethischen Maßstäben genügen und kann Ethik der Politik Orientierung bieten, ohne zu moralisieren? Welche Rolle haben wir alle, damit die verzwickte Beziehung gelingen kann?

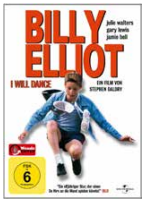
Mi 05.11.2025 | 19.00–20.30 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrkirche St. Aposteln | Neumarkt 30 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511740014

> STADTBEZIRK 1 | MITTE-DEUTZ

Kino-Aula

Billy Elliot – I will dance

Billy Elliot - I will dance (USA 2000, 106min, FSK 6)
Einführung und Filmgespräch mit Wigbert Oslender



Ein Tanzfilm, angesiedelt in einer englischen Arbeitersiedlung zur Zeit des Bergarbeiterstreiks Mitte der 80er-Jahre: Ein elfjähriger Junge entdeckt seine Leidenschaft für den Tanz und findet eine engagierte Lehrerin, die ihn gegen alle Widerstände zu einer großen Tanzkarriere führt. Aufwändig in Szene gesetztes Drama, welches das ganze Spektrum emotionaler Verführungskunst zum Einsatz bringt.

Kein Eintritt | um Spenden wird gebeten.

Mi 12.11.2025 | 19.00–20.30 Uhr | 1 × = 2 UE
Ort: Pfarrkirche St. Aposteln | Neumarkt 30 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511780034

> STADTBEZIRK 1 | MITTE-DEUTZ

Philosophie-Aula

Das mittelalterliche Köln als Zentrum der Philosophie: Albertus Magnus – Thomas von Aquin – Duns Scotus – Meister Eckhart

Prof. Dr. Joachim Söder
Katholische Hochschule NRW

Foto: Joachim Söder

1248 gründete Albertus Magnus in Köln die erste wissenschaftliche Hochschule auf deutschem Boden. Die rheinische Metropole wird dadurch für achtzig Jahre, bis zu Meister Eckharts Tod 1328, zu einem Zentrum philosophischen Denkens: Albertus Magnus, Thomas von Aquin, Johannes Duns Scotus und Meister Eckhart lehren in der Domstadt und verändern die geistige Physiognomie des Abendlandes: Hier werden die epochalen Grundlagen für experimentelle Naturwissenschaft, Freiheits-Theorie und Frauen-Emanzipation gelegt.

Mi 19.11.2025 | 19.00–20.30 Uhr | 1 × = 2 UE
Teilnahme-Gebühr Kein Eintritt / um Spenden wird gebeten.
Ort: Pfarrkirche St. Aposteln | Neumarkt 30 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511720013

> STADTBEZIRK 1 | MITTE-DEUTZ

Bibel-Aula

Jesus, der Lehrer

Theologische Leitlinien im Evangelium nach Matthäus

Mag. Theol. Miriam Pawlak
Bibelreferentin im Erzbistum Köln

Foto: privat

Das Evangelium nach Matthäus befindet sich in einer Doppelrolle: Es führt den zweiten Teil der Heiligen Schrift an und schlägt gelichzeitig die Brücke zurück zum Alten Testament. Schon zu Beginn des Evangeliums wird mit dem literarisch konzipierten Stammbaum Jesu die jüdische Prägung des Buches aber auch der Person Jesu Christi ins Zentrum gestellt. Anhand von ausgewählten Schlüsseltexten wird insbesondere die Rolle Jesu als Lehrer exegetisch aufbereitet und diskutiert.

Mi 03.12.2025 | 19.00–20.30 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrkirche St. Aposteln | Neumarkt 30 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730059

> STADTBEZIRK 1 | MITTE-DEUTZ

KUNST IN ST. AGNES

Ansprechpartnerin:
Birgitt Caspers
Telefon 0221 9725361

Veranstaltende:
St. Agnes – St. Kunibert – St. Ursula – St. Gertrud
Katholisches Bildungswerk Köln

Foto: Gunther Keusen

Welten im Agnesviertel
Ausstellung / »... die holunderrote Spur in St. Agnes Köln« – Gunther Keusen

Ausstellungseröffnung
Einführung Dr. Petra Oelschlägel
(ehem. Leiterin der Villa Zanders)
Performance mit Gläsern, Hr. Keusen
So 07.09.2025 | 12.15 Uhr

Holunder -Soirée
(Lesung) mit der Pianistin Pi-Hsien und Gunther Keusen
Di 09.09.2025 / 19:00 Uhr

»Agnes legt auf«
Fr 19.09.2025 / 20.00–23.00 Uhr

Führung Dr. Guido Schlimbach
So. 28.09.2025 / 12:15 Uhr -
Veranstaltungs-Nr.: 2511770080

Buchpräsentation: Hans-Peter Schwarz »Die holunderrote Spur«
Keusen revisited, Salon Verlag 2025 ???TERMIN???

gebührenfrei
Ort: St. Agnes | Neusser Platz | 50670 Köln

STADTBEZIRK 2 RODENKIRCHEN

Ansprechpartnerin:
Dr. Monika Schmelzer
Telefon 0221 925847-57
schmelzer@bildungswerk-koeln.de

Zollstock Gespräche
Zinema Zollstock
Glaubensgespräche am Südkreuz
Literatur in Rondorf

ZOLLSTOCK-GESPRÄCHE

Ansprechpartnerin:
Dr. Monika Schmelzer
Telefon 0221 925847-57
E-Mail:schmelzer@bildungswerk-koeln.de

Veranstaltende:
Seelsorgebereich Köln Am Südkreuz, Ortsausschuss Zollstock, Katholisches Bildungswerk Köln

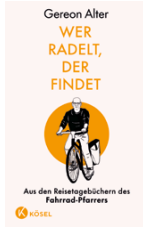
> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

Wer radelt, der findet

Pfarrer Gereon Alter berichtet von seinen Radreisen auf allen Kontinenten

Pfarrer Gereon Alter
Pfarrer in Essen, Sprecher Wort zum Sonntag

Foto: Simon Wiggen



»Eine Radreise ist für mich nicht nur eine sportliche Herausforderung oder eine Jagd nach besonderen Erlebnissen. Sie ist immer auch eine Reise zu mir selbst, zu anderen Menschen und zu Gott.« (Gereon Alter)

Dass das Radreisen eine gesunde, umweltverträgliche und abwechslungsreiche Urlaubsform ist, hat sich längst herumgesprochen. Was vielleicht noch nicht jeder weiß: Ein Radurlaub kann auch zu einer Reise durch das eigene Leben werden. Denn wer auf dem Fahrradsattel durch die Welt fährt, bekommt es mit seiner Kraft und seinen Grenzen zu tun, mit seiner Lust auf Neues und seiner Angst vor dem Fremden, mit der Sehnsucht nach Gemeinschaft und dem Bedürfnis, allein zu sein. Kurzum: mit allem, was das Leben ausmacht.

Gereon Alter hat reichlich Erfahrung damit. Der aus Radio und Fernsehen bekannte Essener Pfarrer hat schon mehr als 70 Reisen mit dem Rad unternommen und dabei mehr als 50 Länder bereist – allein, zu zweit oder auch in der Gruppe. Er ist alten Pilgerwegen gefolgt, endlosen Highways und ruppigen Pisten; hat Millionenstädte durchquert, reißende Flüsse und einsame Wüsten; ist in der Sahara unterwegs gewesen, im Himalaya und in Alaska.

Gereon Alter liest aus seinem Buch, erzählt und weckt mit passend ausgewählter Musik und Reisebildern das Fernweh seiner Zuhörerschaft. Wer sich schon vorher einen kleinen Eindruck verschaffen will, werfe einen Blick in seinen Radreise-Blog: www.radweh.blogspot.com.

Do 04.09.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730052

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

Künstliche Intelligenz. Erweiterung, Einschränkung oder Ende menschlicher Freiheit?

Prof. Dr. Armin Grunwald
Professor für Technikphilosophie und Technikethik am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Foto: KIT

Künstliche Intelligenz (KI) erregt die Gemüter. Einerseits werden geradezu Wunder erwartet, zu denen scheinbar die menschliche Intelligenz nicht in der Lage ist. Andererseits aber wird Unfreiheit befürchtet, wenn Menschen zu Objekten maschineller Entscheidungen und öffentliche Kommunikation und individuelles Verhalten manipuliert werden.

Unzweifelhaft kann KI in vielen Situationen Menschen unterstützen, gute Unterscheidungen zu treffen und damit Freiheiten zu vergrößern – sie kann aber auch das Gegenteil bewirken. Prof. Armin Grunwald spricht über Chancen und Gefahren von KI und erläutert den Bewertungsrahmen für KI-Anwendungen, den der Deutsche Ethikrat vorgelegt hat.

Fr 07.11.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511710004

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

ZINEMA ZOLLSTOCK

Ansprechpartnerin:
Dr. Monika Schmelzer
Telefon 0221 925847-57
E-Mail: schmelzer@bildungswerk-koeln.de

Veranstaltende:
Seelsorgebereich Köln Am Südkreuz
Ortsausschuss Zollstock
Katholisches Bildungswerk Köln

The Old Oak

B / F/ GB 2023, Regie: Ken Loach, 109 Min., FSK 12

»The Old Oak« ist das letzte verbleibende Pub in einem ehemaligen Bergarbeiterdorf in der Grafschaft Durham im Nordosten Englands. Seitdem die örtliche Grube nach dem Bergarbeiterstreik 1984–85 geschlossen wurde, stehen viele Häuser leer, weshalb hier syrische Bürgerkriegsflüchtlinge untergebracht werden. Eine von ihnen, die junge Yara, freundet sich mit TJ Ballantyne an, dem Besitzer des »Old Oak«. Gemeinsam versuchen sie, die lokale Gemeinschaft wiederzubeleben, indem sie eine Volksküche einrichten. Das verärgert einige der Stammgäste, denen TJ zuvor verwehrt hatte, ebendiesen Raum für eine einmalige (potenziell flüchtlingsfeindliche) Veranstaltung nutzen zu dürfen. Als bekannt wird, dass Yaras Vater in Syrien ermordet wurde, findet die Dorfgemeinschaft zusammen, um der Familie zu kondolieren.

Fr 10.10.2025 | 19.00–22.00 Uhr | 1 × = 1 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511780030

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

2001: Odyssee im Weltraum

GB / USA 1968, Regie: Stanley Kubrick, 143 Min.; FSK 12

Science-Fiction-Klassiker, der bereits vor über 50 Jahren bis heute dringende ethische Fragen zum Thema Künstliche Intelligenz behandelt und Maßstäbe in der filmischen Gestaltung gesetzt hat. In Kubricks Weltraumepos wird über einen Zeitraum von 4 Millionen Jahren eine mystisch-mythologische Geschichte der menschlichen Evolution erzählt. Die im Jahr 2001 angelegte Haupthandlung des Films zeigt, wie der Astronaut Bowman eine Odyssee im Weltraum erlebt. Der als Meisterwerk geltende Film bietet Spielraum für verschiedene allegorische und philosophische Interpretationsansätze. Noch vor der ersten bemannten Mondlandung und Jahrzehnte vor der Entwicklung digitaler Bildanimationen lieferte Kubrick mittels innovativ eingesetzter Kamera- und optischer Effekttechniken realistisch wahrzunehmende Bilder des Weltalls. (Wikipedia)

Fr 21.11.2025 | 19.00–22.00 Uhr | 1 × = 1 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511780031

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

Nicht ganz koscher

Deutschland 2022, Regie: Stefan Sarazin, Peter Keller,
117 Min., FSK 6

Die jüdische Gemeinde von Alexandria steht vor der Auflösung. Durch den Tod eines Mitglieds besteht sie aus nur noch neun männlichen Gläubigen und kann daher keinen Gottesdienst mehr abhalten (Minjan). In einem Vertrag mit dem ägyptischen Staat ist festgelegt, dass die Gemeinde aufgelöst wird und das gesamte Vermögen dem Staat zufällt, wenn es ihr nicht gelingt, einen Gottesdienst zu Pessach abzuhalten. Zufällig kommt zu dieser Zeit Ben, ein ultra-orthodoxer Jude aus den USA, in Israel an. Der dortige Gemeindevorstand schickt ihn nach Ägypten, um die Gemeinde von Alexandria zu retten. Bens Reise scheint zu scheitern; er verpasst seinen Flug und nach einer Irrfahrt mit dem Bus landet er mitten in der Sinai-Wüste. Dort trifft er auf Adel, einen Palästinenser, der sein entlaufenes Kamel sucht. Die beiden vertreten völlig unterschiedliche Kulturen. Auf der gemeinsamen Wanderung nähern sich die beiden an und letztlich rettet Adel und nicht Ben die alexandrinische Gemeinde. Der Film endet mit der Eröffnung des »No Name Restaurants« in der Wüste. Der Name spielt auf die jüdische Gottesbezeichnung HaSchem an.

Fr 12.12.2025 | 19.00–22.00 Uhr | 1 × = 1 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511780032

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

GLAUBENSGESPRÄCHE AM SÜDKREUZ

Ansprechpartnerin:
Dr. Monika Schmelzer
Katholisches Bildungswerk Köln
Telefon 0221 925847-57

Veranstaltende:
Seelsorgebereich Köln Am Südkreuz
Ortsausschuss Zollstock
und Katholisches Bildungswerk Köln

Wer glaubt, braucht Geschwister im Glauben

Foto: shutterstock.com

Regine Wieland-Pütz, Jürgen Ziehm, Pfr. Wolfgang Zierke

Einmal pro Monat in lockerer gemütlicher Runde zusammensitzen und Fragen des Glaubens gemeinsam erörtern. Dabei sind die Themen vielfältig. Angefangen beim persönlichen Gebet, über grundsätzliche Themen wie Menschenwürde oder die Enzyklika "Laudato si", bis hin zu Themen wie Dreifaltigkeit und unterschiedlichsten Bibelstellen.

Am Ende eines Glaubensgespräches wird immer gemeinsam besprochen, welches Thema von dem Dreier-Team zum nächsten Mal vorbereitet wird.

Die Treffen sind immer am 2. Mittwoch im Monat im Pfarrheim Zum Heiligen Geist in Zollstock.

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

Mi 13.08.2025 | 19.30–21.00 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730014

Mi 10.09.2025 | 19.30–21.00 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730015

Mi 08.10.2025 | 19.30–21.00 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730016

Mi 12.11.2025 | 19.30–21.00 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730017

Mi 10.12.2025 | 19.30–21.00 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730018

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

LITERATUR IN RONDORF

Ansprechpartnerin:
Barbara Röcher

Veranstaltende:
KÖB Heilige Drei Könige Rondorf, Katholisches Bildungswerk Köln

100 Jahre Hanns Dieter Hüsch

Lesung mit Musik

Bernhard Riedl, Theologe und Literaturliebhaber
Barbara Kozikowski, Saxophon

»Ich bin gekommen Euch zum Spaß und gehe hin, wo Leides ist und Freude und wo beides ist, zu lernen Mensch und Maß.« Das schrieb Hanns Dieter Hüsch 1954. Der Kabarettist wird vor 100 Jahren geboren, nicht irgendwo, sondern am Niederrhein, der mit seinen Figuren Lebensthema bleibt. Kein Wunder, dass sein erfolgreichstes und beliebtestes Kabarettprogramm »Das schwarze Schaf vom Niederrhein« heißt. 1949 ist er mit einem ersten Soloprogramm auf der Bühne: »Das literarische Klavier«. 70 weitere sollten folgen bis zu seinem Tode im Jahr 2005. Der Solist begab sich auch gern in Gesellschaft: Degenhardt, Neuss, Süverkrüp, Ruge, Wecker, Hildebrandt standen mit ihm auf der Bühne und im Studio: Denn auch im Fernsehen und im Radio war Hüsch sehr präsent. »Ich bin ja auch noch inne Kirch!« heißt es in einer der Nummern von Hüsch, die er oft spielte; und tatsächlich vermied er weder Gott noch Religion in seinen Programmen. Dass ihn deshalb einige seiner Kollegen als »Pastor Hüsch« verspotteten, hat ihm nichts ausgemacht. Im Gegenteil, er trat gerne auf Kirchentagen und in kirchlichen Räumen auf. Ja »der liebe Gott« wurde Gesprächspartner in seinen späten Geschichten und Hüsch zu einem zeitgenössischen Psalmisten.All das, auch mit seinen Kunstfiguren »Frieda« und »Hagenbuch«, wird in der Lesung nachklingen, mit der Bernhard Riedl einen der ganz großen Kabarettisten des 20. Jahrhunderts ehrt.
Anmeldungen: Zwecks besserer Planung vor Ort gerne über post@barbararoecher.de oder während der Ausleihzeiten der Bücherei.

Mo 08.09.2025 | 19.00–21.15 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei inkl. Snacks/Getränke| es besteht die Möglichkeit zu spenden
Ort: Bücherei Heilige Drei Könige Köln-Rondorf | Hahnenstr. 21 | 50997 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760023

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

Kipferl, Killer, Kerzenschein

Benefiz-Autorinlesung für das Hospiz St. Hedwig

Elke Pistor
Autorin

Elke Pistor liest aus Ihrem neusten Weihnachtskrimi
Es gibt Snacks und Getränke, der Eintritt ist frei, das Spendenschwein freut sich.
Anmeldungen zwecks besserer Planung vor Ort gerne über post@barbararoecher.de oder während der Ausleihzeiten der Bücherei.

Mo 27.10.2025 | 19.00–21.15 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Bücherei Heilige Drei Könige Köln-Rondorf | Hahnenstr. 21 | 50997 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760026

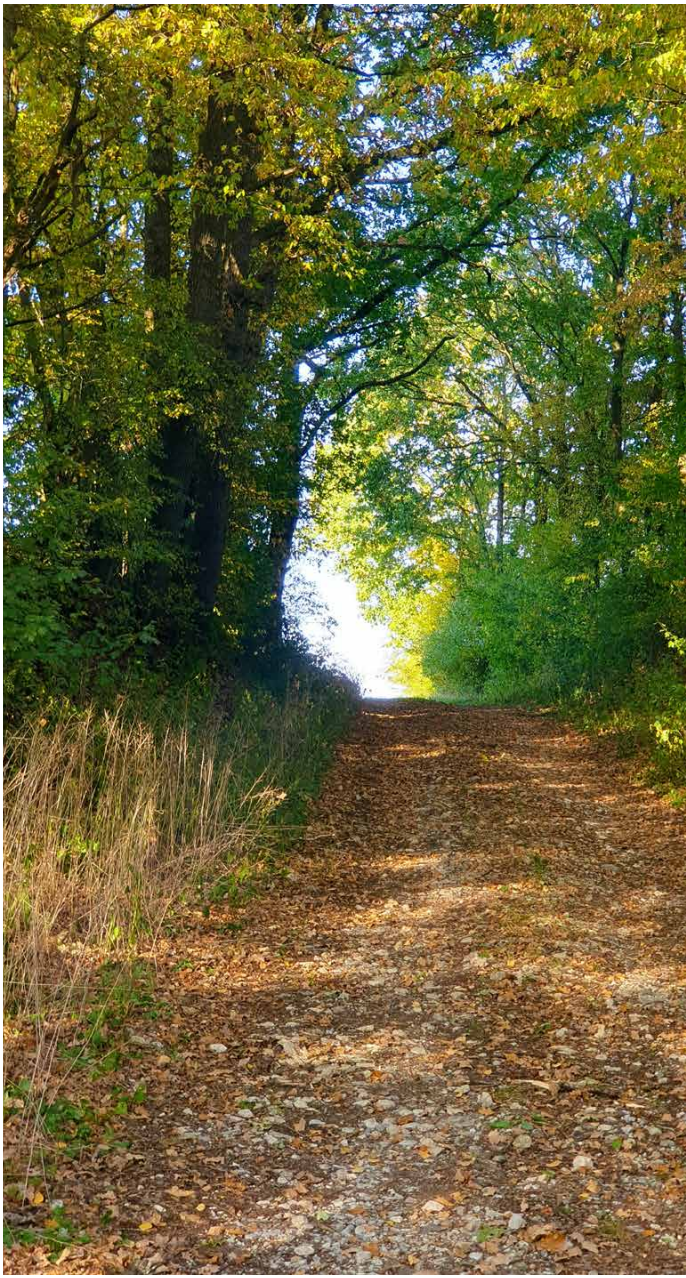
Buchempfehlungen des Büchereiteams

Barbara Röcher und Team

Es gibt Snacks und Getränke, der Eintritt ist frei, das Spendenschwein freut sich.
Anmeldungen zwecks besserer Planung vor Ort gerne über post@barbararoecher.de oder während der Ausleihzeiten der Bücherei.

Mo 10.11.2025 | 19.00–21.15 Uhr | 1 x = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Bücherei Heilige Drei Könige Köln-Rondorf | Hahnenstr. 21 | 50997 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760025

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN



STADTBEZIRK 3 LINDENTHAL

Ansprechpartnerin:
Dr. Monika Schmelzer
Telefon 0221 925847-57
schmelzer@bildungswerk-koeln.de

Veranstaltungen im jakobs in Widdersdorf
Sülz-Klettenberger Gemeindegespräche
Kirche in Sülz-Klettenberg
Veranstaltungen in St. Franziskus

VERANSTALTUNGEN IM JAKOBS IN WIDDERSDORF

Ansprechpartner:
Michael Steeb
Telefon 0221 1709496

Veranstaltende:
Katholische Kirchengemeinde St. Franziskus
Planungsteam im jakobs
Katholisches Bildungswerk Köln

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Jet ze Müffele un zu Süffele

Betrachtungen zur kölschen Ess- und Trinkkultur

Foto: privat

Günter Leitner

Stadtführer, Autor und Köln-Experte

Foto: privat

Günter Leitner wird an diesem Abend die »kölsche Vodderkaat« im Verhältnis zur gehobenen Küche aufzeigen.
In Begleitung von kölschen Häppchen und einem Kölsch wird er mit kölschen Texten und Gedichten, u.a. von Henning Krautmacher, den Abend abrunden. Begleitet wird dieses Event von Verzällcher zur Brauhausgeschichte und der Bedeutung von kölschen Besonderheiten.

Mi 10.09.2025 | 20.00–22.15 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahme-Gebühr 10,00 € (inkl. Kölsche Häppchen und 1 Kölsch)
Kartenvorverkauf im Buchladen Widdersdorf (Hauptstr. 37, 50859 Köln) und im ThiTime – im jakobs. Restkarten an der Abendkasse
Einlass ab 19.30 Uhr
Ort: Thi Time – im jakobs | Unter Linden 129 | 50859 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511770084

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Unter Heiden. Warum ich trotzdem Christ bleibe

Autorenlesung von Tobias Haberl:

Tobias Haberl

Redakteur Süddeutsche Zeitung, Buchautor

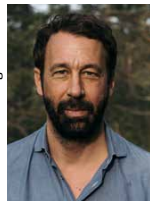


Foto: Matthias Ziegler

Tobias Haberl, Redakteur des SZ-Magazins, berichtet über seinen Glauben: »Ich bin katholisch. In meiner Kindheit war das eine Selbstverständlichkeit. Heute muss ich mich dafür rechtfertigen, ja manchmal komme ich mir vor wie ein Tier, das im Zoo angegafft wird: Wie kann man im 21. Jahrhundert an Gott glauben? Und wie kann man immer noch in der Kirche sein – nach allem, was ans Licht gekommen ist? ... Was kann das 21. Jahrhundert eigentlich von gläubigen Menschen lernen? Welche vermeintlich aus der Zeit gefallenen Rituale können die spätmoderne Gesellschaft von ihrer Atemlosigkeit erlösen? Denn eines ist offensichtlich: Der Mensch, der sich von Gott verabschiedet hat, findet nicht, was er sucht. ... Und deshalb erzählt dieses Buch davon, wie der Glaube mein Leben nicht nur verschönert, sondern vertieft, wie ich ein »zeitgemäßes Leben« mit einem vermeintlich »unzeitgemäßen Glauben« verbinde, weil Freiheit eine grandiose Sache ist, man aber schon eine Idee haben sollte, was man mit ihr anstellen will. Ich glaube, dass der moderne Mensch darunter leidet, dass er seinen Glauben verloren hat, ohne dass er es merkt. Ich glaube, dass er sein Glück in falschen Dingen und an falschen Orten sucht. Ich glaube, dass er Sehnsucht nach etwas hat, das er sich nicht erklären kann. Was das sein könnte, steht in diesem Buch.«

Mi 24.09.2025 | 20.00–22.15 Uhr | 1 × = 3 UE

gebührenfrei

Ort: Thi Time – im jakobs | Unter Linden 129 | 50859 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2511730057

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Von Wehrtüchtigkeit und Friedenssicherung. Zur aktuellen Sicherheitspolitik

Ulrich Pöner
Leiter Bereich Weltkirche und Migration der Deutschen Bischofskonferenz

Foto: dbk

Mit dem Begriff »Zeitenwende« hatte der damalige Bundeskanzler Scholz die durch den russischen Überfall auf die Ukraine sichtbar gewordenen Herausforderungen zusammengefasst. Auch andere Faktoren, wie die Risse in der Nato, veränderte geopolitische Bedingungen, machen eine Neuorientierung der Sicherheitsarchitektur und einer tragfähigen Friedenspolitik erforderlich.

Ulrich Pöner, Mitautor des 2024 erschienenen Friedenswortes der deutschen Bischöfe »Frieden diesem Haus«, beleuchtet die veränderten Rahmenbedingungen und Konsequenzen aus der Perspektive einer christlichen Friedensethik.

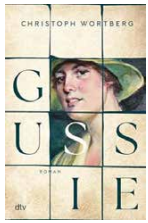
Di 21.10.2025 | 20.00–22.15 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei, Spenden möglich!
Ort: Thi Time - im jakobs | Unter Linden 129 | 50859 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511550024

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Gussie

Lesung mit dem Autor Christoph Wortberg

Christoph Wortberg
Schauspieler, Autor



Der Schriftsteller Christoph Wortberg hat mit »Gussie« einen Roman über das berührende wie tragische Schicksal von Auguste Adenauer, der zweiten Frau Konrad Adenauers, geschrieben.

Mi 05.11.2025 | 20.00–22.15 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahme-Gebühr 5,00 €
Kartenvorverkauf im Buchladen Widdersdorf (Hauptstr. 37, 50859 Köln) und im ThiTime – im jakobs. Restkarten an der Abendkasse.
Ort: Thi Time – im jakobs | Unter Linden 129 | 50859 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760067

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Vom ›freien Westen‹ zu Europa. Die große Herausforderung

Prof. Dr. Dr. Thomas Sternberg
ehem. Landtagsabgeordneter NRW, ehem. Präsident ZdK

Foto: Wikimedia Commons

Nach dem 2. Weltkrieg verstand sich Deutschland als Teil der »freien westlichen Wertegemeinschaft«, mit den USA und der Nato als Sicherheitspartner an der Seite. Eine größer werdende EU und eine freie Welthandelspolitik bescherten wachsenden Wohlstand.

Nicht nur die 2. Amtszeit von Donald Trump und der russische Angriff auf die Ukraine haben die Fundamente der deutschen wie europäischen Selbstgewissheit nachhaltig erschüttert. Dies ist eine Herausforderung und Chance für unser Land und Europa. Ähnlich wie nach dem 2. Weltkrieg stehen wir vor der Suche einer tragfähigen Neuorientierung, die uns alle angeht und fordert.

Prof. Dr. Thomas Sternberg war als ehemaliger Direktor der Katholischen Akademie Franz-Hitze-Haus, als langjähriger Landtagsabgeordneter in NRW und Präsident des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK) an der Schnittstelle zwischen Zivilgesellschaft, Kirche und Politik engagiert tätig.

Mi 19.11.2025 | 20.00–22.15 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei, Spenden möglich!
Ort: Thi Time – im jakobs | Unter Linden 129 | 50859 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511550025

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Jazz & Lyrics zum Advent

Foto: shutterstock.com

Hildegard Huwe
Pastoralreferentin

Es erwartet Sie im jakobs zum fünften Mal in Folge kurz vor Weihnachten Jazz & Lyrics im Advent. Mit nachdenklich besinnlichen Texten, die gekonnt musikalisch durch Jazz unterstrichen werden.

Mi 17.12.2025 | 20.00–22.15 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahme-Gebühr 5,00 €
Kartenvorverkauf im Buchladen Widdersdorf (Hauptstr. 37, 50859 Köln) und im ThiTime – im jakobs. Restkarten an der Abendkasse.
Ort: Thi Time – im jakobs | Unter Linden 129 | 50859 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730082

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

SÜLZ-KLETTENBERGER GEMEINDEGESPRÄCHE

Ansprechpartnerin:
Dr. Monika Schmelzer
Telefon 0221 925847-57
E-Mail:schmelzer@bildungswerk-koeln.de

Veranstaltende:
Arbeitskreis Kirche und Gesellschaft im Seelsorgebereich Sülz-Klettenberg
Katholisch in Sülz-Klettenberg, Katholisches Bildungswerk Köln

Im Gespräch mit Kandidaten und Kandidatinnen für die Kommunalwahl

Demokratie fördern!

Bild: shutterstock.com

Der Arbeitskreis »Kirche und Gesellschaft« in Sülz-Klettenberg lädt gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk Kandidaten und Kandidatinnen der Kölner Kommunalwahl zur Diskussion ein.

Angefragt sind Vertreter von CDU, Die Grünen, FDP, Die Linke, SPD und Volt, die für den Rat der Stadt bzw. für die Bezirksvertretung kandidieren. Der Arbeitskreis wird die Themen Verkehr, Wohnen, Schulplätze und Klimakrise in den Mittelpunkt stellen, anschließend kann sich auch das Publikum mit Fragen einmischen. Es ist eine der seltenen Gelegenheiten, Politik an der Basis lebendig zu erleben – Diskussion statt Wahlkampfreden.
Wir laden herzlich ein – bringen Sie Ihre Fragen an die Kandidatinnen und die Kandidaten mit.

Moderation:
Dr. Gregor Taxacher, Theologe TU Dortmund, Journalist, Autor

Mo 01.09.2025 | 20.00–22.15 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Brunosaal | Klettenberggürtel 65 | 50939 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511550023

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

KIRCHE IN SÜLZ-KLETTENBERG

Ansprechpartnerin:
Dr. Monika Schmelzer
Telefon 0221 925847-57

Veranstaltende:
Katholisch in Sülz-Klettenberg, Kirche für Leib und Seele: St.Karl.Koeln
Katholisches Bildungswerk Köln

Heilsame Nacht in St. Karl

Zerbrochenes heilen. Einführung in Kintsugi

Foto: Birgit Depenbrock

Birgit Depenbrock
Dipl. Restauratorin

Wir alle kennen unvorhergesehene Ereignisse, die unsere Lebensplanung durcheinanderbringen. Manchmal ähneln sie einem Erdrutsch, in jedem Fall kosten sie uns Kraft. Aber Zerbrochenes kann heilen, sogar neues Leben bewirken! An verschiedenen Stationen in St. Karl können Sie innehalten, sich besinnen, reflektieren, loslassen, auftanken und vor allem nach vorne schauen. Diplomrestauratorin Birgit Depenbrock bietet mit dem Team von St. Karl einen Workshop zur Einführung in die alte japanische Technik des Kintsugi an.

Für diesen Workshop »Risse vergolden – Einführung in Kintsugi« melden Sie sich bitte an: leben@karl.koeln. Für den Workshop gilt ein Kostenbeitrag von 20€.

So 07.09.2025 | 17.00–21.00 Uhr | 1 × = 4 UE
Teilnahme-Gebühr: 20,00 €
Ort: Kirche St. Karl Borromäus | Zülpicher Straße 275 | 50937 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511750007

So 07.12.2025 | 17.00–21.00 Uhr | 1 × = 4 UE
Teilnahme-Gebühr: 20,00 €
Ort: Kirche St. Karl Borromäus | Zülpicher Straße 275 | 50937 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511750008

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

VERANSTALTUNGEN IN ST. FRANZISKUS

Ansprechpartnerin:
Alexandra Hecker
Telefon 02234 77627

Veranstaltende:
Katholische Kirchengemeinde St. Franziskus
KÖB Lövenich und Weiden
Katholisches Bildungswerk Köln

Bilderbuchausstellung »Der Besuch« – ein Buch von Antje Damm – 26.10.–16.11.2025

Bild: Moritz Verlag

Antje Damm ist eine vielfach ausgezeichnete »Meisterin« im Bilderbuchbereich. Immer wieder überrascht sie mit Büchern, die in der Aufmachung des (Papp-)Bilderbuches, des Erstlesebuches oder des Kinderromans daherkommen und zum Fragen, Lesen, Schauen, Spielen, Raten oder sogar Philosophieren einladen. Das Bilderbuch »Der Besuch« von Antje Damm, in dem die menschenscheue Elise unerwartet auf den kleinen Emil trifft, zieht nicht nur Kinder in seinen Bann, sondern erwärmt auch die Herzen Erwachsener. Antje Damm gelingt es, eine Vielzahl existenzieller Themen in eine einfühlsame Geschichte über die Begegnung zweier Generationen einzubetten, die vor Kreativität und Zuversicht nur so strotzt.

Vernissage zur Bilderbuchausstellung »Der Besuch«
Mit musikalischer Begleitung und Imbiss.
Im Anschluss an die Messfeier um 11.30 Uhr in Hl. Geist.

So 26.10.2025 | 12.30–14.00 Uhr | 1 × = 1 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrsaal Hl. Geist / Weiden | Danziger Str. 33 | 50858 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760022

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Einander finden – Begegnungen gegen Einsamkeit

Claudia Heep
Ehrenamtskoordinatorin Kölsch Hätz

An vielen Stellen wird ›Einsamkeit‹ zum Thema. Weshalb ist das Thema so in den Vordergrund gerückt? Wer ist von Einsamkeit betroffen, den wir bisher vielleicht gar nicht im Blick hatten? Welche Ideen gibt es, wie wir in unserem Umfeld zueinander finden können?

Die Organisationen ›Nachbarschaftshilfen Kölsch Hätz‹ und ›Familienpat:innen Laura und Laurenz‹ zeigen Möglichkeiten des Miteinanders und bieten Hilfestellung gegen soziale Isolation.

Bei »Laura und Laurenz« finden Eltern, Kinder, Interessierte und Engagierte Unterstützung bei allen Fragen rund um eine Familienpaten- oder Ersatzgroßelternschaft.

Die ökumenisch getragenen Kölsch Hätz Nachbarschaftshilfen vermitteln Ehrenamtliche, die sich in ihrem Veedel engagieren möchten.
Bei den Öffentlichen Büchereien der Gemeinde St. Franziskus finden Interessierte Angebote u.a. gegen Einsamkeit und Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements.

Mi 29.10.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrsaal Hl. Geist / Weiden | Danziger Str. 33 | 50858 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511740017

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Literaturkonzert: Oscar Wilde – Das Gespenst von Canterville

Stephan Schäfer
Schauspieler, Sprecher
Giedre Šiaulyte
Harfenistin

Obwohl es seit über 300 Jahren in dem Schloss spukt, lässt sich der amerikanische Gesandte Hiram B. Otis nicht davon abhalten, mit seiner Familie dort einzuziehen. Als moderne, aufgeklärte Amerikaner gehen sie gegen unheimliche Blutflecken mit »Pinkertons Fleck-ex« und gegen nächtliches Kettenrasseln mit »Tammanys Morgensonnen-Öl« vor. Für den verzweifelten Schlossgeist brechen harte Zeiten an – bis die kleine Tochter des Hausherrn sich seiner erbarmt. Oscar Wilde erinnert in seiner schaurig-schönen, lustigen Geschichte an die Bedeutung von Mitgefühl, Tapferkeit und Vergebung im Zusammenspiel der Generationen. Auf der keltischen Harfe erklingen dazu Kompositionen aus der Zeit der englischen Renaissance und von Oscar Wildes irischem Landsmann Turlough O'Carolan (1670-1738).

Stephan Schäfer studierte an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover sowie an der Bremer Hochschule für Künste. Mit Schwerpunkten auf Ländern, Städten und Regionen liest Stephan Schäfer bundesweit bei unterschiedlichsten Literaturveranstaltungen.

Giedre Šiaulyte ist eine aus Litauen stammende Soloharfenistin, die mit renommierten Orchestern in bekannten europäischen Konzertsälen gastiert. Als gefragter Kammermusikpartnerin gilt ihr Interesse außergewöhnlichen Instrumentenkombinationen und auch der keltischen Harfe.

Für Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren.
Tickets sind in den Büchereien KÖB St. Severin, Kirchgasse 1, 50859 Köln; KÖB St. Marien, Danziger Str.33, 50858 Köln sowie an der Abendkasse erhältlich.

Fr 31.10.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahme-Gebühr 8,00 €, Abendkasse 10,00 €
Ort: St. Marien | Goethestraße 33 | 50858 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760053

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Kreativ-Workshop: Wohnzimmer im Schuhkarton

Monika Kirfel
Kölner Künstlerin

Es werden Puppenstuben aus Alltagsmaterialien und Schuhkartons gebastelt, in Anlehnung der Illustrationen von Antje Damm, mit Besuch der Bilderbuch- u. Puppenstubenausstellung in der Bücherei Weiden.

Monika Kirfel studierte Soziologie und Germanistik an der Universität Köln. Sie war Lehrerin, in der Lehrerfortbildung tätig, und schließlich im Schulministerium. Das Sammeln von Puppenstuben begann, als ihre Kinder klein waren. Puppenstuben sind für sie »kleine Welten«, die einen Blick in vergangene Lebensumstände, eine vergangene Zeit erlauben. Sie können den Betrachtenden – wenn man sich dafür öffnet – auf eine »Zeitreise« mitnehmen.

Für (Groß-)Eltern und Kinder ab 6 Jahren, Anmeldung notwendig!
gebührenfrei
Weitere Informationen (auch zur Teilnehmer/innen-Begrenzung und Anmeldung) auf der Homepage www.franziskus.koeln.

So 02.11.2025 | 15.00–16.30 Uhr | 1 × = 1 UE
Ort: Pfarrsaal Hl. Geist / Weiden | Danziger Str. 33 | 50858 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511770070

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Familienausflug: Ausstellungsbesuch zum Troisdorfer Bilderbuchpreis 2025 im Bilderbuchmuseum Burg Wissem, Troisdorf

Für (Groß-)Eltern und Kinder ab 6 Jahren

Der Troisdorfer Bilderbuchpreis ist der einzige Spezialpreis für künstlerische Bilderbuchgestaltung im deutschsprachigen Raum. Die diesjährige Jury ernannte insgesamt drei Preisträger/innen wie auch eine Förderpreisträgerin. Mit der Preisverleihung, die am 21. September 2025 stattfinden wird, eröffnet das Museum zugleich die Ausstellung zum Troisdorfer Bilderbuchpreis, die wir gemeinsam besuchen. Sie zeigt eine Auswahl der eingereichten Arbeiten und damit ein abwechslungsreiches und repräsentatives Bild aktueller Bilderbuchillustration im deutschsprachigen Raum. Im Anschluss der Führung bleibt ausreichend Zeit für eigenes kreatives Arbeiten.

Für (Groß-)Eltern und Kinder ab 6 Jahren, Anmeldung notwendig!

Dauer der Führung: 90 Minuten, inklusive kreativem Arbeiten in den Werkstatträumen
Weitere Informationen (auch zur Teilnehmer/innen-Begrenzung und Anmeldung) auf der Homepage www.franziskus.koeln.

Sa 08.11.2025 | 14.00–17.00 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahme-Gebühr: Kinder 1,50€ | Erwachsene 3,50€
Ort: Bilderbuchmuseum Burg Wissem | Burgallee 1 | 53840 Troisdorf
Veranstaltungs-Nr.: 2511760060

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Kreativ-Workshop: Ein Farbenspiel – Bunte Stempelideen für Erwachsene

Birgit Schroers

Sie wollten schon immer mal ein neues Hobby ausprobieren? Sie möchten aber erst einmal schauen, ob es Ihnen Spaß bereitet? Dann sind Sie in dem Workshop rund um das Stempeln richtig.

Sie erhalten ein Goodiebag. Inhalt: Doppelkarten, Postkarten, neutrale Tütchen und Anhänger. Dies kann alles nach Lust und Laune bestempelt werden. Es gibt Tipps und Tricks rund um das Material, sowie weitere Gestaltungsideen. Der Kurs ist für Anfänger/innen und Fortgeschrittene geeignet. Die Teilnahme ist frei, die Anmeldung ist notwendig. Materialkosten 10€

Weitere Informationen (auch zur Teilnehmer/innen-Begrenzung und Anmeldung) auf der Homepage www.franziskus.koeln und koeb-sankt-marien@web.de

Do 13.11.2025 | 19.00–21.30 Uhr | 1 x = 1 UE
Materialkosten 10,00 €
Ort: Pfarrsaal Hl. Geist / Weiden | Danziger Str. 33 | 50858 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511770071

STADTBEZIRK 4 EHRENFELD

Ansprechpartner:
Dr. Rainer Will
Telefon 0221 925847-58
will@bildungswerk-koeln.de

Kunst in St. Rochus
Ehrenfelder Gespräche

KUNST IN ST. ROCHUS

Ansprechpartner:
Dr. Rainer Will
Telefon 0221 925847-58

Veranstaltende:
Pfarrei St. Joseph/St. Mechtern
Katholisches Bildungswerk Köln

SPACE NIGHT

Zur künstlerischen Einweihung der restaurierten Orgel der Rochuskirche

Ein Projekt der Rochuskirche, gefördert durch: Kunststiftung NRW, Kath. Bildungswerk Köln, Kulturamt Köln (Antrag), Förderverein RochusMusik e.V. und RochusMusikschule

Koordination:
Norbert Krämer, Sebastian Gokus, Ariane Skupch, Rainer Will

Projektleitung:
Wilfried Kaets

Sa 27.09.2025

> STADTBEZIRK 4 | EHRENFELD

19.00 Uhr
Opener »StarDance« Michael Sweeny,
Konzertstück für 35 MusikerInnen
Ausf.: DozentInnen und SchülerInnen der RochusMusikschule
Ltg. Norbert Krämer

19.30 Uhr
Vortrag zum Stand exoterrestrischer Forschung
»Fremde Erden bei fernen Sonnen« – mit Bildern auf Großleinwand
in Kooperation mit dem Deutschen Luft- und Raumfahrtinstitut

Dr. Manfred Gaida
Physiker und Astronom, Deutsches Zentrum für Luft und Raumfahrt (DLR)

Vor dreißig Jahren wurde im Sternbild Pegasus der erste extrasolare Planet bei einem sonnenähnlichen Stern entdeckt. Seitdem haben Astronomen weiter unermüdlich nach diesen fernen Planeten gesucht und mehr als 7500 davon bei anderen Sternen nachgewiesen. Dabei zeigt sich, dass extrasolare Planeten sowie Planetensysteme, die sie um ihren Stern bilden, wesentlich »exotischer« sind, als man früher annahm. Im Lichte der laufenden Forschung und der bisher gewonnenen Erkenntnisse stellt sich auch die uralte Frage erneut, ob es draußen im All bewohnbare Welten gibt, auf denen sich möglicherweise einfaches oder sogar vernunftbegabtes Leben entwickelt hat.

Foto: privat

Dr. Manfred Gaida studierte an der Universität Bonn Physik und Astronomie, wo er im Jahr 1982 mit einer Dissertation über die Molekülwolken in der Taurus-Auriga-Dunkelwolkenregion promoviert wurde. 33 Jahre lang war er als wissenschaftlicher Mitarbeiter im Raumfahrtmanagement des Deutschen Zentrums für Luft und Raumfahrt (DLR) tätig. Ende 2020 schied er aus der beruflichen DLR-Laufbahn aus, widmet sich aber weiterhin den Belangen der DLR-Öffentlichkeitsarbeit und bringt nach wie vor für das DLR Schulklassen im Planetarium des Kölner Leonardo-da Vinci-Gymnasiums den Sternenhimmel näher. Mehr über ihn auf:

https://www.dlr.de/de/blog/autorinnen-und-autoren/manfred-gaida

> STADTBEZIRK 4 | EHRENFELD

20.30 Uhr
Orgelkonzert mit simultaner Videokunst »Die Planeten« von Gustav Holst // Orgel: Domorganist Prof. Dr. Winfried Bönig

Video: Heinz Terhag; Joachim Steinigeweg (Technik), Frauenchor (Einstudierung/Ltg. Andie Ruster)

21.45 Uhr
»Kontaktraum« Begegnung und Talk mit einem deutschen Astronauten // Reinhold Ewald (angefragt)

22.30 Uhr
Space Buffet in der Kirche oder im BiOs Saal, dann währenddessen Umbau für Grisey // Soylent Green, Tribbles, Romulanisches Ale...
Kulinarisches aus Science fiction Filmen von Star Trek bis Star Wars
Küche: Katharina Gall und Team

23.30 Uhr
Raumklangkonzert »Le Noir de l´ Étoile« Gérard Grisey
6 Schlagwerker im Raum rund um das Publikum plus Zuspielungen (Pulsare etc.) Ensemble S: Adam Weissmann, Michael Pattmann, Norbert Krämer, Rie Watanabe...

00.45 Uhr
»Interstellar« – Filmmusik von Hans Zimmer in einer Version für konzertante Orgel, Synthesizer und großes Schlagwerk
Ausf: Harald Gokus-Orgel/Synthesizer; Sebastian Gokus-Schlagwerk

01.30 Uhr
Open Space 1 »TwitterMusik« von Martin Lorber mit Videobildern

02.15 Uhr
Open Space 2 Projektionen, spezielles Lichtdesign und Raumklänge im Kirchenraum

> STADTBEZIRK 4 | EHRENFELD

EHRENFELDER GESPRÄCHE

Ansprechpartner:
Dr. Rainer Will
Telefon 0221 925847-58

Veranstaltende:
Pfarrei St. Joseph/St. Mechtern
Katholisches Bildungswerk Köln

Apokryphe Texte zur Zeit des Neuen Testaments

Dipl.-Theol. Stephanie Feder
Alttestamentlerin, freiberufliche Trainerin und Beraterin

Foto: privat

Was sind eigentlich apokryphe Schriften, wie sind sie entstanden und warum wurden sie nicht in den Kanon des Neuen Testaments aufgenommen? Um diese Fragen und ihre Antwortversuche wird es an diesem Abend gehen. Zudem erschließen wir ausgewählte Texte wie das Evangelium der Maria, das Kindheitsevangelium des Thomas und das Thomasevangelium.

Mo 01.12.2025 | 18.30–20.00 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Forum am Geisselmarkt | Geisselstr. 1 | 50823 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730067

STADTBEZIRK 5 NIPPES

Ansprechpartner:
David Brixius
Telefon 0221 925847-59
brixius@bildungswerk-koeln.de

Nippeser Gespräche
Longericher Gespräche
Stiftung der Cellitinnen

NIPPESER GESPRÄCHE

Ansprechpartner:
David Brixius
Telefon 0221 925 847-59
E-Mail brixius@bildungswerk-koeln.de

Widerstand in der NS-Zeit

Leben und Sterben des Nippeser Lehrers Paul Langen

Prälat Prof. Dr. Helmut Moll
Beauftragter der Deutschen Bischofskonferenz für das Martyrologium des 20. Jahrhunderts

Mo 08.09.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Haus der Kirche | Baudriplatz 17 | 50733 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511510017

> STADTBEZIRK 5 | NIPPES

Der Nippeser Volksgartenweiher

»Ein Gewässer führt zum Ursprung des Ortsnamen Nippes«

Reinhold Kruse
Autor und Historiker

Mo 13.10.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Haus der Kirche | Baudriplatz 17 | 50733 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511510018

Wir ziehen Bilanz

9 Monate nach der Bundestagswahl

N.N.

Mo 10.11.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Haus der Kirche | Baudriplatz 17 | 50733 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511550017

> STADTBEZIRK 5 | NIPPES

LONGERICHER GESPRÄCHE

Ansprechpartner:
David Brixius
Telefon 0221 925 847-59
E-Mail brixius@bildungswerk-koeln.de

Veranstaltende:
Evang. Immanuel-Gemeinde Köln-Longerich
Katholische Kirchengemeinde St. Dionysius
Katholisches Bildungswerk Köln

Verändert Kabarett die Welt?

Lesung, Hanns Dieter Hüsch zum 100. zu Ehren – mit Musik und anschließendem Gespräch

Bernhard Riedl
Theologe und Literaturliebhaber
Barbara Kozikowski
Saxophonistin

Di 25.11.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Kirche St. Bernhard | Hansenstraße 39 | 50737 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760062

> STADTBEZIRK 5 | NIPPES

STIFTUNG DER CELLITINNEN

Ansprechpartner:
David Brixius
Telefon: 0221- 925847-59
E-Mail: brixius@bildungswerk-koeln.de

2. Kölner Kardinal Van Thuan-Forum

Jens Freiwald
Stiftung der Cellitinnen

Der vietnamesische Kardinal Francois-Xavier Nguyen Van Thuân (1928-2002) ist ein eindrucksvoller Zeuge der Hoffnung, die tief in seiner Spiritualität verwurzelt war. In seiner 13-jährigen Haft verfasste er »Gebete der Hoffnung«. Er hatte Hoffnung gelebt und Hoffnungswege beschritten – ein bleibendes Zeugnis auch für unsere von vielfältigen Krisen geprägte Zeit. In zwei Vorträgen von Dr. Hubertus Blaumeiser (Rom) und Dr. Werner Höbsch (Brühl), die auch in französischer Übersetzung vorliegen werden, sowie in weiteren Gesprächen sollen Hoffnungswege bedacht und besprochen werden.

Die Ordensgemeinschaft der Cellitinnen zur hl. Maria in der Kupfergasse ist bis heute Kardinal Van Thuan eng verbunden. Im Mutterhaus in Köln-Longerich befindet sich eine Ausstellung zu dessen Leben und Spiritualität. Auf der Webseite www.kardinal-van-thuan.de finden Sie dazu zahlreiche Informationen. Unser Forum versteht sich als ein Beitrag zum Heiligen Jahr 2025 unter dem Leitwort »Pilger der Hoffnung«. In diesem Sinne freuen wir uns darauf, Sie am 20.09.2025 bei uns in Köln-Longerich begrüßen zu können.

Eine verbindliche Anmeldung für das Forum ist erforderlich.
Anmeldeschluss ist der 05.09.2025. Anmeldung per E-Mail:
anmeldung.stiftung@cellitinnen.de
Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Plätze sind begrenzt.

Sa 20.09.2025 | 09.00–15.45 Uhr | 1 × = 7 UE
gebührenfrei
Ort: Kloster der Cellitinnen zur Hl. Maria in der Kupfergasse
Graseggerstr. 105 | 50737 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730117

STADTBEZIRK 7 PORZ

Ansprechpartnerin für den Bereich Poll:
Isolde Roth | Telefon 0221 925847-68
roth@bildungswerk-koeln.de

Ansprechpartner für den Bereich Porz:
Dr. Clemens Breuer | Telefon 0221 925847-56
breuer@bildungswerk-koeln.de

PORZER GESPRÄCHE

Maximilian Kolbe

Vorbild für heute oder nur Heiliger von gestern?

P. Bernhard Johannes Schulte OFMConv.

Bild: Clemens Breuer

Der in Polen geborene Rajmund Kolbe trat im Jahr 1910 in den Orden der Franziskaner-Minoriten ein und erhielt den Namen Maximilian, dem er bei seinen Ewigen Gelübden 1914 den Namen Maria hinzufügte. Vier Jahre später empfing er die Priesterweihe. Pater Kolbe gründete zusammen mit anderen Minoriten 1917 die katholische Organisation Militia Immaculatae (»Ritterschaft der Unbefleckten«), die nach dem Ende des Ersten Weltkrieges ein eigenes Missionszentrum erbaute.

Im Vortrag wird der Frage nachgegangen, was das Besondere an diesem Heiligen ist. Welche Grundhaltung und Theologie haben ihn bewegt?

Do 14.08.2025 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrsaal St. Maximilian Kolbe | Theodor-Heuss-Str. 3-5 | 51149 Köln (Porz Gremberghoven)
Veranstaltungs-Nr.: 2511730061

STADTBEZIRK 8 KALK

Ansprechpartnerin:
Isolde Roth
Telefon 0221 925847-68
roth@bildungswerk-koeln.de

KunstRaum St. Theodor

KUNSTRAUM ST. THEODOR

Ansprechpartner:
Bernd Jürgens
Mail: kunstraum_st.theodor@gmx.de

Seit vielen Jahren werden im Ausstellungsraum St. Theodor Kunstausstellungen präsentiert. Diese Tradition wird von kunstinteressierten Menschen aus der Gemeinde weitergeführt. Im Jahresverlauf werden dort jährlich bis zu sechs Ausstellungen veranstaltet. Die Ausstellungen können sonntags nach dem Gottesdienst von 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr und samstags von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung besucht werden.

Aktuelle Informationen zu den Ausstellungen finden Sie unter:
www.wp.kkg-hoevi.de/ausstellungen/

KunstRaum
St. Theodor

> STADTBEZIRK 8 | KALK

Ausstellung im KunstRaum St. Theodor

Elizabeth Weckes: Circle of life
07.09.–05.10.2025

Vernissage

Bild: Elizabeth Weckes

Beate Steven
Bildhauerin, freischaffende Künstlerin und N.N.

Die Malerin Elizabeth Weckes aus Frechen bei Köln führt mit ihrem Bildzyklus »Circle of life« in die Welt der Vögel und Insekten ein. Auf den ersten Blick vertraut, empfinden wir auf den zweiten Blick ein Unbehagen, Fremdsein beim Betrachten der dargestellten Landschaften und Naturdarstellungen: das Leben in aller Vielfalt, mit starken Farben, betonten Kontrasten und verschiedenen Bildebenen enthält auch das Rätselhafte, die leise Erinnerung an das Vergängliche. Elizabeth Weckes ist eine gegenständliche Malerin, deren Bildkompositionen zugleich aus dem scheinbar Erkennbaren auch in die Abstraktion übergehen. Inspiriert von der Natur durchzieht immer zugleich eine fast architektonische Struktur ihre Bilder, die verantwortlich ist für das Geheimnisvolle und Mehrdeutige der Gemälde. Die Künstlerin löst oft mit dem »Bild im Bild« eine zweite Deutungsebene aus, die sich aus der reinen Naturbetrachtung herauslöst und in eine fast philosophische Fragestellung nach dem Sinn des Lebens mündet.

So 07.09.2025 | 15.00–16.30 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: KunstRaum St. Theodor | Burgstraße 42 | 51103 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511770082

> STADTBEZIRK 8 | KALK

Ausstellung im KunstRaum St. Theodor

Christine Kassing Tragend
26.10.–23.11.2025

Vernissage

Bild: privat

Beate Steven
Bildhauerin und freischaffende Künstlerin und N.N.

Gemälde der Malerin Christine Kassing werden im Hebst gezeigt. Es sind gewaltige Bildwelten, die uns mit hineinnehmen oder buchstäblich hinauskippen aus gerade gefundenen Perspektiven oder Farbkompositionen. Beinahe traumähnliche, fast surreal anmutende urbane Räume öffnen sich und können abrupt in einer sich schließenden Linie oder in einem Loch enden. Kacheln und überbordend wachsende Pflanzen, die sich aus und über Industrieruinen oder Stadtansichten breiten, verschränken das Diesseits und Jenseits. Während die Betrachter/innen noch versuchen, ihre Position vor und in dem Bild zu sortieren, bietet die Malerin immer wieder harmonische Vereinbarkeiten in der Farbwahl und auch in ihrer Bildkomposition an. Das »Tragende«, wie auch im Titel deutlich wird, ist und soll der Zustand sein, aus dem heraus die Künstlerin experimentiert und uns, aller Herausforderung zum Trotz, eine harmonische Vereinbarkeit anbietet.

So 26.10.2025 | 16.00–17.30 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: KunstRaum St. Theodor | Burgstraße 42 | 51103 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511770083

STADTBEZIRK 9 MÜLHEIM

Ansprechpartnerin:
Isolde Roth
Telefon 0221 925847-68
roth@bildungswerk-koeln.de

Bibel in Formen und Farben
Holweide liest
lesen & lesen lassen – Literarisches im Café Lichtblick

AUSSTELLUNG »BIBEL IN FORMEN UND FARBEN«

Bibel in Formen und Farben

Ausstellung mit Grafiken von Cornelia Steinfeld
Vernissage

Cornelia Steinfeld
Dipl.-Grafik-Designerin

»Welche Farbe hat Gott? Welche Form die Nächstenliebe? Wie sieht Einsamkeit aus? Meine Grafiken sprechen mit einer eigenen Sprache über Glaube, Hoffnung, Versöhnung oder Trauer.« (Cornelia Steinfeld)

Die Ausstellung »Bibel in Formen und Farben« zeigt Grafiken, die aus der Auseinandersetzung der Diplom-Grafikdesignerin Cornelia Steinfeld mit Texten der Bibel entstanden sind.Mit einer klaren Formen- und Farbensprache, die grafisch auf das Wesentliche reduziert ist, eröffnet Cornelia Steinfeld mit ihren Werken einen neuen Zugang zu den dargestellten Bibelstellen. Ergänzend können in der Ausstellung Texte von unterschiedlichen Autorinnen und Autoren gehört werden, die sie zu den biblischen Texten der Grafiken geschrieben haben und die professionell eingesprochen wurden.

In den beiden Kirchen St. Joseph und St. Mariä Himmelfahrt werden Werke ausgestellt, die Sie während der Öffnungszeiten der Kirche betrachten können.

Cornelia Steinfeld führt bei der Vernissage am 07.09.2025 nach dem Gottesdienst in die Ausstellung ein.

Foto: privat

Cornelia Steinfeld, geboren 1981 in Osnabrück, studierte an der Hochschule für Gestaltung in Offenbach und schloss 2007 ihr Studium mit einem Diplom in Grafik-Design ab. Sie war vier Jahre als Grafik-Designerin des Bistums Limburg tätig, bevor sie sich 2012 mit ihrem Unternehmen »steinfeld: visuelle kommunikation« selbstständig machte. Der Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt im kirchlich-kulturellen Bereich.

So 07.09.2025 | 12.00–14.15 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Kirche St. Joseph Dellbrück | Thurner Str. 2 | 51069 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730123

Entdeckertour für Familien

zur Ausstellung mit Grafiken von Cornelia Steinfeld

Dominique Odendahl
Gemeindereferentin

So 14.09.2025 | 14.00–15.30 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Kirche Mariä Himmelfahrt | Maria-Himmelfahrt-Str. 1a | 51067 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511670007

Das große Bibelbacken

zur Ausstellung mit Grafiken von Cornelia Steinfeld

Bianca Zirks

Fr 19.09.2025 | 16.00–19.00 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrzentrum Mariä Himmelfahrt | Schnellweider Str. 4 | 51067 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511660031

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

Bibliodrama

zur Ausstellung mit Grafiken von Cornelia Steinfeld

Roland Tschunitsch

Di 23.09.2025 | 20.00–21.30 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Kirche Mariä Himmelfahrt | Maria-Himmelfahrt-Str. 1a | 51067 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730124

Kunst trifft Musik zur Marktzeit

zur Ausstellung mit Grafiken von Cornelia Steinfeld

Bianca Zirks

Sa 27.09.2025 I 12.00-13.00 Uhr | 1 × = 1 UE
gebührenfrei
Ort: Kirche Mariä Himmelfahrt | Maria-Himmelfahrt-Str. 1a | 51067 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760066

Bild: Sterndeuter © Cornelia Steinfeld

Informationen zur Ausstellung und zu weiteren begleitenden Veranstaltungen finden Sie unter der Homepage des Seelsorgebereichs: gemeinden.erzbistum-koeln.de/dellbrueck-holweide/

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

HOLWEIDE LIEST

Veranstaltende:
»Bücherwurm« – Die Bücherei an der Versöhnungskirche
Evang. Kirchengemeinde Köln-Dellbrück/Holweide
Kath. Bildungswerk Köln

Mascha Kaléko – Neue Sachlichkeit in Vollendung

Eine Lesung zum 50. Todestag der Dichterin

Heike Baller
Germanistin

Foto: Susanne Fern

Mascha Kaléko gilt als die Dichterin der Neuen Sachlichkeit schlechthin. Ihr Ton wurde als »kess gepaart mit Melancholie« bezeichnet. Sie war zu Beginn der Nazi-Zeit sehr erfolgreich und konnte nach dem Krieg an ihre Erfolge anknüpfen - wenn auch nicht mehr ganz so erfolgreich. Im Januar 1975 starb sie in Zürich – vor 50 Jahren also. Zeit, einen Blick in ihr Werk zu werfen, ihrem Leben nachzuspüren und zu prüfen, ob sie ihrem Stil ihr Leben lang treu blieb.

Dem allen geht Heike Baller in ihrem Vortrag nach und stellt das Leben von M. K., wie sich die Dichterin gern selbst bezeichnete, anhand ihrer Texte vor. Die Referentin Heike Baller ist studierte Germanistin und Historikerin. Sie ist als selbständige Rechercheurin tätig und nutzt dabei ihre Lesefreude und Neugier, um Literatur oder Hintergrundinformationen zusammenzusuchen. In ihrem Blog »Kölner Leselust« bespricht sie Bücher und ist dort auch als passionierte Vorleserin aktiv.

Fr 26.09.2025 | 19.30–21.00 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Ev. Versöhnungskirche | Buschfeldstr. 30 | 51067 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760027

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

Sündflut 1784

Autorenlesung mit Marco Hasenkopf

Marco Hasenkopf

Schriftsteller und Theaterproduzent

Foto: Sandy Kraus

Cöln, 1784. Massengebete auf dem Rathausplatz konnten die schlimmste Flutkatastrophe seit Menschengedenken nicht verhindern. Während Leid, Hunger, Krankheit und Zerstörung die ganze Stadt ergreifen, scheint die eigenwillige Apothekerwitwe Anna-Maria in der religiösen Hysterie der perfekte Sündenbock zu sein – als vermeintliche Hexe soll sie für das Unglück büßen. Doch Amtmann Henrik van Venray setzt alles daran, ihre Unschuld zu beweisen, und stößt dabei auf eine ungeheuerliche Intrige ...

Marco Hasenkopf, geboren 1973 in Hamm/Westfalen, war nach der Ausbildung zum Drehbuchautor viele Jahre für Theater und Filmproduktionen tätig. Heute lebt er mit seiner Familie als Autor und Theaterproduzent in Köln. Sein historischer Roman »Eisflut 1784« wurde mit dem Goldenen HOMER 2022 und dem SKOUTZ Award in der Kategorie »History« ausgezeichnet.

Fr 05.12.2025 | 19.30–21.00 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Ev. Versöhnungskirche | Buschfeldstr. 30 | 51067 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760028

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

LESEN & LESEN LASSEN – LITERARISCHES IM LICHTBLICK

Ansprechpartnerin:
Isolde Roth
Telefon 0221 925847-68

Veranstaltende:
KÖB St. Mariä Geburt Stammheim
KÖB St. Hubertus Flittard
KÖB St. Bruder Klaus
Evang. Brückenschlag-Gemeinde Köln-Flittard/Stammheim
Lichtblick – Café + mehr
und Kath. Bildungswerk Köln

Jubiläumslesung anlässlich der 200. Veranstaltung lesen & lesen lassen mit Prof. Dr. Karl-Heinz Göttert

Foto: privat

Prof. Dr. Karl-Heinz Göttert
Germanist und Autor

Nach über 20 Jahren lesen & lesen lassen findet die 200. Lesung statt. Lassen Sie sich überraschen!

Fr 19.09.2025 | 19.30–22.00 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Lichtblick - Café + mehr | Gisbertstr. 98 | 51061 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760029

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

Lesung zum 100. Geburtstag von Hanns Dieter Hüsch

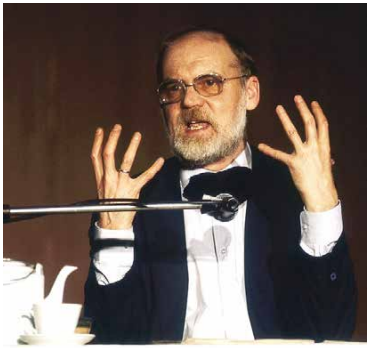


Foto: Wikimedia, Eddi Laumanns

Bernhard Riedl
Theologe und Literaturliebhaber

Vor 100 Jahren erblickte am Niederrhein einer der ganz großen Kabarettisten des 20. Jahrhunderts das Licht der Welt: Hanns Dieter Hüsch. Sein Lebensthema blieb die Heimat – und so heißt sein Publikumsliebling bis heute »Das schwarze Schaf vom Niederrhein«. 1949 startete er mit »Das literarische Klavier« sein erstes von rund 70 Solo-Programmen bis zu seinem Tod 2005. Statt Klavier begleitete er sich später auf einer reisefähigen Orgel, mal sang er, mal erzählte er scharfzüngige Anekdoten. Legendär sind seine gemeinsamen Auftritte mit Kollegen wie Degenhardt, Neuss oder Hildebrandt – im Fernsehen (»Scheibenwischer«) genauso wie im WDR-Radio. Eine seiner häufig gespielten Nummern heißt »Ich bin ja auch noch inne Kirch!« Er trat gerne in kirchlichen Räumen auf. In seinen späten Geschichten war »der liebe Gott« sein Gesprächspartner. Manche seiner Kollegen verspotteten ihn als »Pastor Hüsch« Mit seinen Figuren »Frieda« und »Hagenbuch« blieb er unüberhörbar: berührend, witzig, zeitlos. Bernhard Riedl lässt in seiner Lesung diesen großen Kabarettisten des 20. Jahrhunderts noch einmal lebendig werden.

Fr 17.10.2025 | 19.30–22.00 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Lichtblick - Café + mehr | Gisbertstr. 98 | 51061 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760030

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

Jenseits der Ngong Berge – Romanbiographie über Tania Blixen

Lesung mit der Autorin Maren Gottschalk

Dr. Maren Gottschalk
Autorin, Historikerin, Journalistin

Ein Leben voll dramatischer Brüche zwischen Dänemark und Afrika
Tanja Blixen ist eine schillernde Persönlichkeit, facettenreich und widersprüchlich. Geboren am 17. April 1885, in Dänemark als Karen Christentze Dinesen ist das Leben der gefeierten Schriftstellerin, die von 1914 bis 1931 im heutigen Kenia eine Kaffeeplantage führte, geprägt von Wagemut, Leidenschaft, Verschwendungslust, tragischen Schicksalsschlägen, aber auch von sozialem Engagement und spätem Ruhm. Ihre zwei ehemaligen Wohnhäuser in Rungstedlund, nahe Kopenhagen, und in einem Vorort von Nairobi, beherbergen heute Museen, die ihren Namen tragen – doch wer war Tania Blixen wirklich?

Maren Gottschalk, die u.a. Bücher über Frida Kahlo, Sophie Scholl und Margarete Steiff verfasst hat, begibt sich in ihrer Romanbiographie auf die Spur von Tania Blixen und erforscht, was die junge Dänin dazu antrieb, ihrem Verlobten, dem Baron Bror von Blixen-Finecke, nach Afrika zu folgen, in der Nähe von Nairobi ohne betriebs- und landwirtschaftliche Qualifikation eine Kaffeefarm zu betreiben, dem Großwildjäger und britischen Adeligen Denys Finch Hatton in Liebe zu verfallen und sich schließlich, nach mehreren Schicksalsschlägen und der Insolvenz ihrer Kaffeeplantage, ab 1932 einer späten Karriere als Schriftstellerin zu widmen.

In Begegnungen mit der jungen Journalistin Ruth Jakobsen lässt Maren Gottschalk die 74-jährige Tania Blixen auf ihr bewegtes Leben zwischen Dänemark und Afrika zurückblicken. Es waren zwei große Kräfte, die Tanja Blixens Entscheidungen und ihre Kreativität lenkten: ein unbändiger Drang, als Frau selbstbestimmt zu leben, und die immerwährende Sehnsucht nach dem einzigen Ort, an dem sie sich wahrhaftig frei und zu Hause gefühlt hatte: ihre Farm in Afrika am Fuße der Ngong-Berge, der sie in ihrem weltberühmten Memoir »Jenseits von Afrika« ein Denkmal setzte.

Fr 21.11.2025 | 19.30–21 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Lichtblick - Café + mehr | Gisbertstr. 98 | 51061 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760031

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

Bergkristall – eine Erzählung zu Weihnachten

Bernhard Riedl liest aus der Erzählung von A. Stifter

Foto: Bärbel Kierdorf

Bernhard Riedl
Theologe und Literaturliebhaber

Die Erzählung des österreichischen Schriftstellers spielt in zwei benachbarten Bergdörfern, deren Bewohner sich fremd sind. Dort macht sich ein Geschwisterpaar am Heiligen Abend auf den Weg zu den Großeltern. Auf dem Rückweg geraten sie in ein Schneetreiben und verirren sich im Hochgebirge. Die Nacht verbringen sie in einer eisigen Höhle. Männer aus beiden Dörfern machen sich gemeinsam auf die Suche nach den Kindern, die am Weihnachtsmorgen gerettet werden. Aufgrund der gemeinsamen Rettungsaktion kommt es zur Versöhnung der Bewohner der beiden Bergdörfer, die sich bis dahin als Fremde angesehen und behandelt haben.

Die Geschichte zeigt auf, wie Mitgefühl und Zusammenhalt über Grenzen hinweg entstehen können und stimmt mit ihrer berührenden Botschaft auf Weihnachten ein.

Fr 19.12.2025 | 19.30–21.15 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Lichtblick - Café + mehr | Gisbertstr. 98 | 51061 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760032

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

Foto: Susanne Hoch, Pfarrbriefservice

Foto: Sylvio Krüger, Pfarrbriefservice

VERANSTALTUNGEN IN DEN PFARRGEMEINDEN UND SEELSORGEBEREICHEN

Mit den katholischen Kirchengemeinden, Seelsorgebereichen und Einrichtungen kooperiert das Katholische Bildungswerk Köln sehr intensiv und bietet Ihnen vor Ort vielfältige Veranstaltungen an. In diesem Abschnitt finden Sie nach Stadtbezirken und Stadtteilen sortiert die Veranstaltungen in den Pfarrzentren und anderen pfarrlichen Räumen, die Sie fußläufig erreichen können.

STADTBEZIRK 1 MITTE-DEUTZ

Ansprechpartner Stadtbezirk 1, Mitte:
Dr. Rainer Will
Telefon 0221 925847-58
will@bildungswerk-koeln.de

Ansprechpartnerin Stadtbezirk 1, Deutz:
Isolde Roth
Telefon 0221 925847-68
roth@bildungswerk-koeln.de

Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu
Kontakt: Manon Müller
Telefon 0221 921258-13

Alphakurs, Glaubenskurs

Martin Siodmok
Di 30.09.–So 09.11.2025
20.00–22.15 Uhr | 9 × = 24 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrsaal Herz-Jesu
Hochstadenstr. 33 | 50674 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730053

Katholische Gemeinde St. Severin
Kontakt: Vanessa Squadrito
Telefon 0221-931-842-0

St. Severin lässt lesen – Literatur und Musik an der Severinskirche

Letzte »Waffe« der Wehrlosen – Funken jüdischen Humors

Barbara Kozikowski
Wieslawa Wesolowska
Barthel Schröder
Mo 03.11.2025
19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: KÖB St. Severin
Im Ferkulum 29 | 50678 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760061

> STADTBEZIRK 1 | MITTE-DEUTZ

Literarischer Salon
Kontakt: Isolde Roth
Telefon 0221 925847-68

Literarischer Salon mit Carolin Dörmbach

Carolin Dörmbach
Kulturanthropologin, Impro-Spielerin, Coach

Termine:
1. Termin: 08.10.2025 | Daniel Glattauer: Die spürst du nicht
2. Termin: 12.11.2025 | Maria Knissel: Spring
3. Termin: 10.12.2025 | Dörte Hansen: Zur See

Mi 08.10.–Mi 10.12.2025
18.00–20.15 Uhr | 3 × = 9 UE
Teilnahmegebühr 20,00 €
Ort: Saal FORUM Tunisstraße | Tunisstraße 4 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760068

STADTBEZIRK 2 RODENKIRCHEN

Ansprechpartnerin:
Dr. Monika Schmelzer
Telefon 0221 925847-57
schmelzer@bildungswerk-koeln.de

St. Josef und St. Maternus
Kontakt: Geneviève Reuffurth
0221 353-616

Französische Konversation – Alltagskonversation (Mittelstufe)

Geneviève Reuffurth
Di 16.09.–Di 09.12.2025
09.30–11.00 Uhr | 11 × = 22 UE
Teilnahmegebühr 73,00 €
inkl. 40,00 EUR Miet- und Kopierkosten
Ort: Pfarrheim ARCHE
Augustastraße 22 | 50996 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511320006

Französisch in der Arche
Kontakt: Babeth Jacobi-Nortier
Telefon 0221 353-233

Conversation matinale anhand von Artikeln aus der Presse

Grammatik und Aktuelles

Elisabeth Jacobi
Mi 10.09.–Mi 10.12.2025
10.30–12.00 Uhr | 12 × = 24 UE
Teilnahmegebühr 69,00 €
inkl. 33,00 EUR Miet- und Kopierkosten
Ort: Pfarrheim ARCHE
Augustastraße 22 | 50996 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511320005

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

Familienbüro St. Georg
Kontakt: Ursula Pies-Brodesser
Telefon 0223 637455-0

Wo Neues aufblüht – Inspirationen aus dem Buch Jesaja

Ein Wochenende für Frauen

Dr. Christiane Wüste
Fr 24.10.–So 26.10.2025
17.00–16.00 Uhr | 2 × = 16 UE
Teilnahmegebühr 135,00 €
Ort: Katholisch-Soziales Institut
Bergstraße 26 | 53721 Siegburg
Veranstaltungs-Nr.: 2511730125

STADTBEZIRK 3 LINDENTHAL

Ansprechpartnerin:
Dr. Monika Schmelzer
Telefon 0221 925847-57
schmelzer@bildungswerk-koeln.de

Literaturkreis Lindenthal
Kontakt: Barbara Essling
Telefon 0157 82868467

Literaturkreis in Lindenthal

Lesen und Besprechen von zwei Romanen im aktuellen und kulturhistorischen Hintergrund.
Ewald Arenz: Alte Sorten
Beth Hoffman: Die Frauen von Savannah

Dr. Marina Linares
Mo 01.09.–Mo 15.12.2025
18.00–20.15 Uhr | 6 × = 18 UE
Teilnahmegebühr 50,00 €
Ort: Kardinal-Frings-Saal
im Pfarrheim St. Joseph
Wiethasestraße 54 | 50933 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760063

Familienzentrum St. Stephan
Kontakt: Laura Grießl
Telefon 0176 53383501

Erreichbarkeit:
dienstags und mittwochs von 09.00 bis 13.00 Uhr

Achtsamkeitskurs für Erwachsene – Yoga und Resilienzförderung

Sonja Schleppinghoff
Di 02.09.–Di 16.12.2025
18.30–20.00 Uhr | 14 × = 28 UE
Teilnahmegebühr 90,00 €
Ort: Kindertagesstätte St. Stephan
Herderstraße 13a | 50931 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511900007

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Kath. Kirchengemeinde St. Stephan
Kontakt: Pfr. Jürgen Hünten
Telefon 0221 407912

Irland in der Literatur

Eugene McCabe: Tod und Nachtigallen
James Joyce: Dubliner
Heinrich Böll: Irisches Tagebuch
Colm Tóibín: Nora Webster

Regina H. Börner M.A.
Mo 11.08.–Mo 08.12.2025
19.00–21.15 Uhr | 9 × = 27 UE
Teilnahmegebühr 45,00 €
Ort: Café 110
Bachemer Str. 110 | 50931 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760065

KÖB St. Albertus Magnus
Kontakt: M.A. Regina Börner
regina.boerner@gmx.de

Irland in der Literatur

Eugene McCabe: Tod und Nachtigallen
James Joyce: Dubliner
Heinrich Böll: Irisches Tagebuch
Colm Tóibín: Nora Webster

Regina H. Börner M.A.
Do 07.08.–Do 11.12.2025
19.00–21.15 Uhr | 9 × = 27 UE
Teilnahmegebühr 45,00 €
Ort: KÖB St. Albertus Magnus
Suitbert-Heimbach-Platz 3
50935 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760064

KFD St. Albertus Magnus
Kontakt: Renate Wolters
Telefon 0221 431147

Kirchenführung in St. Mauritius

Dr. Gabriele Zeitler-Abresch
Mi 08.10.2025
15.00–17.15 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahmegebühr 5,00 €
Ort: Pfarrkirche St. Mauritius (Innenhof) | Mauritiuskirchplatz 9
50676 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511770026

Pfarrei St. Thomas Morus
Kontakt: Gudrun Prinz
Telefon 0221 437105

Eltern-Kind-Kurs
Erziehung im Kleinkindalter

Gudrun Prinz
Do 04.09.–Do 11.12.2025
16.00–18.15 Uhr | 4 × = 12 UE
Teilnahmegebühr 147,00 €
inkl. 1,00 EUR Materialkosten pro Treffen
Ort: Gruppenraum
St. Thomas Morus
Decksteiner Straße 5-7
50935 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620117

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Eltern-Kind-Kurs
Erziehung
im Kleinkindalter

Gudrun Prinz
Mo 08.09.–Mo 01.12.2025
16.00–18.15 Uhr | 4 × = 12 UE
Teilnahmegebühr 28,00 €
inkl. 1,00 EUR Materialkosten
pro Treffen
Ort: Gruppenraum
St. Thomas Morus
Decksteiner Straße 5-7
50935 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620116

Gesprächskreis der Frauen
Kontakt: Martina Kneip
Telefon 0221 432935

Böhm Chapel – Ausstellung Thomas Schütte

Dr. Gabriele Zeitler-Abresch
Do 11.09.2025
10.00–12.15 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahmegebühr 5,00 €
Ort: Böhm Chapel
Hans-Böckler-Straße 170
50354 Hürth-Kalscheuren
Veranstaltungs-Nr.: 2511770075

Grabeskirche St. Bartholomäus Köln

Dr. Gabriele Zeitler-Abresch
Do 09.10.2025
10.00–12.15 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahmegebühr 5,00 €
Ort: Grabeskirche
St. Bartholomäus
Heimholtzplatz 13 | 50825 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511770076

Museum Ludwig Köln

Dr. Gabriele Zeitler-Abresch
Do 06.11.2025
10.00–12.15 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahmegebühr 5,00 €,
zuzgl. Museumseintritt
Ort: Museum Ludwig
Heinrich-Böll-Platz | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511770077

Krippenrundgang Köln

Dr. Gabriele Zeitler-Abresch
Do 11.12.2025
10.00–12.15 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahmegebühr 5,00 €
Ort: Museum Ludwig
Heinrich-Böll-Platz | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511770078

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

PGR St. Stephan
Kontakt: Michael Griffig
Telefon 0221 423487-38

Kirchenführung St. Nikolaus, Köln-Sülz

Dr. Gabriele Zeitler-Abresch
Do 11.09.2025
16.00–18.15 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrkirche St. Nikolaus
Nikolausplatz 17 | 50937 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511770072

Kirchenführung St. Bruno, Köln-Klettenberg

Dr. Gabriele Zeitler-Abresch
Do 09.10.2025
16.00–18.15 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Kirche St. Bruno
Klettenberggürtel 71 | 50939 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511770073

Kirchenführung St. Karl Borromäus, Köln-Sülz

Dr. Gabriele Zeitler-Abresch
Do 13.11.2025
16.00–18.15 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Kirche St. Karl Borromäus
Zülpicher Straße 275 | 50937 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511770074

St. Nikolaus und Karl Borromäus
Kontakt:
Pfarrer Karl Josef Schurf
Telefon 0221 240796-4

Kidix Eltern-Kind-Kurs I

Hildegard Deisting
Mo 08.09.–Mo 15.12.2025
09.30–11.00 Uhr | 13 × = 26 UE
Teilnahmegebühr 78,00 €
inkl. 2,00 EUR Miet- und
Materialkosten pro Treffen
Ort: KÖB St. Nikolaus (Köln-Sülz);
Jugendheim | Nikolausplatz
50937 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620107

Erfahrungsaustausch zu Eltern-Kind-Kurs I

Hildegard Deisting
Mo 03.11.2025
20.00–22.15 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahmegebühr 5,25 EUR
pro Person
Ort: KÖB St. Nikolaus (Köln-Sülz);
Jugendheim | Nikolausplatz
50937 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620108

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Caritasverband für die Stadt Köln e.V.
Kontakt: Claudia Akobundu
Telefon 0221 846-413-21

Intergenerationelle und interkulturelle Sprachförderung durch Theaterpädagogik

Laura Schürmann
Fr 22.08.–Fr 19.12.2025
18.00–20.15 Uhr | 16 × = 48 UE
gebührenfrei
Ort: Internationales Caritas-Zentrum Sülz
Zülpicher Str. 273 b | 50937 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511820037

Französisch Aktiv – Konversationskurs

Wiederholen der Grammatik und Erweiterung des Vokabulars

Elisabeth Jacobi
Di 09.09.–Di 09.12.2025
15.30–17.00 Uhr | 12 x = 24 UE
Teilnahmegebühr 67,20 €
Ort: Internationales Caritas-Zentrum Sülz
Zülpicher Str. 273 b | 50937 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511320004

STADTBEZIRK 4 EHRENFELD

Ansprechpartner:
Dr. Rainer Will
Telefon 0221 925847-58
will@bildungswerk-koeln.de

Seelsorgebereich Ehrenfeld
Kontakt: Pfarrbüro
Telefon 0221 951790

Seminar für Frauen (I.)

Margret Kurth
Di 26.08.2025
20.00–22.15 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahmegebühr 6,00 €
Ort: Kath. Kirchengem. St. Anna
-Offene Tür-
Schadowstraße 28 | 50823 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511710006

Eltern-Kind-Kurs nach Emmi Pikler

1. Lebensjahr (Gr. A)

Birgit Aachen-Jünger
Mo 01.09.–Mo 15.12.2025
09.30–11.00 Uhr | 14 × = 28 UE
Teilnahmegebühr 56,00 €
Ort: OT St. Anna
Christine-Teusch-Platz
50823 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620072

Computer – Aufbaukurs 1

Wolfgang Kurth
Mo 01.09.–Mo 06.10.2025
10.00–11.30 Uhr | 6 × = 12 UE
Teilnahmegebühr 36,00 €
Ort: Kath. Kirchengem. St. Anna
-Offene Tür-
Schadowstraße 28 | 50823 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511330007

Eltern-Kind-Kurs nach Emmi Pikler

1. Lebensjahr (Gr. B)

Birgit Aachen-Jünger
Mo 01.09.–Mo 15.12.2025
11.00–12.30 Uhr | 14 × = 28 UE
Teilnahmegebühr 56,00 €
Ort: OT St. Anna
Christine-Teusch-Platz
50823 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620073

> STADTBEZIRK 4 | EHRENFELD

Eltern-Kind-Kurs nach Emmi Pikler
1. Lebensjahr (Gr. C)

Birgit Aachen-Jünger
Mo 01.09.–Mo 15.12.2025
13.00–14.30 Uhr | 14 × = 28 UE
Teilnahmegebühr 56,00 €
Ort: OT St. Anna
Christine-Teusch-Platz
50823 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620074

Eltern-Kind-Kurs nach Emmi Pikler
1. Lebensjahr (Gr. D)

Birgit Aachen-Jünger
Di 02.09.–Di 09.12.2025
09.30–11.00 Uhr | 14 × = 28 UE
Teilnahmegebühr 56,00 €
Ort: OT St. Anna
Christine-Teusch-Platz
50823 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620075

Smartphonekurs – Anfänger

Wolfgang Kurth
Di 02.09.–Di 07.10.2025
10.00–11.30 Uhr | 6 × = 12 UE
Teilnahmegebühr 36,00 €
Ort: Kath. Kirchengem. St. Anna
-Offene Tür-
Schadowstraße 28 | 50823 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511330005

Eltern-Kind-Kurs nach Emmi Pikler
1. Lebensjahr (Gr. E)

Birgit Aachen-Jünger
Di 02.09.–Di 09.12.2025
11.00–12.30 Uhr | 14 × = 28 UE
Teilnahmegebühr 56,00 €
Ort: OT St. Anna
Christine-Teusch-Platz
50823 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620076

Eltern-Kind-Kurs nach Emmi Pikler
2. Lebensjahr (Gr. F)

Birgit Aachen-Jünger
Mi 03.09.–Mi 10.12.2025
09.30–11.00 Uhr | 14 × = 28 UE
Teilnahmegebühr 56,00 €
Ort: OT St. Anna
Christine-Teusch-Platz
50823 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620077

Eltern-Kind-Kurs nach Emmi Pikler
2. Lebensjahr (Gr. G)

Birgit Aachen-Jünger
Mi 03.09.–Mi 10.12.2025
11.00–12.30 Uhr | 14 × = 28 UE
Teilnahmegebühr 56,00 €
Ort: OT St. Anna
Christine-Teusch-Platz
50823 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620078

> STADTBEZIRK 4 | EHRENFELD

Eltern-Kind-Kurs nach Emmi Pikler
Das erste Lebensjahr

Sabine Lohr
Di 23.09.–Di 09.12.2025
09.15–10.45 Uhr | 11 × = 22 UE
Teilnahmegebühr 44,00 €
Ort: OT St. Anna
Christine-Teusch-Platz
50823 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620080

Eltern-Kind-Kurs nach Emmi Pikler
Das zweite Lebensjahr

Sabine Lohr
Di 23.09.–Di 09.12.2025
11.00–12.30 Uhr | 11 × = 22 UE
Teilnahmegebühr 44,00 €
Ort: OT St. Anna
Christine-Teusch-Platz
50823 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620081

Eltern-Kind-Kurs nach Emmi Pikler
Das erste Lebensjahr

Sabine Lohr
Di 23.09.–Di 09.12.2025
13.00–14.30 Uhr | 11 × = 22 UE
Teilnahmegebühr 44,00 €
Ort: OT St. Anna
Christine-Teusch-Platz
50823 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620082

Ein religiöser Bildungstag für Frauen – den inneren Raum weiten
Mit Körper und Achtsamkeitsübungen, geistl. Impulse und einen bibl. Text

Irmgard Benölken
Sa 27.09.2025
10.00–16.00 Uhr | 1 × = 7 UE
gebührenfrei
Ort: Kath. Kindertagesstätte St. Anna
Schadowstraße 10a | 50823 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511740022

Seminar für Frauen (II.)

Margret Kurth
Di 30.09.–Mo 24.11.2025
20.00–22.15 Uhr | 3 × = 9 UE
Teilnahmegebühr 18,00 €
Ort: Kath. Kirchengem. St. Anna
-Offene Tür-
Schadowstraße 28 | 50823 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730074

Computer – Aufbaukurs 2

Wolfgang Kurth
Mo 27.10.–Mo 08.12.2025
10.00–11.30 Uhr | 7 × = 14 UE
Teilnahmegebühr 48,00 €
Ort: Kath. Kirchengem. St. Anna
-Offene Tür-
Schadowstraße 28 | 50823 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511330008

> STADTBEZIRK 4 | EHRENFELD

Smartphonekurs – Anfänger

Wolfgang Kurth
Di 28.10.–Di 09.12.2025
10.00–11.30 Uhr | 7 × = 14 UE
Teilnahmegebühr 42,00 €
Ort: Kath. Kirchengem. St. Anna
-Offene Tür-
Schadowstraße 28 | 50823 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511330006

Meditativer Tanz

Erlernen einer
Entspannungstechnik

Gisela Klockner
Di 02.12.2025
18.30–20.45 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahmegebühr 10,00 €
Ort: Pfarrsaal St. Anna
Christine-Teusch-Platz
50823 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511740021

kfd St. Barbara
Kontakt: Anette Schonhoff
Telefon 0171 3800073

Museumsführungen: Wallraf-Richartz-Museum

»BLOOMING – Barocke Blütenpracht« | Kabinett-Ausstellung
im Panorama-Saal

André Dumont
Do 28.08.2025
15.00–17.15 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahmegebühr 5,00 €
Ort: Wallraf-Richartz-Museum &
Fondation Corboud
Obenmarspforten 40
50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511770065

Museumsführungen: Wallraf-Richartz-Museum

»Mezzotinto – Die schwarze
Kunst« | Kabinett-Ausstellung
im Graphik-Kabinett

André Dumont
Do 25.09.2025
15.00–17.15 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahmegebühr 5,00 €
Ort: Wallraf-Richartz-Museum &
Fondation Corboud
Obenmarspforten 40
50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511770066

> STADTBEZIRK 4 | EHRENFELD

Museumsführungen: Museum Schnütgen

»Kunst erzählt«

André Dumont
Do 30.10.2025
15.00–17.15 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahmegebühr 5,00 €
Ort: Museum Schnütgen
Cäcilienstraße 29-33
50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511770067

Museumsführungen: Museum Ludwig

»Fünf Freunde « John Cage, Merce Cunningham, Jasper Johns, Robert Rauschberg, Cy Twobly« | Sonderausstellung

André Dumont
Do 27.11.2025
15.00–17.15 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahmegebühr 5,00 €
Ort: Museum Ludwig
Heinrich-Böll-Platz | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511770068

Museumsführungen: Wallraf-Richartz-Museum

»Expedition Zeichnung - Niederländische Meister unter der Lupe« | Kabinett-Ausstellung im Graphik-Kabinett

André Dumont
Do 11.12.2025
15.00–17.15 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahmegebühr 5,00 €
Ort: Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud
Obenmarspforten 40
50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511770069

STADTBEZIRK 5 NIPPES

Ansprechpartner:
David Brixius
Telefon 0221 925847-59
brixius@bildungswerk-koeln.de

Pfarrei St. Bernhard
Kontakt: Ursula Teveßen
Telefon 0221 5996081

Yoga

Übungen zur Harmonisierung von Körper, Geist und Seele

Heike Meis
Mi 17.09.–Mi 10.12.2025
18.00–19.30 Uhr | 10 × = 20 UE
Teilnahmegebühr 90,00 €
Ort: Pfarrsaal Christ König (Hobbyraum)
Altonaer Str. 65 | 50737 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511900006

kfd St. Marien
Kontakt: Mechthilde Eischeid
Telefon 0174 4908858

Mach mit – Gehirn bleib fit

Ganzheitliches Gedächtnistraining

Mechthilde Eischeid
Do 09.10.–Do 11.12.2025
09.30–11.45 Uhr | 10 × = 30 UE
Teilnahmegebühr 45,00 €
Ort: Haus der Kirche
Baudriplatz 17 | 50733 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511750019

Halt an, wo läufst du hin

Pause machen, Inne halten, Atem holen

Mechthilde Eischeid
Di 14.10.–Di 16.12.2025
19.00–21.15 Uhr | 10 × = 30 UE
Teilnahmegebühr 45,00 €
Ort: Montessori Kindertagesstätte St. Marien
Christinastraße 72 | 50733 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511750018

Der Du die Zeit in Händen hast

Wir werden dem wachsenden Licht mit allen Sinnen entgegengehen

Mechthilde Eischeid
Sa 22.11.2025
09.30–17.15 Uhr | 1 × = 8 UE
Teilnahmegebühr 17,00 €
Ort: Pfarrheim St. Franziskus - Altleingenweg
Altleiningenweg | 50739 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511720010

> STADTBEZIRK 5 | NIPPES

Stiftung der Cellitinnen
Kontakt: David Brixius
Telefon 0221 925847-59
brixius@bildungswerk-koeln.de

»Wie Glaube das Leben bewegt« – Die Cellitinnen

Jens Freiwald
Di 30.09.2025
19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Kloster der Cellitinnen zur Hl. Maria in der Kupfergasse
Graseggerstr. 105 | 50737 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730066

Kath. Pfarramt St. Engelbert
Kontakt:
Maria Terbuyken-Pinnen
Telefon 0176 55372594

Erziehung im Kleinkindalter

Eltern-Kind-Kurs

Maria Terbuyken-Pinnen
Mo 01.09.–Mo 15.12.2025
09.30–11.00 Uhr | 14 × = 28 UE
gebührenfrei
Ort: Jugendheim St. Engelbert
Philipp-Wirtgen-Straße 9
50735 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620086

Erziehung im Kleinkindalter

Eltern-Kind-Kurs Elternabend
Thema: Allergien

Maria Terbuyken-Pinnen
Mi 29.10.2025
20.00–22.15 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Jugendheim St. Engelbert
Philipp-Wirtgen-Straße 9
50735 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511610047

> STADTBEZIRK 5 | NIPPES

Kath. Familienzentrum Nippes / Bilderstöckchen
Kontakt: Mareike Weisweiler
Telefon 0176 11269527

Sprechzeiten:
dienstags zwischen 9.00 und 13.00 Uhr

Mitspieltheater

Dennis Nahke

Was ist Mitspieltheater? - Der Schauspieler erzählt und spielt eine Geschichte in verschiedenen Rollen und die Kinder und die Erwachsenen können aktiv mit dem Schauspieler mitspielen, mittanzen und mitsingen.

Natürlich kann die Show auch einfach vom Platz aus genossen werden.

Anmeldung bei:
info@kathfz-nippesbilderstoeckchen.de

Mi 03.09.2025 | 16.00–17.30 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrheim St. Franziskus - Altleiningenweg 2-8| 50739 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760054

STADTBEZIRK 6 CHORWEILER

Ansprechpartner:
David Brixius
Telefon 0221 925847-59
brixius@bildungswerk-koeln.dede

Familienzentrum Hl. Joh. XXIII. Köln
Kontakt: Jana Morschhäuser
Telefon 0227 791930

Bilderbuchkino Die Raupe Nimmersatt

Nachholtermin

Jana Morschhäuser
Fr 05.09.2025
15.00–17.15 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahmegebühr 3,00 €
Ort: Kath. Kindertagesstätte Taborplatz
Taborplatz 8 | 50767 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511610037

Bilderbuchkino Die vier Lichter des Hirten Simon von Gerda Marie Scheidl

Jana Morschhäuser
Fr 28.11.2025
15.00–17.15 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahmegebühr 3,00 €
Ort: Kath. Kindertagesstätte Taborplatz
Taborplatz 8 | 50767 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511610036

Pfarrei St. Brictius
Kontakt:
Gabi Wild-Goetstouwers

Nähen für Anfänger/innen und Fortgeschrittene

Gabi Wild-Goetstouwers
Do 28.08.–Do 18.12.2025
19.30–22.30 Uhr | 9 × = 36 UE
gebührenfrei
Ort: Pfarrheim St. Brictius
Brictiusstr. | 50769 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511900008

KÖB Christi Verklärung
Kontakt: Gemmy Finger-Keijser
Telefon 0221 701-633

Geschichten in der Literatur

Eva Volmer-Kopka
Do 18.09.–Do 11.12.2025
15.30–18.30 Uhr | 6 × = 24 UE
Teilnahmegebühr 5,00€
Ort: Taborzentrum
Taborplatz 8 | 50767 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760059

> STADTBEZIRK 6 | CHORWEILER

Kindertagesstätte
und Familienzentrum
St. Pankratius
»Am Worringer Bruch»
Kontakt: Carina Sturm
Telefon 0152-090-544-35

Eltern-Kind-Kurs

Claudia Cremer
Mo 01.09.–Mo 08.12.2025
09.00–10.30 Uhr | 12 × = 24 UE
Teilnahmegebühr 48,00 €
Ort: Kita St. Marien
Roggendorfer Weg 16b
50769 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620088

Eltern-Kind-Kurs

Claudia Cremer
Mo 01.09.–Mo 08.12.2025
10.30–12.00 Uhr | 12 × = 24 UE
Teilnahmegebühr 48,00 €
Ort: Kita St. Marien
Roggendorfer Weg 16b
50769 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620087

Eltern-Kind-Kurs

Claudia Cremer
Di 02.09.–Di 09.12.2025
09.00–10.30 Uhr | 13 × = 26 UE
Teilnahmegebühr 52,00 €
Ort: St.-Tönnis-Haus
Sankt-Tönnis-Straße 37
50769 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620089

Eltern-Kind-Kurs

Claudia Cremer
Di 02.09.–Di 09.12.2025
10.30–12.00 Uhr | 13 × = 26 UE
Teilnahmegebühr 52,00 €
Ort: St.-Tönnis-Haus
Sankt-Tönnis-Straße 37
50769 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620090

Eltern-Kind-Kurs

Claudia Cremer
Mi 03.09.–Mi 10.12.2025
09.00–10.30 Uhr | 13 × = 26 UE
Teilnahmegebühr 52,00 €
Ort: St.-Tönnis-Haus
Sankt-Tönnis-Straße 37
50769 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620091

Eltern-Kind-Kurs

Claudia Cremer
Mi 03.09.–Mi 10.12.2025
10.30–12.00 Uhr | 13 × = 26 UE
Teilnahmegebühr 52,00 €
Ort: St.-Tönnis-Haus
Sankt-Tönnis-Straße 37
50769 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620092

> STADTBEZIRK 6 | CHORWEILER

Familien-Orgelführung

Jan Sasse
Fr 05.09.2025
19.00–21.15 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Kirche St. Pankratius Köln
St. Tönnis-Str. 33 | 50769 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511660023

Peter und der Wolf – ein musikalisches Märchen

Familienkonzert für Kinder ab 5 Jahren, Eltern und Großeltern

Jan Sasse
So 14.09.2025
16.00–18.15 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Kirche St. Pankratius Köln
St. Tönnis-Str. 33 | 50769 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760058

Lagerfeuer-Stockbrot-Vater-Kind-Aktion

Diakon Andreas Garstka,
Fr 19.09.2025
18.00–20.15 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Kita St. Pankratius
Evinghover Weg 4 | 50769 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511660025

Lagerfeuer-Stockbrot-Vater-Kind-Aktion

Diakon Andreas Garstka
Do 02.10.2025
18.00–20.15 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Kita St. Marien
Roggendorfer Weg 16b
50769 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511660024

Kirchenrallye mit Taschenlampe in der Kirche St. Pankratius in Worringen

Diakon Andreas Garstka
So 16.11.2025
17.00–19.15 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Kirche St. Pankratius Köln
St. Tönnis-Str. 33 | 50769 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511670005

> STADTBEZIRK 6 | CHORWEILER

Familienzentrum St. Martinus
Kontakt: Janina Lovato
familienzentrum.kkn.ikn
@erzbistum-koeln.de

Kidix Eltern-Kind-Kurs
Das 1-2-3 Lebensjahr
(Mi, 09.00 Uhr)

Almut Kirchner-Esch
Mi 27.08.–Mi 10.12.2025
09.00–10.30 Uhr | 14 × = 28 UE
Teilnahmegebühr 56,00 €
Ort: Familienzentrum St. Martinus
Martinusstraße 26 | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620071

Kidix Eltern-Kind-Kurs
Das 1-2-3 Lebensjahr
(Mi, 10.30 Uhr)

Almut Kirchner-Esch
Mi 27.08.–Mi 10.12.2025
10.30–12.00 Uhr | 14 × = 28 UE
Teilnahmegebühr 56,00 €
Ort: Familienzentrum St. Martinus
Martinusstraße 26 | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620070

Kidix Eltern-Kind-Kurs
Das 1-2-3 Lebensjahr
(Do, 09.00 Uhr)

Almut Kirchner-Esch
Do 28.08.–Do 11.12.2025
09.00–10.30 Uhr | 14 × = 28 UE
Teilnahmegebühr 56,00 €
Ort: Familienzentrum St. Martinus
Martinusstraße 26 | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620068

Kidix Eltern-Kind-Kurs
Das 1-2-3 Lebensjahr
(Do, 10.30 Uhr)

Almut Kirchner-Esch
Do 28.08.–Do 11.12.2025
10.30–12.00 Uhr | 14 × = 28 UE
Teilnahmegebühr 56,00 €
Ort: Familienzentrum St. Martinus
Martinusstraße 26 | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620069

Stockbrot und Lagerfeuer
Eine Vater-Kind-Aktion

Diakon Andreas Garstka
Fr 29.08.2025
18.00–20.15 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Kindertagesstätte St. Martinus
Martinusstr. 26 a | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511660019

Onlineangebot: »Mut tut gut«: Ermutigendes Eltern-Aufbau-Training

Zsuzsanna Sallak-Rose
Mi 03.09.–Mi 17.12.2025
19.00–22.00 Uhr | 8 × = 32 UE
Teilnahmegebühr 48,00 €
Veranstaltungs-Nr.: 2511610048

Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> STADTBEZIRK 6 | CHORWEILER

Specksteinarbeiten

Wir feilen das Lieblingstier oder ein Amulet aus Speckstein.

Michael Raduszuweit
Mi 10.09.2025
15.30–17.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Anmeldung über
janina.lovato@erzbistum-koeln.de
Ort: Kindertagesstätte St. Martinus
Martinusstr. 26 a | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511660020

Eltern-Kind-Kurs in Orientierung an Emmi Pikler

Das 1-2-3 Lebensjahr
(09.00 Uhr)

Anita Bolduan
Fr 12.09.–Fr 05.12.2025
09.00–10.30 Uhr | 10 × = 20 UE
Teilnahmegebühr 40,00 €
Ort: Gemeindesaal St. Cosmas und Damian
Regenboldstraße 8 | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620083

Eltern-Kind-Kurs in Orientierung an Emmi Pikler

Das 1-2-3 Lebensjahr
(10.30 Uhr)

Anita Bolduan
Fr 12.09.–Fr 05.12.2025
10.30–12.00 Uhr | 10 × = 20 UE
Teilnahmegebühr 40,00 €
Ort: Gemeindesaal St. Cosmas und Damian
Regenboldstraße 8 | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620084

Eltern-Kind-Kurs in Orientierung an Emmi Pikler

Das 1-2-3 Lebensjahr
(12.30 Uhr)

Sarah Culhaci-Rosenbaum
Fr 12.09.–Fr 05.12.2025
12.30–14.00 Uhr | 10 × = 20 UE
Teilnahmegebühr 40,00 €
Anmeldung über Frau Lovato:
familienzentrum.kkn.ikn
@erzbistum-koeln.de
Ort: Gemeindesaal St. Cosmas und Damian
Regenboldstraße 8 | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620085

> STADTBEZIRK 6 | CHORWEILER

1. Elternabend zum Eltern-Kind-Kurs (Mi. 9.00 Uhr) Das 1-2-3 Lebensjahr – Kidix-Kurs

Almut Kirchner-Esch
Di 30.09.2025
19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Familienzentrum St. Martinus
Martinusstraße 26 | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511610044

Bilderbuch-Kino mit Bastelei

Franziskus von Assisi

Charlotte Jagner
Mi 01.10.2025
15.30–17.00 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Ort: Kindertagesstätte St. Martinus
Martinusstr. 26 a | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511610046

1. Elternabend zum Eltern-Kind-Kurs (Mi 10.30 Uhr) Das 1-2-3 Lebensjahr – Kidix-Kurs

Almut Kirchner-Esch
Do 02.10.2025
19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Familienzentrum St. Martinus
Martinusstraße 26 | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511610042

1. Elternabend zum Eltern-Kind-Kurs (Do. 9.00 Uhr) Das 1-2-3 Lebensjahr – Kidix-Kurs

Almut Kirchner-Esch
Di 07.10.2025
19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Familienzentrum St. Martinus
Martinusstraße 26 | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511610038

1. Elternabend zum Eltern-Kind-Kurs (Do. 10.30 Uhr) Das 1-2-3 Lebensjahr – Kidix-Kurs

Almut Kirchner-Esch
Do 09.10.2025
19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Familienzentrum St. Martinus
Martinusstraße 26 | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511610040

> STADTBEZIRK 6 | CHORWEILER

Nagelbilder aus Holz

Auf einer Holzplatte ein selbstvorgezeichnetes Motiv mit kleinen Nägeln bestücken und dann mit einem Wollfaden verbinden.

Michael Raduszuweit
Do 06.11.2025
15.30–17.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Anmeldung über janina.lovato@erzbistum-koeln.de
Ort: Kindertagesstätte St. Martinus
Martinusstr. 26 a | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511660021

Taschenlampen-Kirchenführung

Kirche im Dunkel – Taschenlampenschein und Rätselaufgaben

Diakon Andreas Garstka
Fr 14.11.2025
18.00–20.15 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Kirche St. Martinus - Kirchgasse
Kirchgasse 10 | 50765 Köln-Esch
Veranstaltungs-Nr.: 2511670003

2. Elternabend zum Eltern-Kind-Kurs (Mi. 9.00 Uhr) Das 1-2-3 Lebensjahr – Kidix-Kurs

Almut Kirchner-Esch
Di 25.11.2025
19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Familienzentrum St. Martinus
Martinusstraße 26 | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511610045

2. Elternabend zum Eltern-Kind-Kurs (Mi. 10.30 Uhr) Das 1-2-3 Lebensjahr – Kidix-Kurs

Almut Kirchner-Esch
Do 27.11.2025
19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Familienzentrum St. Martinus
Martinusstraße 26 | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511610043

> STADTBEZIRK 6 | CHORWEILER

2. Elternabend zum Eltern-Kind-Kurs (Do. 9.00 Uhr) Das 1-2-3 Lebensjahr – Kidix-Kurs

Almut Kirchner-Esch
Di 02.12.2025
19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Familienzentrum St. Martinus
Martinusstraße 26 | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511610039

2. Elternabend zum Eltern-Kind-Kurs (Do. 10.30 Uhr) Das 1-2-3 Lebensjahr – Kidix-Kurs

Almut Kirchner-Esch
Do 04.12.2025
19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Familienzentrum St. Martinus
Martinusstraße 26 | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511610041

Auf dem Spuren der Advents- und Weihnachtszeit

Wir legen mit bunten Tüchern, Legematerial und biblischen Figuren den Krippenweg.
Für Familien mit Kindern im Kita- und Grundschulalter.

Claudia Wirtz
Fr 12.12.2025
15.30–17.00 Uhr | 1 × = 2 UE
gebührenfrei
Anmeldung über janina.lovato@erzbistum-koeln.de
Ort: Martinushaus
Martinusstraße 26b | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511670004

Kirchengemeindeverband Kreuz Köln-Nord
Kontakt: Rosemarie Busche
Telefon 0221 5903268

Geschwister in der Literatur

Eva Volmer-Kopka
Di 19.08.–Di 25.11.2025
09.30–11.45 Uhr | 4 × = 12 UE
Gebühren erfragen Sie bitte beim Veranstalter.
Ort: KÖB St. Elisabeth
Kapellenweg 4 | 50767 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511760006

STADTBEZIRK 7 PORZ

Ansprechpartner:
Dr. Clemens Breuer
Telefon 0221 925847-56
breuer@bildungswerk-koeln.de

St. Mariä Himmelfahrt
Kontakt: Bettina Schäfer-König
Telefon 0157 76675139

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Bettina Schäfer-König
Do 28.08.–Do 25.09.2025
09.30–11.00 Uhr | 4 × = 8 UE
Teilnahmegebühr 16,00 €
Ort: Pfarrheim
St. Mariä Himmelfahrt
Friedensstr.33-35 | 51147 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620098

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Bettina Schäfer-König
Do 28.08.–Do 25.09.2025
15.00–16.30 Uhr | 4 × = 8 UE
Teilnahmegebühr 16,00 €
Ort: Pfarrheim St. Bartholomäus
Frankfurter Straße 524
51145 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620099

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Bettina Schäfer-König
Fr 29.08.–Fr 26.09.2025
09.30–11.00 Uhr | 4 × = 8 UE
Teilnahmegebühr 16,00 €
Ort: Pfarrheim St. Bartholomäus
Frankfurter Straße 524
51145 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620100

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Bettina Schäfer-König
Mo 01.09.–Mo 29.09.2025
09.30–11.00 Uhr | 4 × = 8 UE
Teilnahmegebühr 16,00 €
Ort: Pfarrheim St. Bartholomäus
Frankfurter Straße 524
51145 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620095

> STADTBEZIRK 7 | PORZ

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Bettina Schäfer-König
Mo 01.09.–Mo 29.09.2025
14.30–16.00 Uhr | 4 × = 8 UE
Teilnahmegebühr 16,00 €
Ort: Pfarrheim St. Bartholomäus
Frankfurter Straße 524
51145 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620096

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Bettina Schäfer-König
Mi 03.09.–Mi 24.09.2025
09.30–11.00 Uhr | 4 × = 8 UE
Teilnahmegebühr 16,00 €
Ort: Pfarrheim
St. Mariä Himmelfahrt
Friedensstr.33-35 | 51147 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620097

Kidix Eltern-Kind-Kurs
Eltern-Café

Bettina Schäfer-König
Mi 03.09.–Mi 03.12.2025
14.15–16.30 Uhr | 10 × = 30 UE
Teilnahmegebühr 60,00 €
Ort: Pfarrheim
St. Mariä Himmelfahrt
Friedensstr.33-35 | 51147 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620094

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Bettina Schäfer-König
Mo 27.10.–Mo 01.12.2025
09.30–11.00 Uhr | 6 × = 12 UE
Teilnahmegebühr 24,00 €
gebührenfrei
Ort: Pfarrheim St. Bartholomäus
Frankfurter Straße 524
51145 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620101

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Bettina Schäfer-König
Mo 27.10.–Mo 01.12.2025
14.30–16.00 Uhr | 6 × = 12 UE
Teilnahmegebühr 24,00 €
Ort: Pfarrheim St. Bartholomäus
Frankfurter Straße 524
51145 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620102

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Bettina Schäfer-König
Mi 29.10.–Mi 03.12.2025
09.30–11.00 Uhr | 6 × = 12 UE
Teilnahmegebühr 24,00 €
Ort: Pfarrheim
St. Mariä Himmelfahrt
Friedensstr.33-35 | 51147 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620103

> STADTBEZIRK 7 | PORZ

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Bettina Schäfer-König
Do 30.10.–Do 04.12.2025
09.30–11.00 Uhr | 6 × = 12 UE
Teilnahmegebühr 24,00 €
Ort: Pfarrheim
St. Mariä Himmelfahrt
Friedensstr.33-35 | 51147 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620104

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Bettina Schäfer-König
Do 30.10.–Do 04.12.2025
15.00–16.30 Uhr | 6 × = 12 UE
Teilnahmegebühr 24,00 €
Ort: Pfarrheim St. Bartholomäus
Frankfurter Straße 524
51145 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620105

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Bettina Schäfer-König
Fr 31.10.–Fr 05.12.2025
09.30–11.00 Uhr | 6 × = 12 UE
Teilnahmegebühr 16,00 €
Ort: Pfarrheim St. Bartholomäus
Frankfurter Straße 524
51145 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620106

St. Mariä Geburt (Porz-Zündorf)
Kontakt: Helga Hajduk

Die Schwestern von Sherwood von Claire Winter

Christel Thomas
Di 02.09.–Di 02.12.2025
17.00–19.30 Uhr | 4 × = 12 UE
Die Teilnahmegebühr erfragen Sie bitte bei der Bildungsverantwortlichen.
Ort: Pauluskirche
Houdainer Str. 28
51143 Köln-Porz-Zündorf
Veranstaltungs-Nr.: 2511760024

> STADTBEZIRK 7 | PORZ

Christ König
Kontakt: Franziska Wallot
Telefon 0151 42084014

Lösungsorientiert mit mehr Spaß und Leichtigkeit durch den Erziehungsalltag

Folgekurs des Erziehungskurs für Eltern, Pflegeeltern, ErzieherInnen, LehrerInnen, Tagespflegepersonen

Andrea Lück
22.09.–10.12.2025
4 Termine, 12UE
Information und Anmeldung über das Familienzentrum Christus König
Anmeldung: fz.christuskoenig@caritas-koeln.de

Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

STADTBEZIRK 8 KALK

Ansprechpartnerin:
Isolde Roth
Telefon 0221 925847-68
roth@bildungswerk-koeln.de

St. Cornelius, Rath-Heumar
Kontakt: Gudrun Besten
Telefon 0160 99180376

»Eben wusste ich es noch…« ganzheitliches Gedächtnistraining für Jung und Alt

Gudrun Besten
Di 19.08.–Di 23.09.2025
10.00–11.30 Uhr | 6 × = 12 UE
Teilnahmegebühr 30,00 €
Ort: Pfarrheim St. Cornelius
Eiler Str. 96 | 51107 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511750022

St. Cornelius, Rath-Heumar
Kontakt: Judith Löschcke
Telefon 0176 22755721

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Judith Löschcke
Di 02.09.–Di 02.12.2025
09.30–11.00 Uhr | 12 × = 24 UE
Teilnahmegebühr 48,00 €
Ort: Pfarrheim St. Cornelius
Eiler Str. 96 | 51107 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620110

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Judith Löschcke
Mi 03.09.–Mi 03.12.2025
09.30–11.00 Uhr | 12 × = 24 UE
Teilnahmegebühr 64,00 €
Ort: Pfarrheim St. Cornelius
Eiler Str. 96 | 51107 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620111

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Judith Löschcke
Mi 03.09.–Mi 03.12.2025
11.00–12.30 Uhr | 12 × = 24 UE
Teilnahmegebühr 48,00 €
Ort: Pfarrheim St. Cornelius
Eiler Str. 96 | 51107 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620112

> STADTBEZIRK 8 | KALK

St. Cornelius, Rath-Heumar
Kontakt: Gudrun Besten
Telefon 0160 99180376

»Eben wusste ich es noch…« ganzheitliches Gedächtnistraining für Jung und Alt

Gudrun Besten
Di 14.10.–Di 18.11.2025
10.00–11.30 Uhr | 6 × = 12 UE
Teilnahmegebühr 30,00 €
Ort: Pfarrheim St. Cornelius
Eiler Str. 96 | 51107 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511750023

STADTBEZIRK 9 MÜLHEIM

Ansprechpartnerin:
Isolde Roth
Telefon 0221 925847-68
roth@bildungswerk-koeln.de

Kath. Kirchengemeinde Hl. Familie
Kontakt: Andreas Schöllmann
Telefon 0221 94659621

»Wie sag ich's meinem Kind?« – Über Wünsche, Sorgen, Ängste, Hoffnung und Glaube

Vater-Kind-Wochenende 2025

Andreas Schöllmann
Fr 05.09.–So 07.09.2025
17.00–14.30 Uhr | 2 × = 12 UE
Die Teilnahmegebühr erfragen Sie bitte beim Veranstalter.
Ort: Jugendakademie Walberberg
Wingert 4 | 53332 Bornheim
Veranstaltungs-Nr.: 2511670006

Familienzentrum Dellbrück
Kontakt:
Candida Nunziante-Sebastian
Telefon 0221 632549

Eltern-Kind-Kurs in Orientierung an Emmi Pikler

Das 1. Lebensjahr

Iris Mombartz
Di 02.09.–Di 09.12.2025
09.15–10.45 Uhr | 13 × = 26 UE
Teilnahmegebühr 52,00 €
Ort: Alter Pfarrsaal | St. Maria Himmelfahrt Straße 1 | 51067 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620113

Eltern-Kind-Kurs in Orientierung an Emmi Pikler

Das 2. + 3. Lebensjahr

Iris Mombartz
Di 02.09.–Di 09.12.2025
10.45–12.15 Uhr | 13 × = 26 UE
Teilnahmegebühr 52,00 €
Ort: Alter Pfarrsaal | St. Maria Himmelfahrt Straße 1 | 51067 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620114

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

Eltern-Kind-Kurs in Orientierung an Emmi Pikler

Das 2. + 3. Lebensjahr

Iris Mombartz
Do 04.09.–Do 04.12.2025
10.00–11.30 Uhr | 13 × = 26 UE
Teilnahmegebühr 52,00 €
Ort: Alter Pfarrsaal | St. Maria Himmelfahrt Straße 1 | 51067 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511620115

St. Mariä Himmelfahrt
Kontakt: Karin Rudolf
Telefon 0176 30792107
k.e.rudolf@gmx.de

Resilienz trainieren – Widerstandskraft stärken

Angelika Keldenich
Fr 14.11.–So 16.11.2025
18.00–16.00 Uhr | 2 × = 14 UE
Teilnahmegebühr 180,00€
Ort: Kardinal-Schulte-Haus
Overather Str. 51-53
51429 Bergisch Gladbach
Veranstaltungs-Nr.: 2511740023

St. Josef (Familienkreis)
Kontakt: Barbara Hachenberg
barbara.hachenberg@gmx.de

Rituale im Advent

Familienwochenende

Barbara Hachenberg
Fr 07.11.–So 09.11.2025
18.00–12.00 Uhr | 2 × = 14 UE
Die Teilnahmegebühr erfragen Sie bitte beim Veranstalter.
Ort: Bildungsstätte Steinbachtalsperre
Talsperrenstraße 70
53881 Euskirchen-Kirchheim
Veranstaltungs-Nr.: 2511730073

Kath. Familienzentrum St. Clemens und Mauritius
Kontakt: Melanie Trösser
Telefon 0221 96702-14

Ganzheitliche Bewegungsarbeit, Shizen Taisoo von Junko Ikeda

Gregor Weber
Di 02.09.–Di 16.12.2025
19.30–21.00 Uhr | 15 × = 30 UE
Teilnahmegebühr 25,00€ pro Monat
Ort: Pfarrheim St. Petrus Canisius
Eulerstraße 2 | 51065 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511740020

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

Nachhaltig leben – Schöpfung bewahren

Familienwochenende

Bruno Nebel, Pfarrer
Fr 05.09.–So 07.09.2025
15.00–14.00 Uhr | 1 × = 12 UE
Teilnahmegebühr 88,00 €
Ort: Arche Noah Marienberge
Albert-Schmidt-Weg 1
57581 Elkhausen
Veranstaltungs-Nr.: 2511570003

Bewegung und Entspannung für Erwachsene

Hilfe zur Bewältigung des familiären und beruflichen Alltags mit theoretischen Anteilen zum besseren Verständnis der Zusammenhänge zwischen Körper, Seele und Geist

Karin Slatin
Mo 15.09.–Mo 08.12.2025
18.30–20.00 Uhr | 10 × = 20 UE
Teilnahmegebühr auf Anfrage.
Ort: Kita St. Mauritius
Caumannsstr. 14 | 51065 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511660030

Singnachmittag

Christa Baum
Di 16.09.2025
15.30–18.00 Uhr | 1 × = 3 UE
Teilnahmegebühr auf Anfrage.
Ort: Kirche Liebfrauen
Regentstr. 4 | 51063 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511660027

Auszeit / Wohlfühltag

Entspannen und Besinnen mit theoretischen Einweisungen, Umsetzungshilfen für den Alltag

Karin Slatin
Sa 22.11.2025
09.00–17.30 Uhr | 1 × = 8 UE
Teilnahmegebühr auf Anfrage.
Ort: Pfarrheim St. Petrus Canisius
Eulerstraße 2 | 51065 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511660029

Familienladen Buchheim
Kontakt: Emek Senol
Telefon 0221 6603968

Gesprächskreis für türkische Frauen

Birgün Güngör
Mi 27.08.–Mi 17.12.2025
09.00–11.15 Uhr | 15 × = 45 UE
Teilnahmegebühr 45,00 €
Ort: Familienladen Buchheim
Dellbrücker Straße 34
51067 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511660026

SONSTIGE ELTERN-KIND-VERANSTALTUNG

UP TO DAD

Impuls- und Austauschgruppe für Väter

Carsten Vonnoh

Der bekannte Vatercoach Carsten Vonnoh lädt ein zum monatlichen virtuellen Väterworkshop mit wechselndem Schwerpunktimpuls und Austauschrunde im Anschluss.
Themen sind z.B. Erziehen ohne Schimpfen, Elternschaft auf Augenhöhe, vom schlechten Gewissen zu neuer Verantwortung, meine Wut verstehen, unser Kind neu verstehen, u.a.
Carsten Vonnoh ist Autor und systemischer Familientherapeut. Sein Ansatz als Vätercoach ist einzigartig, weil er eine Kombination aus professioneller Ausbildung und intensiver persönlicher Erfahrung bietet, die es ihm ermöglicht, Väter in ihrer individuellen Entwicklung zu unterstützen. Besonderen Wert legt Carsten Vonnoh auf eine bedürfnisorientierte Erziehung aus männlicher Perspektive und hilft Vätern somit, ihre eigenen Bedürfnisse und Grenzen zu erkennen, um eine enge Beziehung zu ihren Kindern aufzubauen. Sein Ansatz ist sowohl systemisch als auch intuitiv und basiert auf den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen.
Die Veranstaltung findet online statt. Einfach bequem von zu Hause aus dazuschalten!

Anmeldung:
www.bildungsforum-rhein-erft.de
Telefon 02271 4790-0 | info@bildungsforum-rhein-erft.de

Di 16.09.2025 | 19.00 Uhr | Veranstaltungs-Nr.: 2571610095
Di 21.10.2025 | 19.00 Uhr | Veranstaltungs-Nr.: 2571610096
Di 18.11.2025 | 19.00 Uhr | Veranstaltungs-Nr.: 2571610097
Di 16.12.2025 | 19.00 Uhr | Veranstaltungs-Nr.: 2571610098
Teilnahme-Gebühr je 10,00 €
Kath. Bildungsforum Rhein-Erft | Kirchstraße 1b | 50126 Bergheim

Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

Foto: Bärbel Kierdorf

VERANSTALTUNGEN IN DEN VERBÄNDEN UND EINRICHTUNGEN

Ansprechpartner
Dr. Rainer Will
Telefon 0221 925847 58
will@bildungswerk-koeln.de

> VERBÄNDE UND EINRICHTUNGEN

Gubbio
Kath. Wohnungslosenseelsorge
im Stadtdekanat Köln
Kontakt: Sr. Christina Klein OSF
Telefon 0221 2718430
info@gubbio.de

GLAUBENSGESPRÄCHE IM GUBBIO

Wer glaubt wird selig?

Die Bedeutung des Glaubens im biblischen und persönlichen Kontext

Dr. theol. Werner Höbsch
Kath. Theologe

Was hätte Jesus getan? – Eine Spurensuche nach dem historischen Jesus und seiner Bedeutung für unser Leben heute
Wer ist Gott für mich? – Persönliche Erfahrungen und Vorstellungen von Gott
Glaube, Liebe, Hoffnung – die drei großen Tugenden – Ihre Bedeutung im Leben und im Glauben
Beim Leben selbst in die Lehre gehen – Die biblische Weisheit neu entdecken und im Alltag anwenden
Die verschiedenen Gruppen in der Bibel – Ein Blick auf die Vielfalt der Figuren und Gemeinschaften in der Heiligen Schrift

Mi 27.08.2025 | 16.30–17.30 Uhr | 1 × = 1 UE
gebührenfrei
Ort: Gubbio - Kath. Wohnungslosenseelsorge im Stadtdekanat Köln
Ulrichgasse 27-29 | 50678 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730078

> VERBÄNDE UND EINRICHTUNGEN

Dankbarkeit – Wovon und worin wir leben

Die Kraft der Dankbarkeit im Alltag und im Glauben

Günther Bergmann
Mi 24.09.2025
16.30–17.30 Uhr | 1 × = 1 UE
gebührenfrei
Ort: Gubbio - Kath. Wohnungslosenseelsorge im Stadtdekanat Köln
Ulrichgasse 27-29 | 50678 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730079

Wer ist Gott in der Bibel?

Ein Blick auf Gottes Wesen und seine Beziehung zu den Menschen

Dr. Rainer Stuhlmann
Mi 08.10.2025
16.30–17.30 Uhr | 1 × = 1 UE
gebührenfrei
Ort: Gubbio - Kath. Wohnungslosenseelsorge im Stadtdekanat Köln
Ulrichgasse 27-29 | 50678 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730080

Das Glaubensbekenntnis verstehen

Bedeutung, Geschichte und persönliche Relevanz

Dr. Rainer Will
Mi 19.11.2025
16.30–17.30 Uhr | 1 × = 1 UE
gebührenfrei
Ort: Gubbio - Kath. Wohnungslosenseelsorge im Stadtdekanat Köln
Ulrichgasse 27-29 | 50678 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730081

Familienbund Kolping Köln
Kontakt: Bettina Weise
Telefon 0221 715-910-25

Familien-Bildungswochenende: Trommeln und Raketen!

André Philippi
Martin Grün
Fr 29.08.–So 31.08.2025
17.00–14.00 Uhr | 2 × = 21 UE
Teilnahmegebühr 125,00 €
Ort: Haus Venusberg
Haager Weg 28-30
53127 Bonn-Venusberg
Veranstaltungs-Nr.: 2511630001

> VERBÄNDE UND EINRICHTUNGEN

Großmütter-Enkel-Tage: Wir schärfen unseren Blick!

Sabine Terlau
Fr 12.09.–So 14.09.2025
17.00–15.00 Uhr | 2 × = 16 UE
Teilnahmegebühr 125,00 €
Ort: Haus Marienhof
Königswinterer Str. 414
53639 Königswinter
Veranstaltungs-Nr.: 2511640046

Mütter-Wochenende: Bewegte Auszeit

Silke Bausch
Fr 12.09.–So 14.09.2025
17.00–14.00 Uhr | 2 × = 17 UE
Teilnahmegebühr 125,00 €
Ort: Kardinal-Schulte-Haus
Overather Str. 51-53
51429 Bergisch Gladbach
Veranstaltungs-Nr.: 2511740016

Mutter-Kind-Wochenende: Balsam für die Seele

Silke Bausch
Bernadette Benke
Fr 07.11.–So 09.11.2025
17.00–14.00 Uhr | 2 × = 17 UE
Teilnahmegebühr 125,00 €
Ort: Haus Altenberg
Ludwig Wolker Str. 12
51519 Odenthal-Altenberg
Veranstaltungs-Nr.: 2511740015

Familien-Bildungswochenende: Das Wir gewinnt!

Andreas Overberg
Alexander Marx
Fr 14.11.–So 16.11.2025
17.00–14.00 Uhr | 2 × = 18 UE
Teilnahmegebühr 125,00 €
Ort: Haus Altenberg
Ludwig Wolker Str. 12
51519 Odenthal-Altenberg
Veranstaltungs-Nr.: 2511640045

Gemeinschaft für Ökumene, Glaube und Gebet
Kontakt: Annika Barthel
Telefon 0157 82298798

»freitags um sechs« - evangelisch-katholische Begegnungen

Katharina Hoffstadt
Fr 29.08.–Fr 19.12.2025
18.00–20.15 Uhr | 4 × = 12 UE
gebührenfrei
Zusatzinformation: Bei erstmaliger Teilnahme Anmeldung erforderlich.
Ort: Evangelische Auferste-hungskirche
Görlinger-Zentrum 39
50829 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730064

> VERBÄNDE UND EINRICHTUNGEN

»freitags um sechs – spezial«: »O Herr, wenn du kommst« – Welche liturgischen und thematischen Topoi verbinden das alte mit dem neuen Kirchenjahr?

Gereon Perse
Fr 21.11.2025
18.00–20.15 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Evangelische Auferstehungskirche
Görlinger-Zentrum 39
50829 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730063

Die aktuellen Strukturreformen der evangelischen (EKiR) und katholischen (rk) Kirche im Stadtbereich Köln: Gemeinsamkeiten – Unterschiede – mögliche Synergien

Gregor Stiels
Di 25.11.2025
19.00–21.15 Uhr | 1 × = 3 UE
gebührenfrei
Ort: Evangelische Auferstehungskirche
Görlinger-Zentrum 39
50829 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730065

Gesamtverband der kath. Kirchengem. der Stadt Köln
Kontakt: Nina Miltner
Telefon 0221 56039645

Die Seele baumeln lassen beim Malen

Alice Musiol
Mo 01.09.–Mo 15.12.2025
10.15–12.30 Uhr | 15 × = 45 UE
gebührenfrei
Ort: Seelsorge & Begegnung
Auguststr. 58 | 50733 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511750020

Die Seele baumeln lassen beim Malen

Alice Musiol
Mo 01.09.–Mo 15.12.2025
13.15–15.30 Uhr | 15 × = 45 UE
gebührenfrei
Ort: Seelsorge & Begegnung
Auguststr. 58 | 50733 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511750021

> VERBÄNDE UND EINRICHTUNGEN

Meditativ-kreativer Bibeltag

Du bist ein Segen
(nach Pierre Stutz)

Angela Platzbecker
Sa 13.09.–Sa 15.11.2025
10.30–17.00 Uhr | 2 × = 12 UE
gebührenfrei
Ort: Seelsorge & Begegnung
Auguststr. 58 | 50733 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511730002

Einführung in das Handauflegen bei sich SELBST

Elisabeth Reiter
Mi 08.10.–Mi 05.11.2025
14.30–16.00 Uhr | 3 x = 6 UE
gebührenfrei
Ort: Seelsorge & Begegnung
Auguststr. 58 | 50733 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2511750002

Illustration: Elvis Katticaren

HINWEISE & SERVICE

> BILDUNGSSCHECK

BILDUNGSSCHECK
Machen Sie sich schlau – es zahlt sich aus!

Förderung von berufsbezogener Weiterbildung in NRW

In der Vergangenheit förderte mit dem Programm Bildungsscheck das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW (MAGS) aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) die Teilnahme an berufsbezogener Weiterbildung in Nordrhein-Westfalen.

Die Bildungsscheck-Förderung ist zum 30. Juni 2024 ausgelaufen und wurde seitdem eingestellt. Bis dahin ausgegebene individuelle Bildungsschecks können gemeinsam mit dem Förderantrag bis spätestens 31. März 2029 (Datum des Antragseingangs, Poststempel) bei der zuständigen Bewilligungsbehörde zur Erstattung eingereicht werden. Im Rahmen der Fachkräfteoffensive NRW beabsichtigt die Landesregierung auch weiterhin, eine flexible Unterstützung für die individuelle berufliche Weiterbildung von Personen mit niedrigerem Einkommen anzubieten. Die neue Förderung aus dem Europäischen Sozialfonds soll voraussichtlich im Laufe des Jahres zur Verfügung stehen. Um über den aktuellen Stand informiert zu bleiben, empfehlen wir die Seite des Ministeriums regelmäßig aufzurufen:

Bildungsscheck NRW – Weiterkommen durch Weiterbildung
Mit Menschen für Menschen. (mags.nrw)

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Bildungseinrichtungen des Bildungswerkes der Erzdiözese Köln e.V.

Geltungsbereich

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln das Verhältnis zwischen Teilnehmerinnen und Teilnehmern an Veranstaltungen und der Bildungseinrichtung. Abweichende Allgemeine Geschäfts- oder Veranstaltungsbedingungen haben keine Gültigkeit.

Anmeldung

Bitte nutzen Sie für die Anmeldung die Anmeldekarten im Programmheft, die separaten Flyer bzw. Anmeldekarten oder die Online-Anmeldung auf unserer Internetseite.
Die Anmeldung zu den Veranstaltungen muss schriftlich unter Angabe des vollen Namens, der Anschrift und Telefonnummer erfolgen.
Die Anmeldung für eine Veranstaltung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung des festgesetzten Teilnahmeentgeltes, auch für durch Sie angemeldete andere Personen.
Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung und werden benachrichtigt, falls eine Veranstaltung belegt ist oder ausfällt.

Anmeldung für Veranstaltungen mit Kooperationspartnern

Anmeldungen für Veranstaltungen bei unseren Kooperationspartnern in den katholischen Kirchengemeinden und den Verbänden und Einrichtungen sind an die im Programmheft bzw. auf der Internetseite jeweils angegebene Person zu richten.

Online-Anmeldung

Die Darstellung der Veranstaltungen auf den Internetseiten der Einrichtungen in Verbindung mit der Online-Anmeldung stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern einen unverbindlichen Online-Katalog dar. Durch Anklicken des Buttons »kostenpflichtige Bestellung« geben Sie eine verbindliche Bestellung der auf dem Bestellformular aufgeführten Veranstaltung ab. Die Bestätigung des Zugangs Ihrer Bestellung erfolgt durch automatisierte E-Mail unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung und stellt noch keine Vertragsannahme dar. Wir können Ihre Bestellung durch Versand einer separaten Anmeldebestätigung per E-Mail innerhalb von fünf Tagen annehmen.

Zahlungsweise

Die Zahlung erfolgt durch SEPA-Lastschrifteinzug.

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Anmeldungen über das Internet oder per E-Mail sind nur mit Erteilung einer SEPA-Lastschrift möglich. Wenn Sie in den anderen Anmeldeverfahren dem SEPA-Lastschrifteinzug nicht zustimmen wollen, müssen Sie die Kursgebühr umgehend bezahlen.

SEPA-Lastschrifteinzug

Das Lastschrifteinzugsverfahren wird mit der Gläubiger-Identifikationsnummer DE50ZZZ00000304425 durchgeführt und ist für Sie sicher und bequem. Die Vorteile für Sie sind:

- Das Teilnahmeentgelt wird nach Beginn der Veranstaltung zum nächsten 1. bzw. 15. des Monats abgebucht.
- Sie versäumen keine Zahlungsfrist und müssen nichts weiter veranlassen.
- Wenn die Veranstaltung ausfällt, erfolgt kein Einzug oder ggf. eine Rückerstattung.
- Sie können der Abbuchung innerhalb von 8 Wochen bei Ihrem Geldinstitut widersprechen, falls sie zu Unrecht erfolgt sein sollte.

Für Lastschrifteinzüge, die wegen falscher oder fehlerhafter Bankverbindung, mangelnder Deckung des Kontos oder unrechtmäßigem Widerspruchs nicht eingelöst werden können, berechnen wir die entstandenen Bankgebühren.

Banküberweisung

Banküberweisungen sind in Ausnahmefällen möglich. Bei Banküberweisung wird das Teilnahmeentgelt direkt mit der Anmeldung fällig.

Ratenzahlung

In Ausnahmefällen kann durch die Einrichtungsleitung eine Ratenzahlung genehmigt werden. Dies ist vor Kursbeginn mit der Bildungseinrichtung abzusprechen, und nur mit Erteilung einer SEPA-Lastschrift möglich.

Rücktritt

Bei Erklärung des schriftlichen Rücktritts, die uns spätestens am 7. Tag vor dem Veranstaltungstermin zugeht, entfällt die Pflicht zur Leistung der Vergütung. Bei einer späteren Abmeldung bzw. bei Nichterscheinen oder vorzeitigem Beenden der Teilnahme ist die volle Teilnehmergebühr zu zahlen. Maßgebend ist in allen Fällen das Eingangsdatum der Abmeldung bei der Bildungseinrichtung. Zur Fristwahrung muss die Rücktrittserklärung schriftlich beim Bildungswerk eingehen. Der Rücktritt ist zu richten an:

Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V. | Marzellenstraße 32 | 50668 Köln

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Für Veranstaltungen mit Übernachtung und Verpflegung gelten abweichende Rücktrittsfristen.

Besondere Hinweise

Die Möglichkeit des Rücktritts erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten vollständig erfüllt ist, bevor Sie die Möglichkeit des Rücktritts ausgeübt haben.

Mahnverfahren

Bei Zahlungsverzug berechnen wir nach einer ersten kostenfreien Zahlungserinnerung für die erste Mahnung 2,00 € und für eine weitere Mahnung 5,00 €.

Erstattung

Kommen Veranstaltungen nicht zustande, werden bereits geleistete Zahlungen erstattet.

Ermäßigungen/Erstattungen

Die Teilnehmergebühren sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr kostengünstig kalkuliert. Aus diesem Grund gibt es auch nur in einzelnen Programmbereichen bzw. für einzelne Zielgruppen die Möglichkeit einer Gebührenermäßigung.
Bitte informieren Sie sich über mögliche Ermäßigungsgründe und einzureichende Nachweise bei der Bildungseinrichtung. Sie müssen bis zum ersten Kurstag bei der Bildungseinrichtung beantragt werden. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.
In Bezug auf die Erstattungsmöglichkeiten der Krankenkassen bitten wir die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, sich an ihre jeweilige Krankenkasse zu wenden. Auf Wunsch stellen wir Ihnen nach Beendigung Ihres Kurses eine Bescheinigung über die Teilnahme und die Zahlung der Teilnahmegebühr aus.

Teilnahmeentgelte

Jede Veranstaltung ist mit dem fälligen Teilnahmeentgelt ausgezeichnet. Eine Unterrichtsstunde (U-Std.) umfasst 45 Minuten. In Einzelfällen sind zusätzliche Mehrkosten und Umlagen in der Kursbeschreibung ausgewiesen. Solche Sachkosten sind von der Ermäßigungsmöglichkeit ausgeschlossen. Sie werden mit den Teilnehmergebühren fällig.

Wechsel der Kursleitung

Aus wichtigen Gründen können Veranstaltungen mit einer anderen Leitung als ausgeschrieben durchgeführt werden. Daraus entsteht kein Rücktrittsrecht.

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Terminänderung
Die Bildungseinrichtung behält sich Terminänderungen vor.

Mindestteilnehmerzahl
Veranstaltungen werden in der Regel ab 10 Personen durchgeführt.

Mindestalter der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
Die Bildungseinrichtung ist eine Bildungseinrichtung für Erwachsenen- und Familienbildung. Erwachsene im Sinne des Weiterbildungsgesetzes sind Teilnehmerinnen und Teilnehmer ab 16 Jahren. Das Mindestalter zur Teilnahme an den Veranstaltungen beträgt daher 16 Jahre.
Veranstaltungen der Familienbildung sehen auch die Teilnahme von Kindern vor (Eltern-Kind-Kurse). Weitere Veranstaltungen, für die eine Teilnahme auch unter 16 Jahren möglich ist, enthalten einen ausdrücklichen Hinweis. Die Teilnahme von Kindern ist in Begleitung Erwachsener möglich, sie bedarf der Zustimmung aller Erziehungsberechtigten.

Haftung und Datenschutz
Die Bildungseinrichtung übernimmt keine Haftung bei Beschädigungen, Unglücksfällen, Verlusten, Verspätungen oder sonstigen Unregelmäßigkeiten.

Ihre persönlichen Daten werden unter Beachtung der geltenden Datenschutzbestimmungen des Kirchlichen Datenschutzgesetztes (KDG) elektronisch gespeichert. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nur auf gesetzlicher Grundlage oder Ihre ausdrückliche Zustimmung statt. Dies gilt für alle bei der Anmeldung aufgenommen Daten sowie für eventuell erfasste Daten im Zusammenhang mit Befragungen. Die Einzelheiten entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung. https://bildung.erzbistum-koeln.de/bw-erzdioezese-koeln-ev/datenschutz/

Aufnahme von Wort-, Bild- und Tonbeiträgen
Tonbandgeräte, Film-, Foto- oder Videokameras dürfen bei der Veranstaltung nur mit ausdrücklicher Erlaubnis des Veranstalters betrieben werden. Aufnahmen jedweder Form – auch durch den Einsatz von Mobiltelefonen – sind daher untersagt.
Jeder Missbrauch wird mit den Mitteln des Straf- und Hausrechts verfolgt.

Fundsachen
Fundsachen, die in den Räumlichkeiten der Bildungseinrichtung liegen bleiben, werden bis maximal 2 Monate in der Bildungseinrichtung verwahrt und können während der Öffnungszeiten abgeholt werden.

> DIGITALE VERANSTALTUNGEN

Digitale Veranstaltungen – Hinweis für Teilnehmende

Online-Veranstaltung

Diese Veranstaltungen werden ausschließlich online durchgeführt.

Blended Learning Veranstaltung

Diese Veranstaltungen werden teilweise als Präsenzveranstaltung und teilweise online durchgeführt.

Hybrid-Veranstaltung

Diese Veranstaltungen werden gleichzeitig als Präsenz- und als Online-Veranstaltung durchgeführt.

Für alle digital durchgeführten Veranstaltungen über den Dienstleister Zoom beachten Sie bitte folgenden Hinweis:

Zugang zur digitalen Veranstaltung über Zoom
Um an der Veranstaltung teilnehmen zu können, wird kurz vor dem Veranstaltungsbeginn ein Zugangs-Link über »Zoom« an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse versendet. Über diesen Link gelangen Sie auf die Plattform von Zoom und können dann an dieser Veranstaltung teilnehmen. Mit der Teilnahme erklären Sie sich mit der Weitergabe Ihrer E-Mail-Adresse einverstanden. Weiteres zur Verarbeitung entnehmen Sie der hier im Anschluss folgenden Datenschutzerklärung. Diese digitale Veranstaltung kann vom Moderator für interne Zwecke aufgezeichnet werden. In diesem Fall können Sie wunschgemäß Ihre Videofunktion deaktivieren und als Pseudonym/Nickname beitreten.

Technische Voraussetzungen zur Nutzung von Zoom:
- Computer oder mobiles Endgerät mit Lautsprechern (alternativ: Kopfhörer)
- stabile Internetverbindung
- Mikrofon (Audio)
- Web-Kamera (Video): keine Bedingung
- Detailliertere Systemvoraussetzungen erhalten Sie unter: https://support.zoom.us

Bitte prüfen Sie vor Buchung eines digitalen Kursangebotes ob Sie über die notwendigen technischen Voraussetzungen verfügen. Diese können Sie über die Internetseite https://zoom.us/test testen.

> DATENSCHUTZ

Datenschutzerklärung

Datenschutz-Informationspflichten gemäß § 15 KDG

Verantwortlicher:
Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V.
Marzellenstr. 32, 50668 Köln
Telefon +49 221 1642-1219
info@bildungswerk-ev.de

Betrieblicher Datenschutz:
Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V.
Marzellenstr. 32, 50668 Köln
datenschutz@bildungswerk-ev.de

Datenkategorien:
Im Rahmen des Anmeldeprozesses können Ihre Stammdaten (Vor-/Nachname, Anschrift, Kontaktdaten) abgefragt werden. Zusätzlich können vor und während der Veranstaltung weitere Daten wie z.B. Ihr Geburtsdatum und Titel, Ihr Beruf, Foto-, Ton und Videoaufnahmen von Ihnen verarbeitet werden. Die Abfrage Ihrer personenbezogenen Daten kann abhängig vom Veranstaltungsformat variieren und wird durch entsprechende Pflicht- und optionale Angaben im Anmeldeverfahren kenntlich gemacht.

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:
Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen des KDG (Kirchliches Datenschutzgesetz)

- zur Durchführung eines Vertrags bzw. Vorvertrags gem. § 6 Abs. 1 c) KDG,
- zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten gem. § 6 Abs. 1 g) KDG, um die jeweilige Veranstaltung organisieren und durchführen zu können und
- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung gem. § 6 Abs. 1 d) KDG, um unsere rechtlichen Pflichten insbesondere im Bereich des Handels-, Steuer- und Zuwendungsrechts erfüllen zu können.
- Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Newsletter) oder Hinweise zu Publikationen sowie Einladungen zu unseren Veranstaltungen, zur Aufnahmen, Veröffentlichung von Foto-, Ton- und Videoaufnahmen von Ihnen oder weiterer Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben.

> DATENSCHUTZ

- Eine Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder um die Sicherheit unserer Gebäude zu gewährleisten (z.B. durch Zugangskontrollen), aber auch zur internen Kommunikation und zu sonstigen Verwaltungszwecken. Darüber hinaus schreiben wir Sie ggf. nach Teilnahme an unserer Veranstaltung per E-Mail an und bitten um Ihr Feedback. Dieses werten wir anonym aus, um unsere Veranstaltungen qualitativ und organisatorisch zu verbessern.

Die im Anmeldeverfahren abgefragten Daten werden zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung verwendet. Ihr Geburtsjahr erheben wir, um sicherzustellen, dass Sie volljährig sind, bzw. wir bei Minderjährigkeit etwaige Vorkehrungen treffen. Die Abfrage Ihrer Telefonnummer erfolgt in unserem berechtigten Interesse, Sie bei Kursänderungen unmittelbar kontaktieren zu können. Wenn Sie uns diese Daten nicht zur Verfügung stellen, können wir Sie ggf. nicht rechtzeitig erreichen.
Durch Angabe von Bankverbindung, Name und Vorname des Kontoinhabers können Sie uns ein Lastschriftmandat erteilen.
Sämtliche von Ihnen bereitgestellten Daten werden elektronisch gespeichert. Die hierdurch entstehenden Datenbanken und Anwendungen werden durch einen von uns beauftragten IT-Dienstleister und der internen EDV-Abteilung betreut.

Weitergabe an Dritte:
Eine Weitergabe Ihrer Angaben an Dritte erfolgt nur auf gesetzlicher Grundlage oder auf Basis Ihrer ausdrücklichen Einwilligung und erfolgt nicht zu Werbezwecken.
Sollte die Verarbeitung auf Basis einer gemeinsamen Verantwortung gemäß § 28 KDG erfolgen, werden die Verantwortlichkeiten mit den Kooperations-/Vertragspartnern vertraglich geregelt und die Betroffenen rechtszeitig und transparent darüber informiert.
Bei Verarbeitung personenbezogener Daten aufgrund des §30 Bundesmeldegesetz (BMG) sind Beherbergungsstätten wie insbesondere Hotels verpflichtet, vom Gast am Tag der Ankunft folgende Daten zu erheben und den Meldeschein vom Gast handschriftlich unterschreiben zu lassen: Datum der Ankunft und der voraussichtlichen Abreise, Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeiten, Anschrift, Zahl der Mitreisenden und ihre Staatsangehörigkeit in den Fällen des § 29 Absatz 2 Satz 2 und 3, Seriennummer des anerkannten und gültigen Passes oder Passersatzpapiers bei ausländischen Personen und ggf. weitere Daten zur Erhebung von Fremdenverkehrs- und Kurbeiträgen.

> DATENSCHUTZ

Wir sind zur Erhebung, Verarbeitung und Weitergabe dieser Daten im Rahmen des BMG verpflichtet, die Rechtgrundlage der Verarbeitung ergibt sich aus §. 6 Abs. 1 s. 1 lit. d) KDG. Sollte die Übernachtung in einem externen Tagungshaus stattfinden, werden die oben genannten Daten dementsprechend an das jeweilige Tagungshaus weitergeleitet.

Geplante Datenübermittlung an Drittstaaten:
Grundsätzlich wird keine Datenübermittlung an Drittländer vorgenommen. Sollte jedoch eine Datenübermittlung (z.B. im Zusammenhang mit bestimmten Online-Videokonferenzen) in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR erfolgen, wird diese gegenüber dem Betroffenen rechtzeitig offengelegt.

Aufbewahrungsfristen / Regelfristen für die Löschung der Daten:
Der Gesetzgeber hat vielfältige Aufbewahrungsfristen und -pflichten erlassen. Nach Ablauf dieser Fristen werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht. Sofern Daten hiervon nicht berührt sind, werden sie gelöscht oder anonymisiert, wenn die im Rahmen dieser Datenschutzerklärung genannten Zwecke wegfallen. Sofern diese Datenschutzerklärung keine anderen, abweichenden Bestimmungen hinsichtlich der Speicherung von Daten enthält, werden die von uns erhobenen Daten so lange von uns gespeichert, wie sie für die vorstehenden Zwecke erforderlich sind.

Automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling:
Wir führen keine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling durch.

Ihre Rechte als betroffene Person nach §§ 17 bis 25 KDG:
Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Ebenso haben Sie das Recht auf Berichtigung oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten. Auch können Sie unter bestimmten Umständen eine Einschränkung der Verarbeitung verlangen, Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen oder ihr Recht auf Datenübertragbarkeit geltend machen.

Widerrufsrecht bei Einwilligung, § 8 Abs. 6 KDG:
Wenn Sie in die Verarbeitung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt. In diesem Fall endet für uns die weitere Nutzung Ihrer Daten.

> DATENSCHUTZ | ARBEITSKEIS WEITERBILDUNG

Recht zur Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde:
Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten durch uns unzulässig ist, haben Sie das Recht, sich bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren, die Sie wie folgt kontaktieren können:

Katholisches Datenschutzzentrum (KDSZ)
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Brackeler Hellweg 144, 44291 Dortmund
Telefon 0231 138985-0
info@kdsz.de
www.katholisches-datenschutzzentrum.de

Weitergehende Informationen zum Datenschutz finden Sie im Internet unter www.bildungswerk-ev.de im Bereich Datenschutzerklärung..

awk
arbeitskreis weiterbildung köln

Das Katholische Bildungswerk Köln ist Mitglied im Arbeitskreis Weiterbildung Köln

Im awk haben sich 23 Kölner Bildungseinrichtungen zusammengeschlossen. Gemeinsam präsentieren sie ein umfassendes und qualitativ hoch-wertiges Weiterbildungsangebot mit mehr als 10.000 Seminaren: Über 100.000 Kölnerinnen und Kölner lernen jedes Jahr in den Veranstaltungen der Mitgliedseinrichtungen des awk. Um Kundenfreundlichkeit für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sicherzustellen, haben sich die Mitgliedseinrichtungen gemeinsamen Qualitätsstandards verpflichtet. Von Autogenem Training bis Zilgrei, von AutoCAD bis Zeitmanagement, aber auch Veranstaltungen zu politischen, theologischen Themen und In-halten der Familienbildung haben in den verschiedenen Programmen ihren Platz. Und das in der für die Teilnehmer jeweils passenden Form und Intensität: ob als Vortrag, Kurs, Exkursion, als Bildungsurlaub oder als Fortbildung mit Abschlusszertifikat.

Mehr Infos unter www.awk-koeln.de.
Der awk ist Mitträger der Lernen-den Region Netzwerk Köln e.V.

> ANMELDUNG

Verbindliche Anmeldung

Bitte füllen Sie alle Felder vollständig aus.

Mit dieser verbindlichen Anmeldung verpflichte ich mich zur Zahlung der Kursgebühr. Eine schriftliche Abmeldung ist bis zu 7 Tage vor Kursbeginn möglich. Die Teilnahmebedingungen habe ich gelesen und erkenne sie an.

Katholisches Bildungswerk Köln | Domkloster 3 | 50667 Köln
IBAN: DE43 3706 0193 0013 7130 14 | BIC: GENODED1PAX

Name	Vorname
Telefon	E-Mail
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort
Name Kind (nur Eltern-Kind-Kurse)	Geb.-Datum Kind (nur Eltern-Kind-Kurse)

Ich melde mich verbindlich zu folgenden Veranstaltungen an:

Veranstaltungs-Nr.	Titel der Veranstaltung	Gebühr
Veranstaltungs-Nr.	Titel der Veranstaltung	Gebühr
Veranstaltungs-Nr.	Titel der Veranstaltung	Gebühr

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Kenntnisnahme der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und der Datenschutzerklärung. Ich bin mit der Verarbeitung meiner Daten einverstanden. Die AGB und die Datenschutzerklärung sind im Programmheft abgedruckt und können in der Einrichtung vor Ort sowie auf der Internetseite des Verantwortlichen eingesehen werden.

☐ Ich stimme der Zusendung von allgemeinen Informationen & Newslettern zu. Diese Zustimmung kann ich jederzeit bei der oben genannten Einrichtung widerrufen.

Datum	Unterschrift (ab 16 Jahren oder Erziehungsberechtigte)

> ANMELDUNG

Wiederkehrendes SEPA-Lastschriftmandat mit späterer Mitteilung der Mandatsreferenz:
Katholisches Bildungswerk Köln | Domkloster 3 | 50667 Köln

Gläubiger-Identifikationsnummer DE50BKN00000304425
Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftmandat
Ich ermächtige das Katholische Bildungswerk Köln, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Katholischen Bildungswerk Köln auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis
Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

....
Kontoinhaber Name Vorname

....
Straße, Hausnummer Postleitzahl, Ort

....
Kreditinstitut BIC

.....
IBAN

....
Datum/Ort Unterschrift

KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK
Köln

MEHR VOM GLAUBEN WISSEN

Theologie im Fernkurs studieren

Chancen

- Erwerb einer theologischen Sprach-, Reflexions- und Handlungskompetenz
- argumentative Auseinandersetzung mit Glaubensfragen und Verständnis des Glaubens in seiner Bedeutung für heute
- Austausch mit Theologinnen und Theologen sowie mit den Mitstudierenden
- individuelle Studienzeitplanung (maximal fünf Jahre Studium)
- mögliche Qualifizierung für kirchliche Berufe in Schule und Gemeinde

Studierende

- Interessierte, Glaubende, Suchende, Zweifelnde …
- Voraussetzung: idealerweise ein mittlerer Bildungsabschluss

Module und Begleitmaterialien

- »Grundkurs Theologie« und »Aufbaukurs Theologie«
- Lehrbriefe und eLearning-Plattform
- Studienwochenenden, Studienwochen, Begleitzirkel

Das Fernstudium Theologie kann mit und ohne Prüfung belegt werden.

Organisatorische Hinweise

Der »Fernkurs Theologie« ist durch die Zentralstelle für Fernunterricht zertifiziert, er wird im Auftrag der Deutschen Bischofskonferenz angeboten und ist ein Arbeitsbereich der Domschule Würzburg (www.fernkurs-wuerzburg.de).

Informationen für Interessierte im Erzbistum Köln

André Gerth
Fachbereich Erwachsenen- und Familienbildung | Theologie im Fernkurs
Telefon 0221 1642 1865 | andre.gerth@erzbistum-koeln.de

THEOLOGIE IM FERNKURS
DOMSCHULE WÜRZBURG

BILDUNGSWERK
DER ERZDIÖZESE KÖLN E.V.

> IMPRESSUM

Impressum

Herausgeber:
Katholisches Bildungswerk Köln
Domkloster 3 | 50667 Köln

Redaktion:
Rainer Tüschenbönner, Katholisches Bildungswerk Köln

Das Katholische Bildungswerk Köln ist eine Einrichtung
des Bildungswerks der Erzdiözese Köln e.V.
Marzellenstraße 32 | 50668 Köln
vertreten durch:
Birgit Holtfort und Stefan von der Bank
Verantwortlich i.S.d. § 18 MStV: Stefan von der Bank
Staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung nach WbG und der
Arbeitnehmerweiterbildung nach AWbG| zertifiziert nach
DIN EN ISO:9001 | Ust-IdNr DE122792247 | Amtsgericht Köln VR 7221

Druckerei:
Luthe – Druck und Medienservice e.K. Köln

Illustration: Elvis Katticaren

Katholisches Bildungswerk Köln
Domkloster 3 | 50667 Köln
Telefon 0221 925847-50
info@bildungswerk-koeln.de | www.bildungswerk-koeln.de